

Katholische
Kirchengemeinde
Mannheim
Pfarrei St. Sebastian

>>> Dezember 2026 | NR. 12
Januar 2027 | Nr. 1

KATHMAgazin

Inhalte

> Himmlisch aufgetischt
Sonntagseinladung und köstliche Erinnerungen: Das Teilen und die Freude an Gemeinschaft.
Seiten 10-11 und 48

> Weihnachts(Vor)freude
Krippen, Konzerte, besondere Gottesdienste – alles, was die Advents- und Weihnachtszeit so schön macht.
Ab Seite 33

> Mit Stern und Krone
Solidarität können schon die Kleinsten: Die Sternsinger bringen den Segen und sammeln Spenden für Kinder weltweit.
Seite 60-61

IN DIESER AUSGABE

SERVICE & INFORMATION | MENSCHEN

4 | Grußwort: Weihnachten 2026 nach Christi Geburt

5 | Geschichten gehen weiter – auch im neuen Jahr | Tintensonnen gesucht | Seckenheim zeigt Farbe

6 | Im Interview: Bernhard Boudgoust

7 | Leo XIV. war auch mit dabei

8 | Caritas-Ehrenzeichen in Gold für Johanna Willmann | Willkommen, Annika Graul!

9 | Eröffnung des neuen Caritas Bildungszentrums St. Hildegard

10 | So schmeckt Gemeinschaft | Hackfleisch Wirsing Topf | Chili sin carne

12 | Buchtipps für Dezember & Januar | Leseclub Bücherei Christ König | Unsere Büchereien

13 | 8 bis 13°C: Kirchen im Winter

66 | Rückblicke

72 | Adressen Außenstellen | Impressum

GOTTESDIENSTE

14 | Gottesdienstordnung vom 5.12.2026 bis 31.1.2027

30 | Termine zur Beichte (Tabelle)

31 | Termine zur Beichte (Tabelle) der Gemeinden anderer Muttersprache | Kirchorte in alphabetischer Reihenfolge

LITURGIE & KULTUR

32 | Kirchorte in alphabetischer Reihenfolge | Adveniat-Kollekte: Mut-Macherin – Frauen stärken. Hoffnung schenken.

33 | Liturgische Impulse im Advent: Adventsandachten in St. Sebastian | Haltestelle im Advent, Lindenhof | Wochenendimpulse in St. Laurentius | „Blue Hope“: Impulse und Jazz im Advent | Sternennacht in Maria Hilf, Almenhof

34 | Advent vor der Haustür: Wenn ganze Stadtteile zusammenrücken: Feudenheim | Gartenstadt | Ilvesheim | Käfertal-Süd, Spinelli und im Rott | Neckarstadt | Neuostheim und Neuhermsheim | Rheinau-Süd

35 | Advent vor der Haustür: Wenn ganze Stadtteile zusammenrücken | Weihnachtspäckchen für Geflüchtete

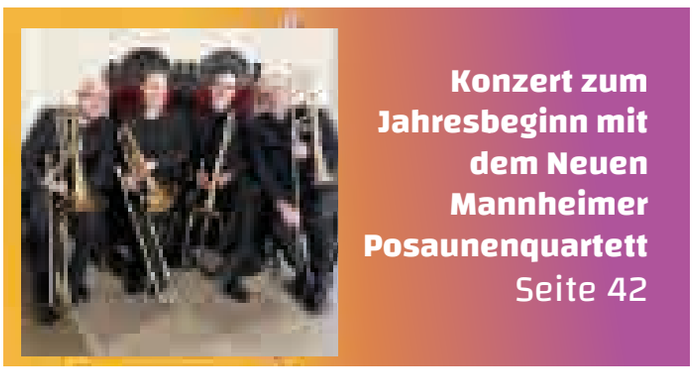
36 | Stadionsingen Mannheim 2026: Größter Weihnachts-Chor kommt zurück

37 | Gemeinsam Frieden wachsen lassen

38 | Wenn Advent gemeinsam klingt: Möglichkeiten zum Mitsingen | Musik-Termine in der Übersicht (Tabelle)

40 | Weihnachten hat viele Klangfarben | Adventskränze auf Bestellung | St. Laurentius, Käfertal: Dich schickt der Himmel | St. Josef, Lindenhof: Weihnachten unterm Stern | Mensch.Gott.Weihnachten – der andere Gottesdienst an Heiligabend | Die Krippe als Kunst und Glaubenszeugnis

41 | Krippenausstellung in St. Franziskus, Waldhof | Walter Ohlhäuser: Vom Barock zum Wesentlichen | Franziskus: 800 Jahre und seiner Botschaft ganz nah



Konzert zum Jahresbeginn mit dem Neuen Mannheimer Posaunenquartett
Seite 42

42 | Konzert zum Jahresbeginn | Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst zum Jahresschluss | Orgelkonzert: „La Nativité du Seigneur“ | Gemeindefest: BAZAR in St. Bartholomäus

43 | Evangelisch und katholisch – gemeinsam beim Neujahrsempfang | Neujahrsempfang in St. Bartholomäus | Afrikatag: Solidarität mit der Kirche in Afrika | Chöre-Termine in der Übersicht (Tabelle)

44 | Franziskaner laden zum „Stammtisch“ in der Neckarstadt | The Chosen – Staffel 3 | Glaubenskurse in der Pfarrei: Alpha: Gemeinsam auf Entdeckungsreise | Nächster Glaubenskurs für Erwachsene ab Januar

45 | Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara: Film und Filmnachgespräch | Gespräch am Werk: Kunst und Religion im Dialog | Vortrag: Auf den Spuren von Hermann Hesse | Bildungswerk: Mannheim vor 100 Jahren: Wie das „Neue Bauen“ das Stadtbild veränderte | Über Worte hinaus – Kultur und Religion begegnen sich

46 | Termine in der Übersicht (Tabelle)

47 | Fasching in der Pfarrei: Närrische Zeiten, fröhliche Begegnungen | Fasnacht mit Kultstatus in St. Franziskus | Familiengottesdienst mit Ohrwürmern | Feiern, tanzen und gemeinsam Kehraus machen: Gemeindefastnacht in Sandhofen | Käfertaler Frauenfasnacht | Kehraus mit Bloomaul und Bütt

66 | Unser Glaube

IN DIESER AUSGABE



Am 6. Dezember ist Nikolaustag
Seite 56

FÜRSORGE & NÄCHSTENLIEBE

48 | Ein gedeckter Tisch, ein offenes Willkommen | Gemeinsam kochen, gemeinsam Gutes tun

49 | Laufen für den guten Zweck | Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder | Termine Trauerangebote (Tabelle)

50 | 50 Jahre Weihnachten hinter Gittern begleitet

51 | Handarbeitstreff Christ König | Handarbeitstermine (Tabelle) | Termine Lebendige Gemeinde (Tabelle)

52 | Senioren: St. Bonifatius Café | Philippuscafé macht Winterpause | Ökumenische Adventsfeier | Adventsfeier mit Mittagessen | Weihnachtslieder zum Mitsingen | Termine für Senioren 2026 (Tabelle)

53 | Advent in aller Welt | Adventlicher Seniorennachmittag | Adventstreff en des Frühstückstreffs | Adventlicher Nachmittag in St. Nikolaus | Spielenachmittag zum Jahresauftakt | Vorsorge, bevor es notwendig wird | Termine für Senioren 2027 (Tabelle)

54 | KATHMA-Frauenpower: kfd St. Bartholomäus – Sandhofen | Frauentreff Wallstadt | kfd St. Hildegard – Käfertal | kfd St. Laurentius – Käfertal | Termine für Frauen (Tabelle)



KATHMA-Frauenpower
Seite 54

JUGEND & JUNGE KIRCHE

62 | Das KATHMA-Team Jugend: Menschen, Aufgaben, Ideen

63 | Ja, ist denn schon wieder Ostern?

64 | "CQ CQ Jamboree, here is Delta Hotel Four Mike" | Wo sind Pfadfinder in der Pfarrei

65 | Wurzeln und Flügel | Was war der Stern von Bethlehem? | Pfadfinder*innen-Termine in der Übersicht (Tabelle) | Termine für Jugendliche und junge Erwachsene

KINDER & FAMILIE

55 | Familienzauber im Advent: Mit „Little Han“ auf dem Weg nach Bethlehem | Kinder-Mitmach-Kirche auf der Schönau |

56 | Kindergottesdienste in der Übersicht (Tabelle) | Am 6. Dezember ist Nikolaustag: Almenhof – Viele Stimmen für den zweiten Advent | Neuostheim – Weihnachtsmärchen „König Drosselbart“

57 | Neckarstadt- Patrozinium, Erstkommunionstart und Nikolausbesuch | Heiligen auf der Spur – auf dem Weg nach Weihnachten

58 | Termine im Dezember (Tabelle) | Weihnachten: Mitmachen beim Kinderkrippenspiel in St. Elisabeth | Kinderkrippenfeier in der Familienkirche Maria Hilf, Almenhof | Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel in St. Bonifatius, Neckarstadt

59 | Familien-Christmette mit Krippenspiel in St. Peter, Schwetzingerstadt | Kinderflohmarkt in Maria Hilf | Musik & Chöre (Tabelle) | Termine im Januar (Tabelle)

60 | Sternsingen | Termine Sternsinger (Tabelle)

61 | Wöchentliche Termine 2026/2027 | Termine Krabbelgruppe | Tag der offenen Tür am Ursulinen-Gymnasium

Weihnachten 2026 nach Christi Geburt

>>> Weihnachten erzählt von einer besonderen Nähe: Gott wird Mensch – als Kind in einer Krippe. Klein und verletzlich beginnt eine Geschichte, die bis heute Hoffnung schenkt. Sie erzählt von einer Liebe, die niemanden vergisst und allen gilt.

Das Evangelium nach Lukas erzählt davon so:

„Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt.
Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das judäische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.
Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. **Lukasevangelium, Kapitel 2**

Die Pfarrei St. Sebastian besteht seit knapp einem Jahr. Neues ist entstanden, von Vertrautem mussten wir uns verabschieden. Nicht jeder Schritt war und ist einfach. Umso mehr lebt unsere Pfarrei von den Menschen, die sie mitgestalten.

Deshalb möchten wir allen Danke sagen, die sich mit Zeit, Ideen und Engagement für andere einsetzen. Die zuhören, organisieren, begleiten, anpacken, Verantwortung übernehmen oder einfach da sind. Vieles davon geschieht ganz selbstverständlich und oft im Hintergrund. Aber ohne Sie alle wäre unsere Pfarrei eine andere.

Weihnachten erzählt davon, dass Gott den Menschen nahekommt – ein guter Gedanke – auch für das neue Jahr: einander wahrnehmen, füreinander Zeit haben und gemeinsam vieles bewegen. Daher möchten wir die Gelegenheit nutzen, schon jetzt zu zwei Begegnungen im neuen Jahr einzuladen:

>>> Sebastiansfest

Mittwoch, 20. Januar 2027, 17 Uhr
Festgottesdienst in der Jesuitenkirche (A4,3), anschließend Begegnung

>>> Großes Ehrenamtsfest

Freitag, 24. September 2027, ab 17 Uhr
Was wir dafür geplant haben, wird noch nicht verraten. Lassen Sie sich überraschen!

Eine weitere wichtige Information: Der Pfarreirat hat beschlossen, auf Weihnachtsgeschenke zu verzichten und stattdessen soziale Projekte zu fördern: Insgesamt werden 10.000 € für Bedürftige Menschen in Mannheim und in unserem Partnerland Peru verwendet.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2027 und freuen uns auf Sie und auf alles, was wir im neuen Jahr miteinander erleben und gestalten werden.

Adrian Slota, Pfarreiratsvorsitzender

Lukas Glocker, Pfarrer

Geschichten gehen weiter – auch im neuen Jahr

Ein Jahr voller Begegnungen, menschennahen und hoffnungsvollen Geschichten und gemeinsamer Erlebnisse neigt sich dem Ende zu. Vieles davon hat auch im KATHMAgazin seinen Platz gefunden. Dafür sagt das Redaktionsteam **„Danke! Allen, die mit ihren Beiträgen, Fotos, Ideen und bunten Beiträgen das Leben unserer Pfarrei sichtbar und lebendig machen."**

Bevor die Feiertage beginnen, ein kleiner Blick voraus: Die nächste Ausgabe des KATHMAgazins erscheint im Februar. **Redaktionsschluss ist Montag, 4. Januar 2027.** Auch 2027 gilt: Redaktionsschluss ist jeweils am ersten Montag des Monats. Den **Redaktionsplan** mit allen regulären und Doppel-Ausgaben sowie Redaktionsschlüssen gibt es **ab Mitte Dezember auf: www.kathma.de/redaktion**

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachtstage und einen guten Start in ein neues Jahr mit vielen segensreichen Begegnungen.
Ihre Redaktion des KATHMAgazins

Tintensonnen gesucht

Manchmal braucht es nicht viel, um einem anderen Menschen den Tag heller zu machen: Darauf hat Michael Alperowitz im KATHMAgazin 10/2026 aufmerksam gemacht und eine schöne Geschichte mit den Lerserinnen und Lesern darüber geteilt, dass nicht Perfektion Menschen verbindet, sondern Herzenswärme.



Zur Erinnerung: In der Geschichte möchte Marcel seinem Freund Lily einen Brief schreiben. Er verfasst ihn in Schönschrift, achtet auf jedes Wort und korrigiert den letzten Rechtschreibfehler. Doch dann liest er Lilys Brief nochmals neu. Die Schrift ist ungelenk, der Brief voller Fehler. Zwischen den Zeilen spürt Marcel jedoch, wie viel Mühe und Freundschaft darin stecken. Plötzlich erscheint ihm sein eigener, so sorgfältig formulierter Brief seltsam leer. Noch in der Nacht setzt er sich wieder an den Schreibtisch und schreibt neu – diesmal unvollkommen, aber von Herzen. Zum Schluss setzt er eine Tintenträne auf seine Unterschrift. Sie strahlt für ihn wie eine Sonne.

Und Sie? Wo haben Sie schon einmal eine solche "Tintensonne" erlebt? Vielleicht hat Ihnen jemand mit einer kleinen Geste Mut gemacht, in einem schwierigen Moment Hoffnung geschenkt. Scheiben Sie uns gerne Ihre eigenen Tintensonnenerlebnisse und teilen Sie sie mit uns: Die müssen nicht spektakulär sein, aber gefüllt mit einem Sonnenstrahl der Menschlichkeit. Wir sind sicher, Sie alle haben etwas zu berichten.
Wir freuen uns auf Ihre Geschichten – Einsendungen an:
>>> redaktion@kathma.de

Seckenheim zeigt Farbe

Ökumenekreis beteiligt sich an der Aktion „Wir sind bunt"

Bunte Bänder an Häusern, Balkonen und Gartenzäunen: In immer mehr Stadtteilen setzen Menschen mit der Aktion „Wir sind bunt" ein sichtbares Zeichen für Demokratie, Menschenwürde und ein respektvolles Zusammenleben.

Was in Neckarau seinen Anfang nahm, wird inzwischen an verschiedenen Orten aufgegriffen. Auf der Rheinau ist die Aktion gemeinsam mit dem Quartierbüro angelaufen, in Seckenheim engagiert sich dafür der Ökumenekreis der katholischen Gemeinde St. Aegidius und der evangelischen Erlöserkirche.

Den Auftakt in Seckenheim bildete der ökumenische Gottesdienst zur Kerwe am 18. Oktober. Im Anschluss wurden erstmals die bunten Bänder für jeweils einen Euro verkauft. Die Bänder sind in den beiden Kirchen sowie in beteiligten Seckenheimer Geschäften und Einrichtungen erhältlich. Übersteigen die Einnahmen die entstandenen Kosten, wird der Überschuss an soziale Projekte oder Einrichtungen gespendet.Ökumenekreis Seckenheim/schu



Im Interview: Bernhard Boudgoust

>>> Die Koordination der Katholischen Citypastoral liegt künftig in den Händen von Magdalena Kotas. Wie Bernhard Boudgoust die Verantwortung für die Citypastoral erlebt hat, was er in Erinnerung behalten wird, was er sich für das Team und die Ehrenamtlichen wünscht, hat er der Redaktion im Gespräch verraten:

>>> Wenn Sie an Ihren ersten Arbeitstag in der Citypastoral zurückdenken: Was war damals Ihre Vorstellung von dieser Aufgabe?

Ich kannte die Citypastoral schon aus einem Netzwerk, in dem verschiedene Einrichtungen der Katholischen Kirche Mannheim zusammenarbeiteten. Ich hatte aber noch keine so rechte Vorstellung davon, was hier möglich sein könnte. Meine Hoffnung war, dass viele Menschen hinter den „Hecken und Zäunen" hervorkämen, die einen Rat, einen gekühlten Raum, einen heißen Kaffee oder einfach nur ein offenes Ohr suchen. Außerdem erwartete mich ein eingespieltes Team: Bernhard Wietschel, Carmen Palmieri und engagierte ehrenamtlich Mitarbeitende. Wir wollten in der Mitte der Stadt als ein einladendes Gesicht von Kirche wahrgenommen werden.

>>> Und, ist Ihnen das gelungen?

Erfolge lassen sich in diesem Arbeitsfeld schlecht messen. Viele „Stammkunden" kommen immer wieder und gerne – mache sagen das auch ausdrücklich. Aus manchen Kontakten ergaben sich längere Begleitungen. Das ist Bestätigung genug. Auch die Gruppen, die sich bei uns treffen oder die Künstler, die bei uns ausstellen, fühlen sich willkommen und gut begleitet. Natürlich ließen sich viele unserer Ideen nicht umsetzen.

>>> Warum braucht es Citypastoral?

Viele, die zu uns kommen, suchen nicht ausdrücklich den Kontakt zur Kirche, sondern Gesprächspartnerinnen und -partner, mit denen sie über ihre Sorgen und Nöte reden können. Niederschwellig da sein heißt, erstmal offen zu sein für alle Anliegen, ohne Terminvereinbarung und Wartezeiten, natürlich auch ohne Bezahlung und Krankenschein. Wenn jemand mehr sucht und braucht, kann Citypastoral auch Ort sein, an dem Menschen Beheimatung erfahren oder vermittelt wird: Wir wissen um besondere Gottesdienste, Bildungsangebote, Gebets- und Gesprächsgruppen, Ein Beispiel ist das Angebot von Pater Werner Holter „Über Worte Hinaus". Ausgehend von Kunst und Kultur lassen sich hierbei auch religiöse Perspektiven entdecken. Das wurde sehr gut angenommen.



>>> Welche Begegnung ist Ihnen besonders im Gedächtnis geblieben – und warum?

Ich erinnere mich an eine Begegnung der besonderen Art, die vielleicht typisch für meine Arbeitsweise ist. Eine ältere Dame suchte eine Trauerkarte. Neugierig fragte ich sie, worum sie denn trauere. Sie sprach lange über den frühen Tod ihrer Tochter, über den sie nach vielen Jahren noch nicht hinweggekommen war. Sie wäre nie selbst auf die Idee gekommen, hier davon zu erzählen. Den Augenblick wahrnehmen, nutzen, auf Menschen zugehen, sich öffnen, Zeit und Geduld haben, das kann Wunder wirken. Das habe ich oft erlebt.

>>> Was haben Ihnen Menschen außerhalb der klassischen Gemeinde über Kirche und Glauben beigebracht?

Ich habe von ihnen gelernt, dass sich Gott eben nicht nur in den klassischen Formen von Gemeinde und Gottesdienst erfahren lässt. Es wohnt überall. Man kann ihn erfahren, wenn man sich ihm öffnet. Immer wieder hatte ich das Gefühl, dass man Gott gar nicht zu den Menschen bringen muss, sondern dass sie ihn schon in sich tragen und mitbringen. Daraus kann Kirche lernen.

>>> Hat sich dadurch Ihr Verständnis von Seelsorge verändert?

Auf jeden Fall: In der Gemeindearbeit war ich viel mehr in der Verkündigende, Lehrer und Katechet. Zunehmend bin ich ein Hörender geworden, der nicht gleich weiß, was die andere braucht und die weisen Antworten hat. Ich hoffe, dass ich den Anliegen meiner Gesprächspartnerinnen und „Kunden" immer besser gerecht werden konnte.

>>> Was möchten Sie Magdalena Kotas für ihre neue Aufgabe mitgeben?

Ich freue mich, dass sie als junge Frau diese Aufgabe übernommen hat. Auch wegen der vielen Strukturveränderungen und Neuaufbrüche in unserer Kirchengemeinde ist es an der Zeit, das Konzept zu überdenken und die Citypastoral weiter zu entwickeln. Dafür wünsche ich ihr Ideen und den Mut, aus dem Kirchturmdenken herauszutreten und Neues auszuprobieren. Sie sollte sich auch ökumenisch noch stärker vernetzen – mit Playern, deren Anliegen es ist, die Großstadt menschlicher zu gestalten.

>>> Was sollte die Citypastoral unbedingt bewahren, und wo braucht es neue Wege?

Die Arbeit mit Ehrenamtlichen ist sehr wertvoll. Sie bringen Ideen und Vielfalt ein und wollen gleichzeitig ausgebildet, begleitet und wertgeschätzt werden. Neue Wege sehe ich draußen: im Büdchen am Marktplatz – näher am Volk. Vielleicht braucht es eine mobile Kirche in der Fußgängerzone oder bei Stadtfesten? Das größere Thementeam bringt neue Möglichkeiten. Ehrenamtliche aus dem Pfarreirat stehen in den Startlöchern für eine mobile Kirche, die Menschen in der anonymen Großstadt in Kontakt zu bringen.

>>>

>>>

>>> Sie bleiben noch weitere sechs Monate als Seelsorger am Zentralinstitut für Seelische Gesundheit tätig. Was bedeutet es für Sie, weiterhin Menschen zu begleiten, aber die Koordinationsaufgabe abzugeben?

Ich wollte nicht abrupt in den Ruhestand gehen, sozusagen von 100 auf 0 runterbremsen, sondern so nach und nach Verantwortung abgeben und Zeit für Neues haben. Ich fühle mich zudem noch fit genug, meinen Erfahrungsschatz mit Menschen in der Klinik zu teilen. Ich hoffe, durch die Fokussierung auf die Psychiatrieseelsorge noch mehr im ZI und seinen Außenstellen präsent zu sein. Manche entdecken ihren Bedarf nach Seelsorge erst, wenn sie einem Seelsorgenden gegenübersitzen. Nächstes Jahr wird das neue Haus in J4 eröffnet, das darf ich wohl noch erleben. Ich hätte nicht gedacht, dass ich nach einem langen Berufsleben immer noch mit Freude an die Arbeit gehe. Naja, auf ein paar unangenehme Pflichten verzichte ich natürlich gerne.

>>> Wenn Sie den Satz „Alles hat seine Zeit" auf Ihren eigenen Weg beziehen: Was bedeutet er für Sie heute?

Ich glaube, dass jede Zeit ihren Sinn und ihre Berechtigung hat. Manchmal muss man ihn erst entdecken. So auch das Abschiednehmen und Loslassen, dann kommt eben etwas anderes. Es ist wohl an der Zeit, die eigenen Grenzen zu sehen und zu achten. Es ist Zeit Verantwortung in jüngere, unverbrauchte Hände zu legen und vielleicht auch neue, kleinere Aufgaben zu übernehmen. Es ist Zeit, dankbar zu ernten, was ich in 40 Jahren gesät habe und was mit Gottes Hilfe gewachsen ist und Früchte getragen hat. Bei allen freiwilligen oder erlittenen Veränderungen möchte ich sagen können: Meine Zeit steht in Gottes Händen. Das ist sehr beglückend und beruhigt ungemein.

Interview: Cordula Schuhmann I Bild: schu

>>> ZUR PERSON

Bernhard Boudgoust stammt aus dem Bistum Speyer, wo er im Dom seine Beauftragung zum Pastoralreferent feiern konnte. 2001 wechselte er nach einer Familienpause und einem Zweitstudium der Sozialpädagogik ins Erzbistum Freiburg. Über den Kraichgau führte ihn sein Weg 2005 nach Mannheim, wo er mit seiner Familie im Pfarrhaus St. Peter lebt. Prägend für seine Zeit in der Gemeindeseelsorge war Pfarrer Klaus Zedtwitz.

Seit 2016 war Boudgoust je zur Hälfte in der Citypastoral und der Seelsorge am Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI) tätig. Nach zehn Jahren als Leiter der Citypastoral hat er die Koordination im November bei einem Segens- und Dankgottesdienst in St. Sebastian an Magdalena Kotas übergeben. Noch ein halbes Jahr bleibt er in der Klinikseelsorge, dann geht er in den Ruhestand.



Leo XIV. war auch mit dabei

Gerade erst hat sich der Bezirkstag der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) nach vier Jahren neu aufgestellt. Statt einer klassischen Vorstandschaft wurde ein Vorstandsteam gewählt, das aus den Mitgliedern Hildegard Graf, Hildegard Maringer, Werner Seitz und Ulf Bergemann besteht. Kassier ist und bleibt Klaus Sommer, der auch einstimmig entlastet wurde. Revisor ist neben Werner Seitz, Spiros Lytras.

Denn nach 27 Jahren tritt Reinhard Siegel bei der KAB in die zweite Reihe: Er war seit 1999 Bezirksvorsitzender des Bezirkes Mannheim. Dank und Anerkennung für die unzähligen ehrenamtlichen Stunden, die er für die KAB im Bezirk, aber auch auf Diözesanebene geleistet hat, gab es dafür von den Vorstandsmitgliedern. Als Dankeschön erhielt er ein besonderes Präsent: den brandneuen Euro-Kursmünzsatz 2026 des Vatikans mit Papst Leo XIV. Mit ihm wurden Ende November die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Waltraud und Bruno Dörr im Rahmen des Abschlusses der 12. Kurpfälzer Sozialtage geehrt und verabschiedet.

Foto: KAB/Ulf Bergemann; V.l.: Reinhard Siegel, Waltraud und Bruno Dörr



Caritas-Ehrenzeichen in Gold für Johanna Willmann



>>> Für ehrenamtliches Engagement in Caritas-Konferenzen und sozialen Projekten ausgezeichnet

Seit 1985 engagiert sich Johanna Willmann ehrenamtlich für die Menschen in Mannheim-Rheinau. Jetzt wurde sie für ihren jahrzehntelanges, vielfältiges und von Herzen kommendes Engagement mit dem Caritas-Ehrenzeichen in Gold des Caritasverbands Mannheim ausgezeichnet.

Die Liste ihres Engagements ist lang: Dazu gehören die Leitung der ehrenamtlichen Caritas-Konferenz St. Antonius und des Sozialen Punkts, ein Näh- und Strickcafé, Engagement im Förderverein des Maria-Scherer-Hauses, Vorstandsvorsitz der Mannheimer Caritas-Konferenzen, Unterstützung für Geflüchtete, für kranke und ältere Menschen und in zahlreichen sozialen Projekten.

Ihr besonderes Herzensprojekt: die „Deckchenschneiderinnen“: Seit 2020 fertigt sie mit anderen Frauen kleine Deckchen für die Beerdigung von verstorbenen Frühchen und nach Fehlgeburten an. Für die Eltern entstehen aus dem gleichen Stoff kleine Herzen als Erinnerung. juk/schu

Neu im KATHMA-Team

Willkommen, Annika Graul!



Annika Graul ist neu im KATHMA-Team Jugend. Wie die Jugendreferentin die Pfarrei St. Sebastian Mannheim bisher erlebt und was sie sich für ihre Aufgabe hier vorgenommen hat, verrät sie im Interview.

>>> Herzlich willkommen, Annika Graul! Verraten Sie uns ein bisschen etwas über sich?
Ich bin 23 Jahre alt und komme gebürtig aus dem Herzen Bayerns – dem schönen Altmühltal! Dort habe ich nach meinem Fachabitur Religionspädagogik studiert und starte nun hier in Mannheim so richtig ins Berufsleben.

>>> Wie sind Sie zur Jugendarbeit gekommen?
Während meines Studiums hatte ich ein Praxissemester als Gemeindereferentin und Relilehrerin. Es ergab sich die glückliche Fügung, dass ich mir nach dem Praktikum einen Bereich in der Gemeinde aussuchen durfte, den ich pastoral als Nebenjob begleiten möchte. Da entschied ich mich für die Jugendarbeit. Das waren bis dato auch tatsächlich meine allerersten Anknüpfungspunkte mit der Jugendarbeit in meinem Leben.

>>> Was ist Ihnen im Umgang mit jungen Menschen besonders wichtig?
Die Jugendarbeit in meiner Heimat hat mir die Augen geöffnet, mit wie viel Engagement und Freude junge Menschen sich aktiv daran beteiligen, das Kirchenleben mitzugestalten. Das hat mich zu diesem Zeitpunkt schwer beeindruckt und genau so erlebe ich das hier in Mannheim auch schon – natürlich in einem viel breiteren Kontext, als ich ihn bisher kenne. Dahingehend ist es mir ein großes Anliegen, diese Mitgestaltung zu fördern, Räume zu schaffen, in denen Jugendliche sich sicher fühlen und sich ausprobieren können.

>>> Wo möchten Sie in der katholischen Jugendarbeit bei KATHMA anknüpfen, was vielleicht neu ausprobieren?
Da gerade noch vieles neu für mich ist, muss ich mir erstmal ein Bild machen von dem, was es schon gibt und geht. Mir ist wichtig, den Kontakt zu den Jugendgruppen herzustellen und vor Ort mit dabei zu sein, um alles besser kennen zu lernen. Natürlich gibt es aber auch Ideen in meinem Kopf, die sich bei Zeiten verwirklichen können.

>>> Was machen Sie am liebsten, wenn Sie gerade nicht für die Jugendarbeit unterwegs sind?
In meiner Freizeit beschäftige ich mich mit ganz unterschiedlichen Dingen, je nach Lust und Laune. Pauschal kann ich sagen, dass ich in den warmen Jahreszeiten gerne wandern gehe, während die kälteren Tage eher gemütlich zu Hause verbracht werden. Für die Gemütlichkeit sind gute Bücher, Serien und Filme oder kleine Bastelprojekte ausschlaggebend.

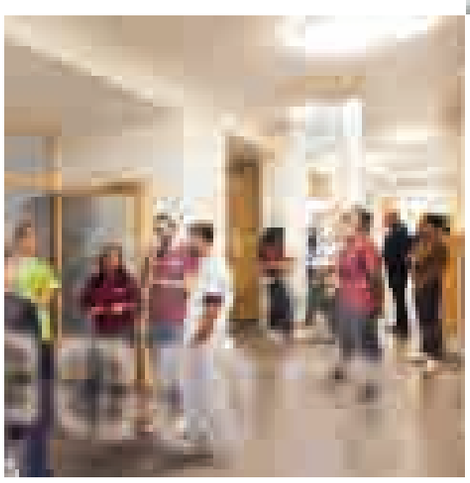
schu/ Bild Thomas Tröster



Eröffnung des neuen Caritas Bildungszentrums St. Hildegard

>>> Zwei Fachschulen sind in der ehemalige Kirche eingezogen / Rund 200 Schülerinnen und Schüler werden dort jetzt ausgebildet

Mit einem offiziellen Festakt ist das neue Caritas Bildungszentrum St. Hildegard Mannheim eingeweiht worden. Nach rund zwei Jahren Umbauzeit werden in den Räumen der ehemaligen katholischen Kirche St. Hildegard jetzt rund 200 Schüler:innen zur Pflegefachperson, Altenpflegehelfer:in oder Jugend- und Heimerzieher:in ausgebildet.



Ehemalige Kirche als Bildungszentrum: bisher einmalig in der Diözese

Tatsächlich geht der Träger des neuen Bildungszentrums, der Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg, mit St. Hildegard einen in der Diözese bisher einmaligen Weg. In der jetzt abgeschlossenen, rund zweijährigen Umbauphase wurden die äußere Struktur des 1959 erbauten Gebäudes weitestgehend erhalten, während der Innenraum in ein modernes Schulungszentrum mit mehr als 1.900 qm Nutzfläche umgestaltet wurde.

Die Kosten des Umbaus von rund 7,5 Millionen Euro wurden durch Eigenmittel des Caritasverbands für die Erzdiözese Freiburg e.V. sowie durch Zuschüsse des Erzbistums und die Landesschulbauförderung getragen.

Mit der Eröffnung von St. Hildegard ging ein Umzug der beiden bisherigen Caritas-Schulstandorte in Schwetzingen (Berufsfachschule für Pflege) und Heidelberg (Fachschule für Sozialwesen) einher.

Neuer Standort für Gemeinde und zwei Fachschulen

Auch für die katholische Kirchengemeinde vor Ort waren mit der Umnutzung des Kirchengebäudes Veränderungen verbunden. Als neuer Gottesdienstort dient seit der Profanierung (Entweihung als Kirche) von St. Hildegard im Herbst 2024 die benachbarte evangelische Philippuskirche. Daneben finden sich am neuen Bildungszentrum Räume, die durch die Kirchengemeinde genutzt werden können.

Nach einer Begrüßung durch Henric Peeters, Vorstand des Caritasverbands für die Erzdiözese Freiburg e.V., wurde das neue Bildungszentrum von Erzbischof Stephan Burger gesegnet. Es folgten Grußworte des Oberbürgermeisters der Stadt Mannheim, Christian Specht, des Regierungsvizepräsidenten des Regierungsbezirks Karlsruhe, Peter Hahn, sowie des Vorstands des Caritasverbands Mannheim, Volker Hemmerich. Ebenfalls begrüßten Pfarrer Lukas Glocker und Markus März für die Gemeinde St. Hildegard die Gäste. Christian Franck vom ausführenden Architekturbüro Kaupp+Franck gab einen Einblick in die Umbauphase. Abgerundet wurde die offizielle Eröffnung durch einen Tag der offenen Tür mit Führungen durch das neue Bildungszentrum und unterschiedlichen Mitmachangeboten.

Dr. Felix Ehrenfred/schu



So schmeckt Gemeinschaft

>>> Was wäre Weihnachten ohne den Duft frisch gebackener Plätzchen? Ohne das Familienrezept, das von Generation zu Generation weitergegeben wird, oder den Kuchen, der beim Adventsbazar längst zum Klassiker geworden ist?

Essen erzählt Geschichten und bringt Menschen zusammen.
Genau solche kulinarischen Lieblingsgeschichten sucht das KATHMAgazin – ob süß oder herzhaft, mit oder ohne biblische Zutaten wie Honig, Feigen, Oliven, Fisch oder Trauben. Denn manche Erinnerungen schmecken einfach besonders gut.

Himmlische Gerichte
Zwei solche Rezepte haben die Redaktion bereits erreicht. Auf weitere ist das Team bereits gespannt. **Gesucht werden Rezepte mit Zutaten und Mengenangaben, einer kurzen Zubereitungsanleitung und ein paar persönliche Zeilen zur Geschichte dahinter. Ein Foto ist ebenfalls willkommen >>> Einsendungen an: redaktion@kathma.de**



Hackfleisch Wirsing Topf

Zutaten für 4 Portionen

1	Wirsing
500 g	Hackfleischgemischt oder veganes Hack
1	Brötchen altbacken
1	Ei(er)
1	Zwiebel(n)
	Salz und Pfeffer
250 ml	Fleischbrühe
	Kümmel

>>> Zubereitung

Zunächst den Strunk des Wirsings entfernen und den Kohlkopf etwa 15 Minuten im Salzwasser kochen, bis sich die einzelnen Blätter gut ablösen lassen.

Währenddessen die Zwiebel fein würfeln und in etwas Fett glasig andünsten.

Brötchen in Wasser einweichen und gut ausdrücken. Aus Hackfleisch, Brötchen, Ei und Zwiebeln, sowie Salz und Pfeffer eine Hackfleischmasse herstellen.

Wirsingblätter und Hackfleischmasse abwechselnd in großen Topf schichten. Mit Fleischbrühe aufgießen und bei niederer Hitze etwa eine Stunde zugedeckt schmoren lassen.

>>> TIPP: Dazu passen Kartoffeln und eine Tomatensauce mit Wacholderbeeren.

>>> Die Geschichte dahinter:

Dieses Gericht ist für mich ein echtes Stück Kindheit und Zuhause. Meine Mama hat es schon gekocht, als wir Kinder waren und bis heute gehört es zu unseren absoluten Familien-Kindheitsgerichten. Wenn wir nach Hause kommen, wünschen wir uns oft genau dieses Essen. Mein Bruder hat sogar einmal seine Studienkollegen zum Wirsingessen bei Mama eingeladen. Das Besondere ist, dass sie es nicht wie einen Kuchen zubereitet, sondern in einem Reisring. Darin schichtet sie abwechselnd Wirsingblätter und Hackfleischmasse. So hat sie das immer schon gemacht – und genauso schmeckt es für uns einfach himmlisch. Ich habe das Gericht der Einfachheit halber für mich ein bisschen angepasst. Paulina Scheffzek

Chili sin carne

Mit großem Interesse haben wir den Bericht über Himmlische Gerichte im KATHMAgazin 11/2026 gelesen. Dabei ist uns spontan unser ökumenisches Rezept „Chili sin carne“ eingefallen:



Zutaten für 5 Portionen

1	Zwiebel
2	Knoblauchzehen
	Margarine zum Anschwitzen
1	Dose Kichererbsen (400g)
250 g	rote Linsen (getrocknet, Hülsenfrüchte)
ca.1 l	Gemüsebrühe
250 ml	Weißwein (kann durch Gemüsebrühe ersetzt werden)
1	Dose Kidneybohnen (400 g)
1	Dose Mais (300 g)
1	Packung Tomaten, passiert (500 g)
	Salz, Pfeffer, Paprikapulver
1	Becher Creme fraiche
	Frische Kräuter/Petersilie

>>> Zubereitung

Zwiebel und Knoblauch schälen, klein schneiden und in einem großen Topf mit Margarine anschwitzen/glasig dünsten.

Kichererbsen abschütten und dazu geben.

Die roten Linsen kurz abbrausen und ebenfalls in den Topf geben.

Tomaten hinzufügen und mit Gemüsebrühe und Wein ablöschen, 20-25 Minuten köcheln lassen.

Kidneybohnen und Mais abtropfen lassen, unterrühren und kurz aufkochen.

Mit Salz, Pfeffer und Paprikapulver nach Geschmack kräftig würzen.

Gerne etwas länger köcheln lassen, dann zieht alles gut durch.

Creme fraiche mit Salz und Paprikapulver würzen und den geschnittenen Kräutern glattrühren (evtl. etwas Milch zugeben).

Pro Portion einen Löffel gewürzte Creme fraiche auf die Chile sin carne geben.

>>> TIPP: Als Beilage schmeckt Reis und/oder Baguette.

>>> Die Geschichte dahinter:

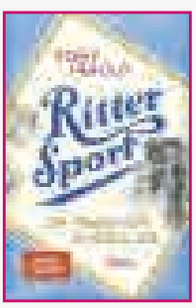
Wir sind in Viernheim zu Hause, meine Frau ist evangelisch, ich bin katholisch. Wir waren 2023 Teil des ökumenische BUGA-Teams und 2025 und 2026 aktiv beim Maimarkt-Team dabei. Einmal monatlich gestalten wir ehrenamtlich eine Andacht im Zinzendorfhaus in der Gartenstadt. Daher wurden wir von der Evangelischen Kirche Mannheim zum Dankeschön-Abend eingeladen. Es gab „Chili sin carne“, gekocht von der „Vogelstängler Pfanne“. Himmlisch! Wir haben uns das Rezept erbeten und, da wir auch zum Küchen-Team des Walldürn Wallfahrtsverein Viernheim e.V. gehören, dieses Jahr für die Wallfahrer nachgekocht. Wir konnten viele von diesem leckeren vegetarischen Gericht überzeugen.
Rainer und Susanne Pfenning

>>> Buchtipps für Dezember & Januar



ist doch schön hier
Miriam Burdelski

Liesel lebt mit ihrer apathischen Mutter in beengten Verhältnissen. Als die Demenz bei ihrer im Pflegeheim lebenden Großmutter Emmi, dem wichtigsten Menschen in ihrem Leben, von Tag zu Tag fortschreitet und ihre Erinnerungen schwinden, fasst Liesel einen Entschluss: Sie geht auf Spurensuche ins ehemalige Ostpreußen. Gemeinsam mit Emmi und deren Pfleger Jascha reist sie nach Polen, um den lange gehüteten Familiengeheimnissen auf die Spur zu kommen.



Ritter Sport
Romy Herold

Mit diesem Roman bekommt man zweierlei: Eine spannende Familien- und Firmengeschichte sowie Einblicke in das Leben einer starken Frau im beginnenden 20. Jahrhundert.

Als die zehnjährige Clara Göttle 1888 zum ersten Mal in Berührung mit Schokolade kommt, geht ihr diese nicht mehr aus dem Kopf. Wie sich Clara und Alfred finden und ihr gemeinsamer Weg zu einer Schokoladendynastie wird packend erzählt. Der lockere und leichte Schreibstil trägt dazu bei, dass man schnell in die Erzählung eintauchen kann und verspricht einige süße Lesestunden.

– Mit freundlicher Empfehlung:
Bücherei St. Bruder Klaus

Bücherei Christ König: Lesung und Leseclub

„Willkommen im Leseclub" der Bücherei Christ König im Gemeindezentrum, Römerstraße 30, Wallstadt, heißt es auch im neuen Jahr für literaturinteressierte Menschen. **Die nächsten Termine sind am 9. Dezember und am 27. Januar 2027, jeweils um 19.30 Uhr.** Nähere Infos im Aushang der Bücherei oder auf:
>>> www.sse-maria-magdalena.de/weitere-einrichtungen/buecherei-christ-koenig/

>>> Unsere Büchereien

>>> BÜCHEREI ST. LIOBA

Kirchplatz St. Lioba, Speckweg 173, 68305 Mannheim
Tel.: 0621 7482287 | koeb@kathma-nord.de

Öffnungszeiten im Dezember & Januar:
Wir haben über Weihnachten geschlossen
von Sonntag, 27.12., bis Mittwoch, 6.1.2027.
Erster Öffnungssonntag im neuen Jahr ist am Sonntag, 10.1.2027.
Reguläre Öffnungszeiten:
Sonntags von 10–12.30 Uhr und
am 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14–16 Uhr:
2.12., 16.12. sowie 13.1. (abweichend) und Mi, 20.1.

>>> BÜCHEREI ST. JOSEF

Bellenstr. 67, 68163 Mannheim
Öffnungszeiten: Freitag 17–18 Uhr

>>> BÜCHEREI ST. JAKOBUS

Friedrichstr. 30, 68199 Mannheim
Öffnungszeiten: Donnerstag: 17.30–19 Uhr

>>> BÜCHEREI CHRIST KÖNIG

Römerstr. 30, 68259 Mannheim
Tel.: 0621/43744999 |
KathBuecherei.ChristKoenig@ssemma.de
Web: sse-maria-magdalena.de/weitere-einrichtungen/buecherei-christ-koenig/

Öffnungszeiten:
Dienstag: 16.30–17.30 Uhr,
Donnerstag: 16–18 Uhr,
Freitag: 13–14.15 Uhr (an Schultagen),
Samstag: 10.30–12.30 Uhr

>>> BÜCHEREI ST. BRUDER KLAUS

Kolpingstr. 9, 68535 Edingen-Neckarhausen

Öffnungszeiten Dezember & Januar:
Letzter Ausleihtermin Dienstag, 22.12.,
von 11 - 12 Uhr. Der erste Ausleihtermin im neuen Jahr ist am Donnerstag, 7.1.2027,
von 16 - 17.30 Uhr.
Reguläre Öffnungszeiten:
Sonntag: 10.30–12Uhr,
Dienstag: 11–12 Uhr,
Donnerstag: 16–17.30 Uhr

>>> BÜCHEREI ST. ANDREAS

Fichtenstr. 11a, 68535 Edingen-Neckarhausen

Öffnungszeiten:
Dienstag: 16.30–18 Uhr,
Donnerstag: 17.30–19Uhr

8 bis 13°C: Kirchen im Winter

>>> Zwischen Gemeinschaft, Herzenswärme, Kosten, Denkmal- und Klimaschutz

In den Kirchen der Pfarrei St. Sebastian Mannheim wird im Winter 2026/27 weniger geheizt. Für Besucherinnen und Besucher bedeutet das: Eine warme Jacke und ein Schal gehören zum Gottesdienstbesuch dazu.



„In unseren Kirchen kommen Menschen zusammen, sie feiern Gottesdienst, suchen Trost und erleben Gemeinschaft. Damit das auch in Zukunft möglich bleibt, gilt es verantwortungsvoll zu handeln“, erläutert das Leitungsteam. „Weniger zu heizen ist dabei einerseits ein Beitrag zum Klimaschutz. Zugleich hilft es, die erheblichen Heizkosten – die ob der schieren Größe dieser wunderbaren Gebäude entstehen – zu senken und so langfristig ausreichend finanzielle Mittel für wichtige kirchliche Aufgaben bereitstellen zu können.“

Was gilt in den einzelnen Kirchen?

Die Pfarrei orientiert sich bei der Regelung an den Vorgaben der Erzdiözese Freiburg, die bereits seit einigen Jahren verschiedene Modelle für eine energiesparende Temperierung von Kirchen vorsehen. Deshalb können je nach Heizungsart unterschiedliche Regeln gelten. Kirchen mit Fernwärme werden zum Beispiel auf eine Grundtemperatur von 8 Grad geheizt. Während der Nutzung kann die Temperatur auf bis zu 13 Grad angehoben werden.

Auch, die Tatsache, dass Orgeln, Altäre, Holzarbeiten und andere historische Ausstattungsstücke empfindlich auf Veränderungen des Raumklimas reagieren, wurde bedacht: „Wir behalten die Bedingungen mit dem so genannten Klima-Monitoring in unseren Kirchen im Blick. Kontinuierliche Messungen helfen uns einzuschätzen, wie sich das Raumklima verändert und ob wir reagieren müssen. So wollen wir die wertvolle Ausstattung schützen, die zu unseren Kirchen und ihrer Geschichte gehört“, erklärt das Leitungsteam.

Was bedeutet das für den Gottesdienstbesuch?

Wer einen Gottesdienst besucht, sollte in diesem Winter an warme Kleidung denken. Zusätzlich stellt die Pfarrei in Kürze Decken bereit. Diese können während des Gottesdienstes genutzt und anschließend wieder zurückgelegt werden. Für einzelne Gottesdienste können außerdem andere Räumlichkeiten vorgesehen sein. Über die geltenden Regelungen und mögliche Änderungen bei den Gottesdienstorten informiert die Pfarrei auf ihrer Website und in den Gemeinden.

„Auch wenn wir in diesem Winter weniger heizen, soll die Herzlichkeit in unseren Gemeinden spürbar bleiben. Ein freundliches Wort, eine helfende Hand und die Aufmerksamkeit füreinander schenken Herzenswärme. Das ist es, was unsere Gemeinschaft trägt und unsere Kirchen zu lebendigen Orten macht“, betont das Leitungsteam.

schu

WAS GOTTESDIENSTBESUCHER JETZT WISSEN SOLLTEN

>>> **Warme Kleidung:** Jacke und Schal werden empfohlen.
>>> **Decken:** In Kürze werden Decken in den Kirchen bereitgestellt.
>>> **Gottesdienstorte:** Einzelne Gottesdienste können in anderen Räumlichkeiten stattfinden.
>>> **Aktuelle Informationen:**
Die geltenden Heizregelungen werden bekannt gegeben auf:
www.kathma.de/Kirchen-im-Winter

Gottesdienste
vom 5.12.2026–31.1.2027

>>> 5.12. | 6.12. | 12.12. >>>

SAMSTAG, 05.12.2026, SAMSTAG DER ERSTEN ADVENTSWOCHE ODER HEILIGER ANNO, BISCHOF VON KÖLN, REICHSKANZLER [1075] (g) L: Jes 30,19–21.23-26 ; Ev: Mt 9,35–10,1.6–8		
06:30	**St. Bonifatius,** Neckarstadt	**Rorate**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
07:00	**St. Bruder Klaus**	**Laudes im Advent** mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim, Susanne Taube
09:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
	St. Franziskus	**Ukrainische Liturgie** – für Verstorbene, Pfarrer Andriy Chmyr
11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria-Scherer-Haus, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische MarienVesper**, Christian Hemmersbach
17:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
		Kindergottesdienst im Advent, Team
17:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde
18:00		**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Hildegard	**Wort-Gottes-Feier** im Pfarrhaus St. Hildegard, Diakon Johannes Schäfer
	St. Josef	**Ökumenische Taizé-Gottesdienste** in der evang. Johanniskirche
	St. Peter und Paul	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
	Maria Königin	**Eucharistiefeier** mit Vorstellung der Kommunionkinder, Pfarrer Manuel Gärtner
	St. Andreas	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	Diakonissenkrankenhaus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hubert Streckert
	Christ König	**Jugendgottesdienst** mit anschließendem Adventsmarkt, KJG Wallstadt
	St. Theresia	**Wort-Gottes-Feier**, Helmut Losert
	St. Lioba	**Eucharistiefeier** zum Kolping Gedenktag, Pfarrer Ryszard Dyc
18:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
19:00	**St. Sebastian**	**Eucharistische Anbetung** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
19:30	**Spitalkirche**	**Anbetung** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
20:30	**Liebfrauenkirche**	**Te Deum – Musik.Stille.Gebet**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
SONNTAG, 06.12.2026, ZWEITER ADVENTSSONNTAG, L 1: Jes 40,1–5.9-11; L 2: 2 Petr 3,8–14; Ev: Mk 1,1–8		
05:00	**St. Lioba**	**Eucharistiefeier** der eritreischen Gemeinde in eritreischer Sprache
08:00	**Liebfrauenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
09:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
	St. Michael	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** mit der Kolpingfamilie, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Johannes	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion, Andrea Troche
	St. Josef	**Eucharistiefeier** mit Taizégesängen der Schola, Pfarrer Manuel Gärtner
	St. Laurentius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Stephan Köppl
	St. Peter, Schwetzingerstadt	**Eucharistiefeier** mit **Kindergottesdienst**, Pfarrer Theo Hipp
	St. Jakobus	**Eucharistiefeier**, Kolping-Gedenktag, Pfarrer Martin Wetzel
	St. Bonifatius, Friedrichsfeld	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
09:50	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier Citymesse 10 vor 10**, Pfarrer Karlheinz Gaiser
10:00	**St. Hildegard**	**Eucharistiefeier** im Joseph-Bauer-Haus, Pater Werner Holter SJ
	Caritaszentrum Guter Hirte	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hermann Bechtold
	Maria Hilf	**Eucharistiefeier** in der Seniorenresidenz Niederfeld, Pfarrer Klaus Bader
	St. Nikolaus	**Eucharistiefeier zum Patrozinium**, zusammen mit der ACCM und Start der Erstkommunionvorbereitung, Bruder Markus Steinberger ofm, Pfarrer Dr. Jude Okocha
10:30	**Caritaszentrum St. Franziskus**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Axel Mehlmann

10:30	**Ökumenekirche St. Pius**	**Johannes-Chrysostomos-Liturgie** in ökumenischer Verbundenheit, Pfarrer Gerhard Schmutz, Protodiakon Karl-Friedrich Bissantz, Pfarrer Michael Dimpfel
	Universitätsmedizin Mannheim (UMM)	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hubert Streckert
11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria Scherer Haus, Pfarrer Wolfgang Oberschmidt
	St. Josef	**Eucharistiefeier** der bulgarisch-orthodoxen Gemeinde in bulgarischer Sprache, Pfarrer Vasil Bechevski
	Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
11:15	**St. Peter und Paul**	**Kindergottesdienst** für Kinder von 3 bis 10 Jahre, **Kinderkirche**n-Team
	St. Lioba	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	St. Bartholomäus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Bonifatius, Neckarstadt	**Eucharistiefeier**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
	St. Antonius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
	Maria Hilf	**Eucharistiefeier als Familiengottesdienst,** mit dem Kinder- und Jugendchor „Die Ohrwürmer", dem Chor Maria Hilf, ProjektsängerInnen und Instrumentalisten, anschl. Lebendiger Kirchplatz, Pfarrer Lukas Glocker, Gemeindereferentin Sandra Nitsche & Familien-Godi Team
	St. Aegidius	**Eucharistiefeier** mit Einführung der Erstkommunionkinder, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	Heilig Geist	**Gottesklang – Wort und Musik am Sonntag Vormittag**, Pastoralreferent Richard Link
	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
	St. Peter und Paul	**Wort-Gottes-Feier**, Daniela Götz, Stefanie Janho, Gertrud Ling
11:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier** der Jesuiten, Pater Werner Holter SJ
12:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier** der spanischsprachigen Gemeinde, Pfarrer Bernhard Schneider
	St. Franziskus	**Ukrainische Liturgie**, Pfarrer Andriy Chmyr
12:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde
13:00		**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
	St. Andreas	**Ökumenischer Stationenweg** beim Kinderweihnachtsmarkt im Schlosspark Neckarhausen
13:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier als Familienmesse** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
15:00	**Christ König**	**Wort-Gottes-Feier**
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische Bittlitanei, anschl. Lateinische Vesper**, Christian Hemmersbach
18:00	**Jesuitenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pater Werner Holter SJ
	Christ König	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Stephan Köppl
19:00	**Kapelle im Alfred-Delp-Haus (ADH)**	**Wort-Gottes-Feier**, Jugendreferentin Magdalena Kotas
19:30	**St. Bonifatius,** Neckarstadt	**Taizé-Gebet**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
SAMSTAG, 12.12.2026, SAMSTAG DER ZWEITEN ADVENTSWOCHE, L: Sir 48,1–4.9–11; Ev: Mt 17,9a.10–13 ; oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag: L: Jes 7,10–14; Ev: Lk 1,39–47		
06:30	**St. Bonifatius,** Neckarstadt	**Rorate**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
07:00	**St. Bruder Klaus**	**Laudes** im Advent mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim, Susanne Taube
09:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria-Scherer-Haus, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische MarienVesper**, Christian Hemmersbach
17:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
	Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
	St. Sebastian	**Kindergottesdienst im Advent**, Team
18:00	**St. Laurentius**	**Wochenendimpuls**, Team der miteinanderKirche
	Guter Hirte	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Franziskus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	St. Bonifatius, Friedrichsfeld	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	St. Hildegard	**Wort-Gottes-Feier** im Pfarrhaus St. Hildegard, Diakon Johannes Schäfer
	St. Theresia	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Martin Wetzel

18:00	**St. Peter und Paul**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
18:00	**Ökumenekirche St. Pius**	**Eucharistiefeier** in ökumenischer Verbundenheit, Pfarrer Karlheinz Gaiser
	Diakonissenkrankenhaus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Christian Nötzel
	Heilig Geist	**Geistliche Erneuerung und Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Kardinal Vinko Puljić
18:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** mit **Rorate** der polnischen Gemeinde - in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
19:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier** mit Taufe und Firmung zum Abschluss des Glaubenskurses, Pfarrer Dr. Winfrid Keller

SONNTAG, 13.12.2026, DRITTER ADVENTSSONNTAG, L 1: Jes 61,1–2a.10–11; L 2: 1 Thess 5,16–24 ; Ev: Joh 1,6–8.19–28

05:00	**St. Lioba**	**Eucharistiefeier** der eritreischen Gemeinde in eritreischer Sprache
08:00	**Liebfrauenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
09:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
	St. Elisabeth	**Eucharistiefeier**, mit Angebot für Kinder während der Predigt, Pfarrer Lukas Glocker
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	St. Johannes	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Josef	**Wort-Gottes-Feier mit Kommunion**, mit Musik der Flötengruppe, Marianne Kessler
	St. Peter, Schwetzingerstadt	**Wort-Gottes-Feier mit Kommunion** und Kindergottesdienst, Pastoralassistent Philipp Engelhardt
	St. Jakobus	**Eucharistiefeier**, anschließend Kirchencafé, Pfarrer Martin Wetzel
	St. Konrad	**Wort-Gottes-Feier**, Heike Ruden-Dentler
09:50	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier Citymesse 10 vor 10**, Pfarrer Andreas Ihle
10:00	**St. Hildegard**	**Eucharistiefeier** im Joseph-Bauer-Haus, Pater Werner Holter SJ
	Caritaszentrum Guter Hirte	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hermann Bechtold
	Maria Hilf	**Eucharistiefeier** in der Seniorenresidenz Niederfeld, Pfarrer Klaus Bader
10:30	**Caritaszentrum St. Franziskus**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	Universitätsmedizin Mannheim (UMM)	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Christian Nötzel
	St. Bruder Klaus	**Eucharistiefeier** als Familiengottesdienst Abenteuerland, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	Guter Hirte	**Kinderkirche** in der Seitenkapelle, Marlise Bielmeier
11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria Scherer Haus, Pfarrer Wolfgang Oberschmidt
	St. Josef	**Eucharistiefeier** der bulgarisch-orthodoxen Gemeinde in bulgarischer Sprache, Pfarrer Vasil Bechevski
	St. Peter und Paul	**Ökumenischer Adventsgottesdienst** für die Grundschule in der Johanneskirche, Pfarrer Paul Wieczorek, Daniela Götz
11:15	**St. Lioba**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	St. Bartholomäus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Bonifatius, Neckarstadt	**Eucharistiefeier**, Bruder Markus Steinberger ofm
	St. Antonius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	Heilig Geist	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	Maria Hilf	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion, musikalische Gestaltung vom Blockflötenquartett, Schwester Regina, Andrea Weber, Monika Mangold
	St. Nikolaus	**Eucharistiefeier**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
	St. Hildegard	**Eucharistiefeier** in der Philippuskirche, Pfarrer Karl Jung
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
	Maria Königin	**Eucharistiefeier** mit **Kindergottesdienst**, Pfarrer Karlheinz Gaiser
	St. Aegidius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jude Okocha
	St. Peter, Ilvesheim	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Stephan Köppl
11:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier** der Jesuiten, Pater Tobias Zimmermann SJ, Pater Johann Spermann SJ
12:00	**St. Franziskus**	**Ukrainische Liturgie**, Pfarrer Andriy Chmyr

12:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde
13:00	**Heilig Geist**	**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
15:00	**Liebfrauenkirche**	**Wort-Gottes-Feier** mit Aussendung des Friedenslichts, Team
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische Bittlitanei, anschl. Lateinische Vesper**, Christian Hemmersbach
17:00	**St. Jakobus**	**Friedenslicht aus Bethlehem** der Pfadfinder: „Gemeinsam Frieden wachsen lassen", Pfadfinder
17:30	**St. Aegidius**	**Adventsandacht**, Team
18:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier** der albanischen Gemeinde in albanischer Sprache, Pfarrer Albert Krista
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
	St. Antonius	**feel Good – Segen, Lobpreis, Impuls, Gebet**, Pastoralreferent Matthias Leis
	Christ König	**Ökumenischer Taizégottesdienst** in der evangelischen Petruskirche, Team
	Zwölf Apostel	**Bußgottesdienst**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
19:00	**Kapelle im Alfred-Delp-Haus (ADH)**	**Wort-Gottes-Feier**, Pastoralassistent Philipp Engelhardt
19:30	**St. Bonifatius, Neckarstadt**	**Taizé-Gebet**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
20:00	**Ökumenekirche St. Pius**	**Lied zur Nacht – Neues geistliches Lied**, inspirierende Texte, Bernhard Hübner
SAMSTAG, 19.12.2026, SAMSTAG DER DRITTEN ADVENTSWOCHE, L: Ri 13,2–7.24–25a ; Ev: Lk 1,5–25		
06:30	**St. Bonifatius,** Neckarstadt	**Rorate**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
09:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria-Scherer-Haus, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische MarienVesper**, Christian Hemmersbach
17:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
		Kindergottesdienst im Advent, Team
17:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde
18:00		**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Karl Jung
	St. Hildegard	**Wort-Gottes-Feier** im Pfarrhaus St. Hildegard, Diakon Johannes Schäfer
	St. Peter und Paul	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	Maria Königin	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Karlheinz Gaiser
	St. Andreas	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	Diakonissenkrankenhaus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hubert Streckert
	St. Theresia	**Wort-Gottes-Feier**, Helmut Losert
18:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** mit **Rorate** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
19:00	**St. Sebastian**	**Eucharistische Anbetung** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
20:30	**Liebfrauenkirche**	**Te Deum – Musik.Stille.Gebet**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
SONNTAG, 20.12.2026, VIERTER ADVENTSSONNTAG – RORATE, L 1: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16; L 2: Röm 16,25–27; Ev: Lk 1,26–38		
08:00	**Liebfrauenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
09:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
	St. Michael	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	Herz Jesu	**Eucharistiefeier**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Konrad	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Josef	**Eucharistiefeier** - mit Musik für Querflöte und Orgel (Katrin Wawrzik und Tobias Mayerle), Pfarrer Manuel Gärtner
	St. Laurentius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
	St. Peter, Schwetzingerstadt	**Eucharistiefeier** mit **Kindergottesdienst**, Pfarrer Theo Hipp
	St. Jakobus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Martin Wetzel
09:50	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier Citymesse 10 vor 10**, Pfarrer Karlheinz Gaiser
10:00	**St. Hildegard**	**Eucharistiefeier** im Joseph-Bauer-Haus, Pater Werner Holter SJ
	Caritaszentrum Guter Hirte	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hermann Bechtold
	Maria Hilf	**Eucharistiefeier** in der Seniorenresidenz Niederfeld, Pfarrer Klaus Bader

>>> 20.12. | 24.12. >>>

10:30	**Caritaszentrum St. Franziskus**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Axel Mehlmann
	Universitätsmedizin Mannheim (UMM)	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hubert Streckert
11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria Scherer Haus, Pfarrer Wolfgang Oberschmidt
	St. Josef	**Eucharistiefeier** der bulgarisch-orthodoxen Gemeinde in bulgarischer Sprache, Pfarrer Vasil Bechevski
	Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
	Ökumenekirche St. Pius	**Ökumenischer Gottesdienst**, Annette Hübner, Wilhelm Heucke-Scheller
11:15	**St. Lioba**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Bartholomäus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Bonifatius, Neckarstadt	**Eucharistiefeier** als Familiengottesdienst, Bruder Markus Steinberger ofm
	St. Antonius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	Heilig Geist	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion, Dr. Feuerstein Rüdiger
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** der italienischen Gemeinde mit Taufe, in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
	Maria Hilf	**Eucharistiefeier** mit dem Instrumentalensemble, Pfarrer Martin Wetzel
	St. Aegidius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
11:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier** der Jesuiten, Pater Ralf Klein SJ
12:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier** der spanischsprachigen Gemeinde, Pfarrer Bernhard Schneider
	St. Franziskus	**Ukrainische Liturgie**, Pfarrer Andriy Chmyr
12:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde
13:00		**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische Bittlitanei, anschl. Lateinische Vesper**, Christian Hemmersbach
	St. Josef	**Ökumenisches Weihnachtsliedersingen**
17:00	**Maria Hilf**	**Lichtfeier**, Schwester Regina
	St. Antonius	**Bußfeier mit Beichte**, Dr. Winfrid Keller
18:00	**Jesuitenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
	Christ König	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Bonifatius, Friedrichsfeld	**Eucharistiefeier** mit Aussendung des Friedenslichts, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	Guter Hirte	**Bußfeier**, Pater Anand Weiß
19:00	**Kapelle im Alfred-Delp-Haus (ADH)**	**Wort-Gottes-Feier**, Jugendreferentin Magdalena Kotas
19:30	**St. Bonifatius,** Neckarstadt	**Taizé-Gebet**, Bruder Franz-Leo Barden ofm

DONNERSTAG, 24.12.2026, DONNERSTAG DER VIERTEN ADVENTSWOCHE
AM ABEND: + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN I VIGILMESSE AM HEILIGEN ABEND (H),
L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16 ; Ev: Lk 1,67–79 ; in einer Abendmesse: L: Jes 62,1–5 E: Apg 13,16–17.22–25 ; Ev: Mt 1,1–25 oder Mt 1,18–25

09:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
14:30	**St. Franziskus**	**Ukrainische Liturgie** – Vorabend von Christi Geburt, Pfarrer Andriy Chmyr
15:00	**St. Hildegard**	**Ökumenische KinderKrippenfeier** in der Philippuskirche, Angela Gärtner, Gioselinda Goebel, Silke Ostermeier
	Maria Hilf	**Krippenfeier der Kinder**, musikalische Begleitung vom Kinder- und Jugendchor „Die Ohrwürmer" und Instrumentalensemble, Gemeindereferentin Sandra Nitsche
	St. Konrad	**Krippenfeier**, Anja Gerard
	St. Theresia	**Ökumenische Krippenfeier** in der ev. Pfingsbergkirche, Pfarrer Hansjörg Jörger
	Zentralinstitut für Seelische Gesundheit Mannheim	**Wort-Gottes-Feier mit Kommunion**, Pastoralreferent Bernhard Boudgoust
	Guter Hirte	**Krippenfeier** mit **Krippenspiel**, Marlise Bielmeier
	St. Bartholomäus	**Krippenfeier** – bitte nähere Informationen auf der Webseite kathma.de und in den Schaukästen an Kirche und Gemeindehaus beachten
15:30	**Ökumenekirche St. Pius**	**KinderKrippenfeier**, Bernhard Lindner
	St. Sebastian	**FamilienKrippenfeier mit Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp

16:00	St. Johannes	**Wort-Gottes-Feier** für Familien zum Hl. Abend mit Kommunion, Rita Steinhauser, Bettina Krauß
16:00	St. Bruder Klaus	**Krippenfeier**, Diakon Wilhelm Merkel
	St. Josef	**Krippenfeier** der Kinder, Diakon Jörg Riebold
	St. Lioba	**Krippenfeier**, Andreas Baudisch, Monika Joos
	Zwölf Apostel	**Christmette mit Kinderkrippenfeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
	Christ König	**Krippenspiel**, Team
	St. Peter und Paul	**Ökumenische Lichtfeier** auf dem Friedhof Feudenheim, Pastoralreferentin Monika Boschert
	Heilig Geist	**Kinderkrippenfeier**, Beatrice Wägele
	St. Bonifatius, Neckarstadt	**Krippenfeier**, Bruder Markus Steinberger ofm
	Herz Jesu	**Christmette**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
	St. Hildegard	**Christmette** im Joseph-Bauer-Haus, Pater Werner Holter SJ
	St. Elisabeth	**Krippenfeier**, Gemeindereferentin Elisabeth Stöhr
16:30	Caritaszentrum St. Franziskus	**Christmette**, Pfarrer Dr. Axel Mehlmann
17:00	Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum	**Ökumenische ChristVesper**, Pfarrer Horst Tritz
	St. Peter und Paul	**Christmette**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Laurentius	**Wort-Gottes-Feier mit Kommunion und Projektchor** – miteinander Christmette: "Dich schickt der Himmel!", Pastoralreferent Richard Link, Team miteinanderKirche
	St. Josef	**Weihnachten unterm Stern**, Beginn auf dem Meeräckerplatz, Abschluss in der Kirche, Beate Diehl
	Maria Hilf	**Familienchristmette**, musikalisch gestaltet von den „Almenhöfer Osterspatzen", Gemeindereferentin Sandra Nitsche & Team
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Antonius	**Christmette**, mitgestaltet vom Kirchenchor, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Konrad	**Christmette** im Maria-Scherer-Haus, Pfarrer Wolfgang Oberschmidt
	St. Andreas	**Christmette**, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	Ökumenekirche St. Pius	**Christmette**, Pfarrer Karlheinz Gaiser
	St. Sebastian	**Wort-Gottes-Feier** auf dem Marktplatz „Mensch.Gott.Weihnachten", Pastoralassistent Philipp Engelhardt
	St. Jakobus	**Christmette**, Pfarrer Martin Wetzel
	St. Peter, Schwetzingerstadt	**Christmette** mit **Krippenspiel**, Pfarrer Theo Hipp
18:00	St. Hildegard	**Ökumenische Christmette mit Eucharistie**, in der Philippuskirche, Pfarrer Stephan Köppl, Team
	St. Franziskus	**Christmette**, Pfarrer Ryszard Dyc
	Universitätsmedizin Mannheim (UMM)	**Christmette**, Pfarrer Hubert Streckert
	Diakonissenkrankenhaus	**Christmette**, Pfarrer Christian Nötzel
20:00	Heilig Geist	**Christmette** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
21:00	St. Bartholomäus	**Christmette**, Pfarrer Karl Jung
	St. Lioba	**Christmette**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Sebastian	**Christmette** der spanischsprachigen Gemeinde, Pfarrer Bernhard Schneider
22:00	Heilig Geist	**Christmette**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Josef	**Christmette**, Pfarrer Martin Wetzel
	St. Peter und Paul	**Christmette**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
	Christ König	**Christmette**, Pfarrer Ryszard Dyc
	St. Aegidius	**Christmette**, Pfarrer Manuel Gärtner
	Spitalkirche	**Christmette** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
	St. Peter, Ilvesheim	**Christmette**, Pfarrer Stephan Köppl
	Jesuitenkirche	**Christmette**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
	St. Nikolaus	**Christmette**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
22:30	St. Johannes	**Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst** – Christmette in ökum. Verbundenheit, Pfarrer Dr. Winfrid Keller, Andrea Troche
	St. Konrad	**Christmette** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
23:00	St. Bonifatius, Neckarstadt	**Christmette**, Bruder Markus Steinberger ofm
23:30	St. Sebastian	**Feier der Heiligen Nacht** mit Instrumentalmusik, anschließend weihnachtliches Treffen in der Cafeteria, Pfarrer Theo Hipp

>>> 25.12. | 26.12. | 27.12. >>>

FREITAG, 25.12.2026, HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN, L: Jes 52,7–10 ; E: Hebr 1,1–6 (ML II 36) Ev: Joh 1,1–18 oder Joh 1,1–5.9–14		
07:00	**St. Antonius**	**Hirtenmesse** in der Bruder Klaus Kapelle, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
08:00	**Liebfrauenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
09:30	**St. Laurentius**	**Eucharistiefeier** mit dem Kirchenchor, Pfarrer Stephan Köppl
	St. Bruder Klaus	**Eucharistiefeier** mit Chor St. Martin, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
	St. Peter, Ilvesheim	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	St. Elisabeth	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
10:00	**St. Jakobus**	**Eucharistiefeier** mit den Chören von St. Jakobus, St. Josef und Maria Hilf, Pfarrer Martin Wetzel
	St. Antonius	**Eucharistiefeier** mit Musikensemble, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Sebastian	**Festliche Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
	Herz Jesu	**Eucharistiefeier**, Bruder Markus Steinberger ofm
	St. Hildegard	**Eucharistiefeier** im Joseph-Bauer-Haus, Pater Werner Holter SJ
10:30	**Caritaszentrum St. Franziskus**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Axel Mehlmann
	St. Bartholomäus	**Eucharistiefeier** mit dem Kirchenchor, Pfarrer Ryszard Dyc
11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria Scherer Haus, Pfarrer Wolfgang Oberschmidt
	Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
11:15	**St. Lioba**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
	Heilig Geist	**Gottesklang zum 1. Weihnachtsfeiertag** – Weihnachtsoratorium Teil 1 "Jauchzet, frohlockert!", Beatrice Wägele
	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
	Christ König	**Eucharistiefeier** in der Magdalenenkapelle, Pfarrer Karl Jung
	Maria Königin	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Karlheinz Gaiser
	St. Bonifatius, Friedrichsfeld	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	St. Peter und Paul	**Eucharistiefeier** mit Chor- und Orchestermesse, Nicolaimesse von J. Haydn, Pfarrer Theo Hipp
	St. Bonifatius, Neckarstadt	**Eucharistiefeier**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
11:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
12:00	**St. Franziskus**	**Ukrainische Liturgie** – Große Komplet – Geburt unseres Herrn, Unseres Gottes und Erlösers Jesus Christus – für den Frieden in der Ukraine, Pfarrer Andriy Chmyr
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier** der Jesuiten, Pater Tobias Zimmermann SJ, Pater Johann Spermann SJ
	St. Sebastian	**Eucharistiefeier** der spanischsprachigen Gemeinde, Pfarrer Bernhard Schneider
13:00	**Heilig Geist**	**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
14:00	**St. Nikolaus**	**Eucharistiefeier** der African Catholic Community Mannheim (ACCM) in englischer Sprache, Pfarrer Dr. Jude Okocha
15:00	**St. Bonifatius,** Neckarstadt	**Weihnachtsgottesdienst** der taminischen Gemeinde, eigener Pfarrer
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische Vesper**, Christian Hemmersbach
18:00	**Jesuitenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
	St. Josef	**Vesper** mit mehrstimmigen Psalmen der Schola, Pfarrer Martin Wetzel
	St. Bonifatius, Neckarstadt	**Vesper**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
	St. Bartholomäus	**Vesper**, Pfarrer Ryszard Dyc
SAMSTAG, 26.12.2026, HEILIGER STEPHANUS, ERSTER MÄRTYRER ZWEITER WEIHNACHTSTAG (F), L: Apg 6,8–10; 7,54–60; Ev: Mt 10,17–22		
09:30	**St. Josef**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Martin Wetzel
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Karl Jung
	St. Peter, Schwetzingerstadt	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Karlheinz Gaiser

09:30	**St. Michael**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	St. Johannes	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Andreas	**Eucharistiefeier** mit Aussendung der Sternsinger, Pfarrer Manuel Gärtner
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
	St. Konrad	**Eucharistiefeier**, Don Salvatore Lavorato
09:50	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier Citymesse 10 vor 10**, Pfarrer Andreas Ihle
10:00	**St. Nikolaus**	**Eucharistiefeier**, Bruder Raphael Kaltenecker ofm
10:30	**Caritaszentrum St. Franziskus**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Axel Mehlmann
	Ökumenekirche St. Pius	**Johannes-Chrysostomos-Liturgie** in ökumenischer Verbundenheit, Pfarrer Gerhard Schmutz, Protodiakon Karl-Friedrich Bissantz, Pfarrer Michael Dimpfel
11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria-Scherer-Haus, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	Maria Königin	**Eucharistiefeier** der ungarischen Gemeinde in ungarischer Sprache, Pfarrer Reinholdt Lovasz
11:15	**Heilig Geist**	**Eucharistiefeier** mit Beteiligung des Hl. Geist Chores, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Peter, Ilvesheim	**Eucharistiefeier** mit Aussendung der Sternsinger, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	Maria Hilf	**Eucharistiefeier** mit Aussendung der Sternsinger, Pfarrer Martin Wetzel
	St. Hildegard	**Eucharistiefeier** mit Aussendung der Sternsinger in der Philippuskirche, musikalische Begleitung durch das Bläserensemble der Gemeinde, Pfarrer Stephan Köppl
	Christ König	**Eucharistiefeier** mit Aussendung der Sternsinger, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
	St. Bonifatius, Neckarstadt	**Eucharistiefeier**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
11:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
12:00	**St. Franziskus**	**Ukrainische Liturgie** – Gedenken der Opfer des Holodomor in der Ukraine 1932-1933, Pfarrer Andriy Chmyr
13:00	**Heilig Geist**	**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische Vesper**, Christian Hemmersbach
17:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
	Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum	**Eucharistiefeier,** Pfarrer Horst Tritz
18:00	**Guter Hirte**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Franziskus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	St. Peter und Paul	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jude Okocha
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Theresia	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	Diakonissenkrankenhaus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hubert Streckert

SAMSTAG, 27.12.2026, FEST DER HEILIGEN FAMILIE (F),
L 1: Sir 3,2–6.12–14 oder Gen 15,1–6; 21,1–3 ; L 2: Kol 3,12–21 oder Hebr 11,8.11–12.17–19 ; Ev: Lk 2,22–40 oder Lk 2,22.39–40

08:00	**Liebfrauenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
09:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
	St. Elisabeth	**Eucharistiefeier** mit Angebot für Kinder während der Predigt, Pfarrer Ryszard Dyc
	St. Johannes	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Josef	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion, Diakon Jörg Riebold
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Bruder Klaus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	St. Jakobus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Peter, Schwetzingerstadt	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion, Pastoralreferent Bernhard Boudgoust
09:50	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier Citymesse 10 vor 10**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
10:00	**St. Hildegard**	**Eucharistiefeier** im Joseph-Bauer-Haus, Pater Werner Holter SJ
	Caritaszentrum Guter Hirte	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hermann Bechtold
	Maria Hilf	**Eucharistiefeier** in der Seniorenresidenz Niederfeld, Pfarrer Klaus Bader
10:30	**Caritaszentrum St. Franziskus**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Axel Mehlmann
	Ökumenekirche St. Pius	**Eucharistiefeier** der Rumänischen Gemeinde in rumänischer Sprache, Pfarrer Dan-Cristian Visa
	Universitätsmedizin Mannheim (UMM)	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hubert Streckert

>>> 27.12. | 31.12. | 1.1. | 2.1. >>>

11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria Scherer Haus, Pfarrer Wolfgang Oberschmidt
11:00	**St. Josef**	**Eucharistiefeier** der bulgarisch-orthodoxen Gemeinde in bulgarischer Sprache, Pfarrer Vasil Bechevski
	Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
11:15	**St. Lioba**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	St. Bartholomäus	**Eucharistiefeier**, Pater Anand Weis
	St. Bonifatius, Neckarstadt	**Eucharistiefeier**, Bruder Markus Steinberger ofm
	St. Antonius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Nikolaus	**Eucharistiefeier**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
	St. Hildegard	**Eucharistiefeier** in der Philippuskirche, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
	Maria Königin	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
	St. Aegidius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	St. Peter, Ilvesheim	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Stephan Köppl
	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier mit Taufe**, Pfarrer Lukas Glocker
	Heilig Geist	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Karlheinz Gaiser
11:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier** der Jesuiten, Pater Gangolf Schüssler SJ
12:00	**St. Franziskus**	**Ukrainische Liturgie**, Pfarrer Andriy Chmyr
	St. Sebastian	**Eucharistiefeier** der spanischsprachigen Gemeinde, Pfarrer Bernhard Schneider
12:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde
13:00		**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische Bittlitanei, anschl. Lateinische Vesper**, Christian Hemmersbach
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der slowakischen Gemeinde, Pfarrer Dr. Peter Hydumac
18:00	**Jesuitenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
DONNERSTAG, 31.12.2026, SIEBTER TAG DER WEIHNACHTSOKTAV, L: 1 Joh 2,18–21; Ev: Joh 1,1–18		
09:00	**Christ König**	**Rosenkranz**, Johanna Konetschny
10:00	**St. Hildegard**	**Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresschluss** im Joseph-Bauer-Haus, Pater Werner Holter SJ, Pfarrerin Almut Hundhausen-Hübsch
11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria-Scherer-Haus, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
14:30	**St. Bonifatius,** Neckarstadt	**Ökumenischer Gottesdienst** auf dem Alten Messplatz, Bruder Markus Steinberger ofm, Pfarrerin Judith Natho
16:30	**St. Michael**	**Ökumenischer Gottesdienst**, Pfarrer Ryszard Dyc
17:00	**St. Peter,** Ilvesheim	**Eucharistiefeier als NeXt** im Gemeindehaus, NeXt-Team
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	Heilig Geist	**Dankgottesdienst zum Jahresabschluss** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
	St. Konrad	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	Zwölf Apostel	**Ökumenischer Jahresabschlussgottesdienst** im evangelischen Gemeindezentrum, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg, Pfarrer Bernd Brucksch
	St. Sebastian	**Eucharistiefeier** der spanischsprachigen Gemeinde, Pfarrer Bernhard Schneider
18:00	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
	St. Bonifatius, Neckarstadt	**Eucharistiefeier**, Bruder Markus Steinberger ofm
	St. Bonifatius, Friedrichsfeld	**Eucharistiefeier** zum Jahresschluss, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	St. Josef	**Eucharistiefeier** zum Jahresabschluss, Pfarrer Martin Wetzel
	St. Franziskus	**Ökumenischer Gottesdienst** in der ev. Pauluskirche, Pfarrer Theo Hipp, Prädikantin Sabine Seifert
	Ökumenekirche St. Pius	**Ökumenischer Gottesdienst**, Bernhard Lindner, Pfarrer Herbert Burger
	Universitätsmedizin Mannheim (UMM)	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Christian Nötzel
	Diakonissenkrankenhaus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Andreas Ihle
20:30	**St. Elisabeth**	**Lateinische Bittlitanei, anschl. Gesang des Te Deum**, Christian Hemmersbach

FREITAG, 01.01.2026, NEUJAHR, OKTAVTAG VON WEIHNACHTEN, NAMENGEBUNG DES HERRN, HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA (H), L: Num 6,22–27 ; E: Gal 4,4–7 ; Ev: Lk 2,16–21		
09:30	**Jesuitenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
10:00	**St. Jakobus**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Martin Wetzel
11:00	**Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** im Maria Scherer Haus, Pfarrer Wolfgang Oberschmidt
11:15	**St. Bonifatius,** Neckarstadt	**Eucharistiefeier**, Bruder Markus Steinberger ofm
	St. Bartholomäus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Antonius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Aegidius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
11:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
12:00	**St. Franziskus**	**Ukrainische Liturgie**, Pfarrer Andriy Chmyr
12:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache
13:00		**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
14:00	**St. Nikolaus**	**Eucharistiefeier** der African Catholic Community Mannheim (ACCM) in englischer Sprache, Pfarrer Dr. Jude Okocha
16:00	**St. Hildegard**	**Eucharistiefeier** zum Jahresbeginn im Joseph-Bauer-Haus, Pater Werner Holter SJ
	St. Elisabeth	**Lateinische Bittlitanei, anschl. Gesang des Veni, creator spiritus**, Christian Hemmersbach
17:00	**Caritaszentrum St. Franziskus**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Axel Mehlmann
	Maria Hilf	**Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresbeginn** in der Markuskirche, Pfarrerin Susanne Komorowski, Diakon Frank Weisbrodt
18:00	**St. Lioba**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Karlheinz Gaiser
	St. Johannes	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Sebastian	**Eucharistiefeier** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
	St. Bruder Klaus	**Eucharistiefeier** zum neuen Jahr mit Orgel und Trompete, im Anschluss Sektempfang, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
18:45	**St. Johannes**	**Beichte**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Lioba	**Anbetung**, Pfarrer Ryszard Dyc
SAMSTAG, 02.01.2027, HEILIGER BASILIUS DER GROSSE [379] UND HEILIGER GREGOR VON NAZIANZ [390], BISCHÖFE, KIRCHENLEHRER (G), L: 1 Joh 2,22–28; Ev: Joh 1,19–28 oder zum Gedenktag: L: Eph 4,1–7.11–13 ; Ev: Mt 23,8–12		
09:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
	St. Franziskus	**Ukrainische Liturgie** – für Verstorbene, Pfarrer Andriy Chmyr
11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria-Scherer-Haus, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische MarienVesper**, Christian Hemmersbach
17:00	**Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
	St. Sebastian	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
17:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache
18:00		**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pater Gangolf Schüssler SJ
	Maria Königin	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
	Diakonissenkrankenhaus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Christian Nötzel
	St. Andreas	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	St. Peter und Paul	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Stephan Köppl
	St. Hildegard	**Wort-Gottes-Feier** im Pfarrhaus St. Hildegard, Diakon Johannes Schäfer
	St. Theresia	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
18:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
19:00	**St. Sebastian**	**Eucharistische Anbetung** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
19:30	**Spitalkirche**	**Anbetung** der polnischen Gemeinde - in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek

>>> 3.1. | 9.1. | 10.1. >>>

SONNTAG, 03.01.2027, ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN, L: Sir 24,1–2.8-12 (1–4.12–16) ; E: Eph 1,3–6.15–18 ; Ev: Joh 1,1–5.9–14 ; oder Joh 1,1–18		
05:00	**St. Lioba**	**Eucharistiefeier** der eritreischen Gemeinde in eritreischer Sprache
08:00	**Liebfrauenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
09:30	**St. Peter,** Schwetzingerstadt	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	St. Josef	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
	Herz Jesu	**Eucharistiefeier**, Bruder Raphael Kaltenecker ofm
	St. Jakobus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Martin Wetzel
	St. Johannes	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion und Aussendung der Sternsinger
	St. Konrad	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Laurentius	**Eucharistiefeier** mit den Sternsingern, im Anschluss Neujahrs-Kirchencafe, Pfarrer Stephan Köppl
	St. Michael	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	Maria Hilf	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker, Gemeindereferentin Sandra Nitsche, mit dem Kinder-Jugendchor "Die Ohrwürmer"
09:50	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier Citymesse 10 vor 10**, Pfarrer Andreas Ihle
10:00	**Maria Hilf**	**Eucharistiefeier** in der Seniorenresidenz Niederfeld, Pfarrer Klaus Bader
	Caritaszentrum Guter Hirte	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hermann Bechtold
10:30	**Ökumenekirche St. Pius**	**Johannes-Chrysostomos-Liturgie** in ökumenischer Verbundenheit, Pfarrer Gerhard Schmutz, Protodiakon Karl-Friedrich Bissantz, Pfarrer Michael Dimpfel
	Caritaszentrum St. Franziskus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Axel Mehlmann
	Universitätsmedizin Mannheim (UMM)	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Christian Nötzel
11:00	**Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
	St. Josef	**Eucharistiefeier** der bulgarisch-orthodoxen Gemeinde in bulgarischer Sprache, Pfarrer Vasil Bechevski
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** im Maria Scherer Haus, Pfarrer Wolfgang Oberschmidt
11:15	**St. Aegidius**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	St. Antonius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Bartholomäus	**Eucharistiefeier**, Pater Anand Weis
	St. Bonifatius, Neckarstadt	**Eucharistiefeier**, Bruder Markus Steinberger ofm
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
	St. Lioba	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
11:30	**Jesuitenkirche**	**Eucharistiefeier** - der Jesuiten, Pater Gangolf Schüssler SJ
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
12:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier** der spanischsprachigen Gemeinde, Pfarrer Bernhard Schneider
	St. Franziskus	**Ukrainische Liturgie**, Pfarrer Andriy Chmyr
12:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache
13:00		**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
14:00	**St. Nikolaus**	**Eucharistiefeier** der African Catholic Community Mannheim (ACCM) in englischer Sprache, Pfarrer Dr. Jude Okocha
15:00	**Ökumenekirche St. Pius**	**Ökumenischer Gottesdienst** Aussendung der Sternsinger, Annette Hübner
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische Bittlitanei, anschl. Lateinische Vesper**, Christian Hemmersbach
18:00	**Jesuitenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pater Werner Holter SJ
	Christ König	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Stephan Köppl
19:00	**Kapelle im Alfred-Delp-Haus (ADH)**	**Eucharistiefeier**
SAMSTAG, 09.01.2027, SAMSTAG IN DER WEIHNACHTSZEIT, L: 1 Joh 4,11–18; Ev: Mk 6,45–52		
09:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria-Scherer-Haus, Pfarrer Dr. Winfrid Keller

16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische MarienVesper**, Christian Hemmersbach
17:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
17:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache
18:00	**St. Laurentius**	**Wochenendimpuls** – Zur Ruhe kommen, Gotte Raum geben, Kraftquellen entdecken, der Hektik entfliehen, Team der miteinanderKirche
	Ökumenekirche St. Pius	**Eucharistiefeier** in ökumenischer Verbundenheit, Pfarrer Theo Hipp
	Heilig Geist	**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Karlheinz Gaiser
	Diakonissenkrankenhaus	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion, Gemeindereferentin Cordula Mlynski
	Guter Hirte	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Peter und Paul	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jude Okocha
	St. Bonifatius, Friedrichsfeld	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	St. Franziskus	**Eucharistiefeier** mit Verabschiedung von Uwe Grundei nach 20 Jahren als Mesner von St. Franziskus, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Hildegard	**Wort-Gottes-Feier** im Pfarrhaus St. Hildegard, Diakon Johannes Schäfer
	St. Theresia	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
18:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
20:30	**Liebfrauenkirche**	**Te Deum – Musik.Stille.Gebet**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek

SONNTAG, 10.01.2027, SONNTAG DER TAUFE DES HERRN (F),
L 1: Jes 42,5a.1–4.6–7 oder Jes 55,1–11 ; L 2: Apg 10,34–38 oder 1 Joh 5,1–9; Ev: Mk 1,7–11

05:00	**St. Lioba**	**Eucharistiefeier** der eritreischen Gemeinde in eritreischer Sprache
08:00	**Liebfrauenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
09:30	**St. Peter,** Schwetzingerstadt	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion, Pastoralassistent Philipp Engelhardt
	St. Bruder Klaus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Josef	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion, Beate Diehl
	St. Elisabeth	**Eucharistiefeier** mit Angebot für Kinder während der Predigt, Pfarrer Ryszard Dyc
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
	St. Jakobus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Karlheinz Gaiser
	St. Johannes	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Konrad	**Wort-Gottes-Feier**, Gabriela und Winfried Rudolph
09:50	**St. Sebastian**	**Wort-Gottes-Feier**, MET
10:00	**Maria Hilf**	**Eucharistiefeier** in der Seniorenresidenz Niederfeld, Pfarrer Klaus Bader
	Caritaszentrum Guter Hirte	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hermann Bechtold
	St. Hildegard	**Eucharistiefeier** im Joseph-Bauer-Haus, Pater Werner Holter SJ
	Maria Königin	**Ökumenischer Gottesdienst** mit Neujahrsempfang, Annette Hübner, Pfarrer Herbert Burger
10:30	**Caritaszentrum St. Franziskus**	**Eucharistiefeier** mit gemeinsamer Tauferneuerung, Pfarrer Dr. Axel Mehlmann
	Universitätsmedizin Mannheim (UMM)	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Andreas Ihle
11:00	**Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
	St. Josef	**Eucharistiefeier** der bulgarisch-orthodoxen Gemeinde in bulgarischer Sprache, Pfarrer Vasil Bechevski
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** im Maria Scherer Haus, Pfarrer Wolfgang Oberschmidt
	Christ König	**Wort-Gottes-Feier**, Gabriele Heuchemer
11:15	**St. Peter und Paul**	**Kindergottesdienst** für Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahre, Team
	St. Peter, Ilvesheim	**Eucharistiefeier**, im Anschluss Umtrunk im Gemeindehaus zum Anstoßen auf das neue Jahr, Pfarrer Stephan Köppl
	Heilig Geist	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Aegidius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	Maria Hilf	**Wort-Gottes-Feier**, Philipp Engelhardt
	St. Antonius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Bartholomäus	**Eucharistiefeier**, Pater Anand Weis

11:15	**St. Bonifatius,** Neckarstadt	**Eucharistiefeier** mit den Sternsingern, Bruder Markus Steinberger ofm
	St. Hildegard	**Eucharistiefeier** in der Philippuskirche mit anschließendem Neujahrsempfang für die Gemeinde, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
	St. Lioba	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jude Okocha
	St. Peter und Paul	**Wort-Gottes-Feier**, Daniela Götz, Gertrud Ling, Stefanie Janho
	St. Nikolaus	**Eucharistiefeier**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
11:30	**Jesuitenkirche**	**Eucharistiefeier** der Jesuiten, Pater Johann Spermann SJ
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
12:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier** der spanischsprachigen Gemeinde, Pfarrer Bernhard Schneider
	St. Franziskus	**Ukrainische Liturgie**, Pfarrer Andriy Chmyr
12:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache
13:00		**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
15:00	**Guter Hirte**	**Eucharistiefeier** im westsyrischen Ritus (Malayalam), Pfarrer Santhosh Thomas
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische Bittlitanei, anschl. Lateinische Vesper**, Christian Hemmersbach
18:00	**Jesuitenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
	St. Sebastian	**Eucharistiefeier** der albanischen Gemeinde in albanischer Sprache, Pfarrer Albert Krista
19:00	**Kapelle im Alfred-Delp-Haus (ADH)**	**Eucharistiefeier**
20:00	**Ökumenekirche St. Pius**	**Lied zur Nacht** – Neues geistliches Lied, inspirierende Texte, Bernhard Hübner
SAMSTAG, 16.01.2027, SAMSTAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS ODER MARIENGEDÄCHTNIS AM SAMSTAG (G), L: Hebr 4,12–16; Ev: Mk 2,13–17		
09:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria-Scherer-Haus, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische MarienVesper**, Christian Hemmersbach
17:00	**Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
	St. Sebastian	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
17:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache
18:00		**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	Maria Königin	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	Diakonissenkrankenhaus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Christian Nötzel
	St. Andreas	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	St. Peter und Paul	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jude Okocha
	St. Hildegard	**Wort-Gottes-Feier** im Pfarrhaus St. Hildegard, Diakon Johannes Schäfer
18:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
19:00	**St. Sebastian**	**Eucharistische Anbetung** der italienischen Gemeinde - in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
SONNTAG, 17.01.2027, 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS, L 1: 1 Sam 3,3b–10.19; L 2: 1 Kor 6,13c–15a.17–20; Ev: Joh 1,35–42		
05:00	**St. Lioba**	**Eucharistiefeier** der eritreischen Gemeinde in eritreischer Sprache
08:00	**Liebfrauenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
09:30	**St. Peter,** Schwetzingerstadt	**Eucharistiefeier** mit Kindergottesdienst, Pfarrer Theo Hipp
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Karlheinz Gaiser
	St. Josef	**Eucharistiefeier**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
	Herz Jesu	**Eucharistiefeier**, Bruder Markus Steinberger ofm
	St. Jakobus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	St. Konrad	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Laurentius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Stephan Köppl

09:30	St. Michael	**Eucharistiefeier**, Pater Anand Weis
09:50	St. Sebastian	**Eucharistiefeier Citymesse 10 vor 10**, Pfarrer Andreas Ihle
10:00	Maria Hilf	**Eucharistiefeier** in der Seniorenresidenz Niederfeld, Pfarrer Klaus Bader
	Caritaszentrum Guter Hirte	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hermann Bechtold
	St. Hildegard	**Eucharistiefeier** im Joseph-Bauer-Haus, Pater Werner Holter SJ
10:11	St. Franziskus	**Ökumenischer Faschingsgottesdienst**, Pfarrer Lukas Glocker
10:30	Caritaszentrum St. Franziskus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Axel Mehlmann
	Universitätsmedizin Mannheim (UMM)	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Christian Nötzel
	St. Bruder Klaus	**Eucharistiefeier** als Familiengottesdienst Abenteuerland, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
11:00	Ökumenekirche St. Pius	**Ökumenischer Gottesdienst**, Bernhard Lindner, Cornelia Niedt
	Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
	St. Josef	**Eucharistiefeier** der bulgarisch-orthodoxen Gemeinde in bulgarischer Sprache, Pfarrer Vasil Bechevski
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** im Maria Scherer Haus, Pfarrer Wolfgang Oberschmidt
	Maria Königin	**Eucharistiefeier** der ungarischen Gemeinde in ungarischen Sprache, Pfarrer Reinholdt Lovasz
11:15	St. Aegidius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
	Maria Hilf	**Eucharistiefeier** – Dankgottesdienst für die Sternsinger:innen, musikalisch gestaltet von „Talitakum“, Pfarrer Manuel Gärtner, Gemeindereferentin Sandra Nitsche, Arturo Avadenka-Amesquita
	St. Antonius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Bartholomäus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Bonifatius, Neckarstadt	**Eucharistiefeier** mit Kinderkirche, Bruder Franz-Leo Barden ofm
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
	St. Lioba	**Eucharistiefeier**, Pater Anand Weis
	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Stephan Köppl
	Heilig Geist	**Gottesklang – Wort und Musik am Sonntag Vormittag**
11:30	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier** der Jesuiten, Pater Johann Spermann SJ
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
12:00	St. Sebastian	**Eucharistiefeier** der spanischsprachigen Gemeinde, Pfarrer Bernhard Schneider
	St. Franziskus	**Ukrainische Liturgie**, Pfarrer Andriy Chmyr
12:30	Heilig Geist	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache
13:00		**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
14:00	St. Nikolaus	**Eucharistiefeier** der African Catholic Community Mannheim (ACCM) in englischer Sprache, Pfarrer Dr. Jude Okocha
16:00	St. Elisabeth	**Lateinische Bittlitanei, anschl. Lateinische Vesper**, Christian Hemmersbach
18:00	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
	Christ König	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Peter, Ilvesheim	**Eucharistiefeier** als NeXt im Gemeindehaus, NeXt Team
19:00	Kapelle im Alfred-Delp-Haus (ADH)	**Eucharistiefeier**

SAMSTAG, 23.01.2027, SAMSTAG DER 2. WOCHE IM JAHRESKREIS ODER SELIGER HEINRICH SEUSE (SUSO), ORDENSPRIESTER, MYSTIKER [1366] (G) ODER MARIENGEDÄCHTNIS AM SAMSTAG (G), L: Hebr 9,2–3.11–14; Ev: Mk 3,20–21; L: Hebr 9,2–3.11–14; Ev: Mk 3,20–21

09:00	St. Sebastian	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
11:00	St. Konrad	**Eucharistiefeier** im Maria-Scherer-Haus, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
16:00	St. Elisabeth	**Lateinische MarienVesper**, Christian Hemmersbach
	St. Antonius	**Eucharistiefeier** als Familiengottesdienst mit Krippenspiel der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
17:00	St. Sebastian	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
17:30	Heilig Geist	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache
18:00	Ökumenekirche St. Pius	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion in ökumenischer Verbundenheit, Annette Hübner
	Heilig Geist	**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner

18:00	**Diakonissenkrankenhaus**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hubert Streckert
	Guter Hirte	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Peter und Paul	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jude Okocha
	St. Franziskus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	St. Hildegard	**Wort-Gottes-Feier** im Pfarrhaus St. Hildegard, Diakon Johannes Schäfer
	St. Theresia	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Karl Jung
	St. Bruder Klaus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
20:30	**Liebfrauenkirche**	**Te Deum – Musik.Stille.Gebet**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
SONNTAG, 24.01.2027, 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS, L 1: Jona 3,1–5.10 ; L 2: 1 Kor 7,29–31 ; Ev: Mk 1,14–20		
05:00	**St. Lioba**	**Eucharistiefeier** der eritreischen Gemeinde in eritreischer Sprache
08:00	**Liebfrauenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
09:30	**St. Peter,** Schwetzingerstadt	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion und Kindergottesdienst, Diakon Frank Weisbrodt
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
	St. Josef	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion, Marianne Kessler
	St. Elisabeth	**Eucharistiefeier** mit Angebot für Kinder während der Predigt, Pfarrer Ryszard Dyc
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Vikar Dr. Kamil Wiącek
	St. Jakobus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Johannes	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	Christ König	**Wort-Gottes-Feier**, Gabriele Hirsch, Lada Ike
	St. Bonifatius, Friedrichsfeld	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
09:50	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier Citymesse 10 vor 10**, Pfarrer Andreas Ihle
10:00	**Maria Hilf**	**Eucharistiefeier** in der Seniorenresidenz Niederfeld, Pfarrer Klaus Bader
	Caritaszentrum Guter Hirte	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hermann Bechtold
	St. Hildegard	**Eucharistiefeier** im Joseph-Bauer-Haus, Pater Werner Holter SJ
10:30	**Ökumenekirche St. Pius**	**Eucharistiefeier** der Rumänischen Gemeinde in rumänischer Sprache, Pfarrer Dan-Cristian Visa
	Caritaszentrum St. Franziskus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Axel Mehlmann
	Universitätsmedizin Mannheim (UMM)	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hubert Streckert
11:00	**Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
	St. Josef	**Eucharistiefeier** der bulgarisch-orthodoxen Gemeinde in bulgarischer Sprache, Pfarrer Vasil Bechevski
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** im Maria Scherer Haus, Pfarrer Wolfgang Oberschmidt
11:15	**St. Peter, Ilvesheim**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	Heilig Geist	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Aegidius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	Maria Königin	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
	Maria Hilf	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion, Sr. Regina Hunder, Andrea Weber, Monika Mangold
	St. Antonius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Bartholomäus	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion zum Gemeindefest, Gemeindereferentin Sandra Waindok
	St. Bonifatius, Neckarstadt	**Eucharistiefeier**, Bruder Markus Steinberger ofm
	St. Hildegard	**Eucharistiefeier** in der Philippuskirche, Pfarrer Stephan Köppl
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
	St. Lioba	**Eucharistiefeier**, Pater Anand Weis
	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Nikolaus	**Eucharistiefeier**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
11:30	**Jesuitenkirche**	**Eucharistiefeier** der Jesuiten, Pater Johann Spermann SJ
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
12:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier** der spanischsprachigen Gemeinde, Pfarrer Bernhard Schneider
	St. Franziskus	**Ukrainische Liturgie**, Pfarrer Andriy Chmyr
12:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache

13:00	**Heilig Geist**	**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische Bittlitanei, anschl. Lateinische Vesper**, Christian Hemmersbach
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der slowakischen Gemeinde, Pfarrer Dr. Peter Hydumac
18:00	**Jesuitenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
19:00	**Kapelle im Alfred-Delp-Haus (ADH)**	**Eucharistiefeier**
SAMSTAG, 30.01.2026, SAMSTAG DER 3. WOCHE IM JAHRESKREIS ODER MARIENGEDÄCHTNIS AM SAMSTAG (G), L: Hebr 11,1–2.8–19 ; Ev: Mk 4,35–41		
09:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
10:00	**St. Franziskus**	**Ukrainische Liturgie**, Pfarrer Andriy Chmyr
11:00	**St. Konrad**	**Eucharistiefeier** im Maria-Scherer-Haus, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische MarienVesper**, Christian Hemmersbach
17:00	**Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
	St. Sebastian	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
17:30	**Spitalkirche**	**Anbetung** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache
	Heilig Geist	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache
18:00		**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Karlheinz Gaiser
	Maria Königin	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	Diakonissenkrankenhaus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Christian Nötzel
	St. Andreas	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	St. Peter und Paul	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Hildegard	**Wort-Gottes-Feier** im Pfarrhaus St. Hildegard, Diakon Johannes Schäfer
18:30	**Spitalkirche**	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
SONNTAG, 31.01.2027, 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS, L 1: Dtn 18,15–20; L 2: 1 Kor 7,32–35; Ev: Mk 1,21–28		
05:00	**St. Lioba**	**Eucharistiefeier** der eritreischen Gemeinde in eritreischer Sprache
08:00	**Liebfrauenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
09:30	**St. Peter,** Schwetzingerstadt	**Eucharistiefeier** mit Kindergottesdienst, Pfarrer Theo Hipp
	Jesuitenkirche	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Josef	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Manuel Gärtner
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
	Herz Jesu	**Eucharistiefeier**, Bruder Franz-Leo Barden ofm
	St. Jakobus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Johannes	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion, Bettina Krauß
	St. Konrad	**Eucharistiefeier**, Don Salvatore Lavorato
	St. Laurentius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
	St. Michael	**Eucharistiefeier**, Pater Anand Weis
09:50	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier Citymesse 10 vor 10**, Pfarrer Andreas Ihle
10:00	**Maria Hilf**	**Eucharistiefeier** in der Seniorenresidenz Niederfeld, Pfarrer Klaus Bader
	Caritaszentrum Guter Hirte	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Hermann Bechtold
	St. Hildegard	**Eucharistiefeier** im Joseph-Bauer-Haus, Pater Werner Holter SJ
10:30	**St. Aegidius**	**Ökumenischer Gottesdienst**
	Caritaszentrum St. Franziskus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Axel Mehlmann
	Universitätsmedizin Mannheim (UMM)	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Christian Nötzel
11:00	**Horst Schroff SeniorenPflegeZentrum**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Horst Tritz
	St. Josef	**Eucharistiefeier** der bulgarisch-orthodoxen Gemeinde in bulgarischer Sprache, Pfarrer Vasil Bechevski
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** im Maria Scherer Haus, Pfarrer Wolfgang Oberschmidt
11:15	**Ökumenekirche St. Pius**	**Eucharistiefeier** in ökumenischer Verbundenheit, Pfarrer Karlheinz Gaiser
	Maria Hilf	**Faschings-Familiengottesdienst**, Musik: „Die Ohrwürmer", anschl. Lebendiger Kirchplatz, Pfarrer Manuel Gärtner
	St. Antonius	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
	St. Bartholomäus	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Klaus Zöllner

>>> 31.1.

11:15	**St. Bonifatius,** Neckarstadt	**Eucharistiefeier**, Bruder Markus Steinberger ofm
	St. Konrad	**Eucharistiefeier** der italienischen Gemeinde in italienischer Sprache, Don Salvatore Lavorato
	St. Lioba	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Ryszard Dyc
	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
	Heilig Geist	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion
	St. Nikolaus	**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunion im Gemeindesaal, Diakon Michael Balbach
11:30	**Jesuitenkirche**	**Eucharistiefeier** der Jesuiten, Pater Johann Spermann SJ
	Spitalkirche	**Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde in polnischer Sprache, Pfarrer Boguslaw Banach
12:00	**St. Sebastian**	**Eucharistiefeier** der spanischsprachigen Gemeinde, Pfarrer Bernhard Schneider
	St. Franziskus	**Ukrainische Liturgie**, Pfarrer Andriy Chmyr
12:30	**Heilig Geist**	**Rosenkranz** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache
13:00		**Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde in kroatischer Sprache, Pfarrer Robert Ružić
14:00	**St. Nikolaus**	**Eucharistiefeier** der African Catholic Community Mannheim (ACCM) in englischer Sprache, Pfarrer Dr. Jude Okocha
16:00	**St. Elisabeth**	**Lateinische Bittlitanei, anschl. Lateinische Vesper**, Christian Hemmersbach
18:00	**Jesuitenkirche**	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
	Christ König	**Eucharistiefeier**, Pfarrer Theo Hipp
19:00	**Kapelle im Alfred-Delp-Haus (ADH)**	**Eucharistiefeier**

GOTTESDIENSTE
Alle Termine finden auch Sie online auf:
KATHMA.DE

>>> KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN SIND MÖGLICH. DIESE GIBT ES ONLINE >>>

>>> TERMINE ZUR BEICHTE IM DEZEMBER

2.12.	**St. Theresia**	**18:45**	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
4.12.	**Jesuitenkirche**	**17:00**	Beichte, Pfarrer Ryszard Dyc
	St. Johannes	**18:45**	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
5.12.	**St. Sebastian**	**16:00**	Beichte, Pfarrer Theo Hipp
	Jesuitenkirche	**16:00**	Beichte, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
	St. Peter und Paul	**16:00**	Beichte, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
9.12.	**St. Theresia**	**18:45**	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
11.12.	**Jesuitenkirche**	**17:00**	Beichte, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
	St. Johannes	**18:45**	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
12.12.	**St. Sebastian**	**16:00**	Beichte, Pfarrer Theo Hipp
	Jesuitenkirche	**16:00**	Beichte, Pfarrer Manuel Gärtner
	Guter Hirte	**17:00**	Beichte, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Franziskus	**17:00**	Beichte, Pfarrer Ryszard Dyc
	St. Theresia	**19:00**	Beichte, Pfarrer Martin Wetzel
13.12.	**Zwölf Apostel**	**19:00**	Beichte, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
15.12.	**St. Franziskus**	**18:00**	Beichte – Einkehrtag der Männer, Pfarrer Ryszard Dyc
16.12.	**St. Theresia**	**18:45**	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
18.12.	**Jesuitenkirche**	**17:00**	Beichte, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
	St. Johannes	**18:45**	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
19.12.	**St. Sebastian**	**16:00**	Beichte, Pfarrer Theo Hipp
	Jesuitenkirche	**16:00**	Beichte, Pfarrer Karl Jung, Pater Werner Holter SJ, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
19.12.	**St. Antonius**	**16:00**	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
20.12.	**St. Antonius**	**17:00**	Bußfeier, anschl. Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
21.12.	**St. Aegidius**	**20:00**	Beichte, Pfarrer Dr. Joachim Dauer
22.12.	**St. Antonius**	**19:30**	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
23.12.	**St. Theresia**	**18:45**	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
26.12.	**Guter Hirte**	**17:00**	Beichte, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Franziskus	**17:00**	Beichte, Pfarrer Ryszard Dyc
30.12.	**St. Theresia**	**18:45**	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller



>>> TERMINE ZUR BEICHTE IM JANUAR

2.1.	Jesuitenkirche	16:00	Beichte, Pater Gangolf Schüssler SJ
	St. Sebastian	16:00	Beichte, Pfarrer Theo Hipp
	St. Peter und Paul	16:00	Beichte, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg
	St. Theresia	19:00	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
8.1.	Jesuitenkirche	17:00	Beichte, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
	St. Johannes	18:45	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
9.1.	Jesuitenkirche	16:00	Beichte, Pfarrer Karlheinz Gaiser
	St. Sebastian	16:00	Beichte, Pfarrer Theo Hipp
	Guter Hirte	17:00	Beichte, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Franziskus	17:00	Beichte, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Theresia	19:00	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
13.1.	St. Theresia	18:45	Beichte, Pfarrer Theo Hipp
15.1.	Jesuitenkirche	17:00	Beichte, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
	St. Johannes	18:45	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
16.1.	Jesuitenkirche	16:00	Beichte, Pfarrer Lukas Glocker
	St. Sebastian	16:00	Beichte, Pfarrer Theo Hipp
	St. Theresia	19:00	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
22.1.	Jesuitenkirche	17:00	Beichte, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
	St. Johannes	18:45	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller



23.1.	Jesuitenkirche	16:00	Beichte, Pfarrer Manuel Gärtner
	St. Sebastian	16:00	Beichte, Pfarrer Theo Hipp
	Guter Hirte	17:00	Beichte, Pfarrer Klaus Zöllner
	St. Franziskus	17:00	Beichte, Pfarrer Ryszard Dyc
27.1.	St. Theresia	18:45	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
29.1.	Jesuitenkirche	17:00	Beichte, Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
	St. Johannes	18:45	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller
30.1.	Jesuitenkirche	16:00	Beichte, Pfarrer Karlheinz Gaiser
	St. Sebastian	16:00	Beichte, Pfarrer Theo Hipp
	St. Theresia	19:00	Beichte, Pfarrer Dr. Winfrid Keller

>>> TERMINE ZUR BEICHTE DER GEMEINDEN ANDERER MUTTERSPRACHEN

>>> TERMINE IM DEZEMBER

Mo–Do (1.12.–30.12.)			
Kapelle Bl. Ivana Merz		18:00	Beichte der kroatischen Gemeinde, Pfr. Robert Ružić
2.12 | 3.12 | 12.12.			
Spitalkirche		18:00	Beichte der polnischen Gemeinde, Pfarrer Boguslaw Banach
4.12.	St. Franziskus	17:00	Beichte der Ukrainischen Gemeinde
4.12 | 16.12 | 17.12. | 18.12.			
Spitalkirche		17:00	Beichte der polnischen Gemeinde, Pfarrer Boguslaw Banach
5.12.	Spitalkirche	17:30	Beichte der polnischen Gemeinde, Vikar Dr. Kamil Wiącek
Samstags (5.12.–19.12.)			
Heilig Geist		17:30	Beichte der kroatischen Gemeinde, Pfr. Robert Ružić
Sonntags (6.12 .–27.12.)			
Heilig Geist		12:30	Beichte der kroatischen Gemeinde, Pfr. Robert Ružić
8.12. | 9.12. | 11.12. | 23.12. | 30.12.			
Spitalkirche		18:00	Beichte der polnischen Gemeinde, Vikar Dr. Kamil Wiącek
13.12.	St. Sebastian	17:30	Beichte der albanischen Gemeinde, Pfarrer Albert Krista
19.12.	Spitalkirche	17:00	Beichte der polnischen Gemeinde, Vikar Dr. Kamil Wiącek

>>> TERMINE IM JANUAR

2.1.	Spitalkirche	17:30	Beichte der polnischen Gemeinde, Vikar Dr. Kamil Wiącek
Sonntags (3.1 .–31.1.)			
Heilig Geist		12:30	Beichte der kroatischen Gemeinde, Pfr. Robert Ružić
Mo–Do (4.1.–28.1.)			
Kapelle Bl. Ivana Merz		18:00	Beichte der kroatischen Gemeinde, Pfr. Robert Ružić
5.1. | 7.1. | 8.1. | 16.1. | 20.1. | 22.1.			
Spitalkirche		18:00	Beichte der polnischen Gemeinde, Vikar Dr. Kamil Wiącek
8.1.	St. Franziskus	17:00	Beichte der Ukrainischen Gemeinde
9.1. | 13.1. | 15.1. | 27.1. | 29.1.			
Spitalkirche		18:00	Beichte der polnischen Gemeinde, Pfarrer Boguslaw Banach
Samstags (9.1.–30.1.)			
Heilig Geist		17:30	Beichte der kroatischen Gemeinde, Pfr. Robert Ružić
10.1.	St. Sebastian	17:30	Beichte der albanischen Gemeinde, Pfarrer Albert Krista
30.1.	Spitalkirche	17:30	Beichte der polnischen Gemeinde, Pfarrer Boguslaw Banach

Kirchorte
in alphabetischer Reihenfolge

>>> ALMENHOF
Maria Hilf
August-Bebel-Straße 47, 68199 Mannheim

>>> BLUMENAU
St. Michael
Aschersleben Weg 10, 68307 Mannheim

>>> CASTERFELD
St. Konrad
Im Wirbel 58, 68219 Mannheim

>>> EDINGEN
St. Bruder Klaus
Goethestraße,
68535 Edingen-Neckarhausen

>>> FRIEDRICHSFELD
St. Bonifatius
Neudorfstraße 15, 68229 Mannheim

>>> FEUDENHEIM
St. Peter und Paul
Hauptstraße 45, 68259 Mannheim

>>> GARTENSTADT
St. Elisabeth
Am Kiefernbühl, 68305 Mannheim
Schönstatt-Kapelle
Rottannenweg 41, 68305 Mannheim

>>> ILVESHEIM
St. Peter
Pfarrstraße 1a, 68549 Ilvesheim

>>> INNENSTADT MANNHEIM
Jesuitenkirche
A 4, 2, 68159 Mannheim
St. Sebastian
F 1, 6, 68159 Mannheim
St. Matthäus/Spitalkirche
E6,1–3, 68159 Mannheim
Kapelle Bl. Ivana Merz
D6, 9–11, 68159 Mannheim

>>> JUNGBUSCH
Liebfrauen
Luisenring 33, 68159 Mannheim

>>> KÄFERTAL
St. Laurentius
Wormser Straße 11, 68309 Mannheim
St. Hildegard
Gemeindehaus: Dürkheimer Straße 88,
Philippus-Kirche: Deidesheimer Str. 25,
beide 68309 Mannheim

>>> LINDENHOF
St. Josef
Bellenstraße 65, 68163 Mannheim

>>> NECKARAU
St. Jakobus
Rheingoldstraße 11, 68199 Mannheim

>>> NECKARHAUSEN
St. Andreas
Fichtenstraße 11a,
68535 Edingen-Neckarhausen

>>> NECKARSTADT
Herz Jesu
Pestalozzistraße 19, 68169 Mannheim
St. Bernhard
Max-Joseph-Straße 42–44,
68167 Mannheim
St. Nikolaus
Hansastraße 1, 68169 Mannheim
St. Bonifatius
Friedrich-Ebert-Straße 34,
68167 Mannheim

>>> NEUOSTHEIM
St. Pius
Holbeinstraße 15, 68163 Mannheim

>>> NEUHERMSHEIM
Maria Königin
Hermsheimer Straße 79, 68163 Mannheim

>>> PFINGSTBERG
St. Theresia
Sommerstraße (Ecke Pfingstbergstr.),
68219 Mannheim

>>> RHEINAU
St. Antonius
Rheinauer Ring 262, 68219 Mannheim
St. Johannes
Frobeniusstraße 30, 68219 Mannheim

>>> SANDHOFEN
St. Bartholomäus
Schönauer Straße 30, 68307 Mannheim

>>> SCHÖNAU
Guter Hirte
Kattowitzer Zeile 70, 68307 Mannheim
Caritaszentrum Guter Hirte
Gryphiusweg 62, 68307 Mannheim

>>> SCHWETZINGERSTADT-OSTSTADT
Heilig Geist
Moltkestraße 14, 68165 Mannheim
St. Peter
Augartenstraße 94, 68165 Mannheim

>>> SECKENHEIM
St. Aegidius
Stengelstraße 1, 68239 Mannheim

>>> VOGELSTANG
Zwölf Apostel
Geraer Ring 7, 68309 Mannheim

>>> WALDHOF
St. Franziskus
Speckweg 1, 68305 Mannheim
Caritaszentrum St. Franziskus
Speckweg 15, 68305 Mannheim
St. Lioba
Neue Heimat 1, 68305 Mannheim

>>> WALLSTADT
Christ-König
Römerstraße 34, 68259 Mannheim



Adveniat-Motto: Mut-Macherin – Frauen stärken. Hoffnung schenken.

Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt gemeinsam mit Partnerorganisationen Frauen, die Gewalt und Diskriminierung erfahren. Frauenhäuser, psychologische Beratung und berufliche Ausbildung eröffnen ihnen Wege in ein selbstbestimmtes Leben. Im Mittelpunkt der Weihnachtsaktion 2026 steht Ana González aus dem Volk der Maya in Mexiko. Als Co-Direktorin einer Textilschule gibt sie ihr Wissen weiter und ermöglicht anderen indigenen Frauen durch mobile Näh- und Webkurse wirtschaftliche Unabhängigkeit. **Die Weihnachtskollekte am 24. und 25. Dezember** in allen katholischen Kirchen Deutschlands kommt der Arbeit Adveniats in Lateinamerika und der Karibik zugute. Spenden sind möglich über das Adveniat-Spendenkonto,

>>> IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45
>>> oder auf: www.adveniat.de/spenden

Adveniat / cs /schu

Liturgische Impulse im Advent

>>> Begegnungen, biblische Hoffnungsbilder, besondere Lichtmomente und geistliche Impulse – das und noch mehr macht den Advent greifbar. Die folgenden Angebote laden dazu ein, die Wochen vor Weihnachten bewusst zu gestalten und sich auf das Christfest einzustimmen.

Adventsandachten in St. Sebastian | Innenstadt

DIENSTAGS, 1., 8., 15. UND 22. DEZEMBER | JEWEILS 17 UHR

„Mache dich auf und werde licht, denn dein Licht kommt" – die Worte des Propheten Jesaja stehen im Mittelpunkt der Adventsandachten in der Marktplatzkirche St. Sebastian. Sie erzählen von Gottes Nähe und von einem Licht, das gerade dann Hoffnung schenkt, wenn vieles dunkel und unsicher erscheint. Die Andachten laden dazu ein, der eigenen Sehnsucht nach Licht Raum zu geben und sich neu auf die Botschaft des Advents einzulassen.
Ort: Marktplatzkirche St. Sebastian, F 1, 6, Innenstadt

Haltestelle im Advent | Lindenhof

SAMSTAG, 5. DEZEMBER | AB 10 UHR

Mitten im Alltag Menschen begegnen und Advent erleben: Die „Haltestelle im Advent" auf dem Meeräckerplatz lädt dazu ein. Auch der Bischof Nikolaus hat seinen Besuch angekündigt.
Ort: Meeräckerplatz, Lindenhof

Wochenendimpulse in St. Laurentius | Käfertal

SAMSTAG, 12. DEZEMBER 2026
und 9. JANUAR 2027 | JEWEILS 18 UHR

Gott Raum geben, eigene Kraftquellen entdecken und der Hektik des Alltags etwas entgegensetzen: Die Wochenendimpulse in St. Laurentius bieten geistliche Anregungen und begleiten durch die Advents- und Weihnachtszeit. Ort: St. Laurentius, Wormser Straße 11, Käfertal.



„Blue Hope": Impulse und Jazz im Advent | Oststadt

DIENSTAG, 15. DEZEMBER | 19 UHR

Sehnsucht, Stille und Hoffnung haben auch im Jazz ihren Klang. „Blue Hope" verbindet Blues, Spirituals und Gospel mit kurzen geistlichen Impulsen. Matthias Coenen bringt bekannte und neue Stücke in jazzigen Gitarrenarrangements zu Gehör, Frank Weißbrodt ergänzt den musikalischen Abend mit Gedanken zur Adventszeit. Coenen ist seit vielen Jahren als Solist und mit verschiedenen Bands in der Region unterwegs. Weißbrodt ist Ständiger Diakon und seit Sommer 2025 hauptamtlich in der Pfarrei St. Sebastian tätig.
Ort: Heilig-Geist-Kirche, Moltkestraße 14, Oststadt
Veranstalter: Solo.Netz

Sternennacht in Maria Hilf | Almenhof

DONNERSTAG, 17. DEZEMBER | AB 18 UHR

In stimmungsvolles Licht getaucht, zeigt sich die Kirche Maria Hilf bei der Sternennacht von einer besonderen Seite. Ihre Türen stehen offen für alle, die dem vorweihnachtlichen Trubel für eine Weile entkommen und die besondere Atmosphäre des Kirchenraums erleben möchten. Ort: Maria Hilf, August-Bebel-Straße 49, Almenhof.

Gemeldet: Marliese Schumacher, Gemeindeteam st. Josef, Team miteinanderKirche, Frank Weisbrodt und Corinna Hess

Advent vor der Haustür: Wenn ganze Stadtteile zusammenrücken

>>> Familien, Kirchengemeinden, Kitas, Pflegeeinrichtungen, Vereine und viele weitere Akteure gestalten in Mannheim und Ilvesheim lebendige Adventskalender mit. Geschmückten Fenster, Musik, Geschichten und besondere Aktionen laden meist täglich dazu ein, die Adventszeit gemeinsam zu erleben – zum Beispiel in diesen Stadtteilen...

Feudenheim

Adventsimpulse gibt es wieder in Feudenheim. Dort beteiligen sich die kfd Teresa von Ávila, das Gemeindeteam St. Peter und Paul sowie die KJG und die DJK Feudenheim. Den Auftakt gestaltet am 1. Dezember die kfd Teresa von Ávila. **Am 6. Dezember** ist das Gemeindeteam Gastgeber. Die DJK lädt **am 13. Dezember um 17 Uhr** zum Fackellauf vom Pfarrgarten zum DJK-Gelände ein. **Am 14. Dezember** gestaltet die KJG einen Abend im Pfarrgarten.

Gartenstadt

In der Gartenstadt öffnet sich vom 1. bis 23. Dezember jeweils um 17.30 Uhr ein Adventsfenster. Neben vielen Familien, die an ihre Haustüren einladen, beteiligen sich die Evangelische Kita und der Bürgerverein. Die Abende werden mit Geschichten, Musik und kleinen Aufführungen gestaltet. Ein besonderer Höhepunkt ist die **Waldweihnacht am 13. Dezember um 15 Uhr** am Karlstern im Käfertaler Wald. Auch die **Kinderkrippenfeier am 24. Dezember** gehört zum Kalender.

Ilvesheim

„Ganz Ilvesheim ein Adventskalender“ lautet das Motto des ökumenischen Lebendigen Adventskalenders, den die katholische Gemeinde St. Peter und die evangelische Martin-Luther-Kirche gemeinsam gestalten. Der ganze Ort wird mit besonderen Adventsfenstern und Aktionen so die Adventszeit sichtbar mitgestalten.

Käfertal-Süd, Spinelli und im Rott

Vom 29. November bis 23. Dezember ist im Mannheimer Süden eine lebendige Adventszeit für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und ältere Menschen geplant. Die Ideen reichen von kleinen Geschichten und gemeinsamem Singen vor dem Haus über Spaziergänge und kreative Aktionen. Ziel ist es, unterschiedliche Generationen und Menschen aus den Quartieren zusammenzubringen.

Neckarstadt

Besonders viele Einrichtungen und Gruppen beteiligen sich am ökumenischen Lebendigen Adventskalender in der Neckarstadt. Den Auftakt bildet die **Eröffnungsveranstaltung am 1. Dezember um 18 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal, Zellerstraße 34a. Mit dabei sind außerdem das Maria-Frieden-Pflegezentrum, die Kindertagesstätten Krümelchen und Melanchthon, das Seniorenzentrum Ida-Scipio, die Gruppe MaJunA (Mannheimer Junge Alte), das Haus des Herrn, das Gemeindeteam Helfende Hände, die Pfadfinder St. Bernhard, der Franziskanerkonvent St. Bonifatius und die Leukämie Forschungshilfe. Auch die Konfirmandinnen und Konfirmanden gestalten einen Abend.

Zu den besonderen Programmpunkten zählen das **Adventsliedersingen am 5. Dezember** in der Bonifatiuskirche, die **Nikolausfeier am 6. Dezember um 11 Uhr** in St. Nikolaus und das Austeilen des **Friedenslicht aus Betlehem** am **13. Dezember um 18 Uhr** auf der Melanchthonwiese. Am **21. Dezember um 17.30 Uhr** wird das 21. Türchen zum gemeinsamen **Stadionsingen** ins Carl-Benz-Stadion (Seite 36) verlegt. Gottesdienste in den evangelischen und katholischen Gemeinden schließen das ökumenische Kalender-Programm an Heiligabend ab.

Neuostheim und Neuhermsheim

Familien aus Neuostheim und Neuhermsheim, die Kirchengemeinden und die Kinderhäuser gestalten den Lebendigen Advent. Eröffnet wird er **am 1. Dezember um 17 Uhr** vor der Ökumenekirche St. Pius. Die weiteren Termine hängen ab Ende November an den Schaukästen vor den Kirchen und Kindergärten aus und sind auf der Homepage und unter stpius-mannheim.de zu finden.

Rheinau-Süd

In Rheinau-Süd öffnen sich vom 1. bis 23. Dezember jeden Abend um 18 Uhr die Adventsfenster. Der Auftakt findet am 1. Dezember in St. Johannes (Frobeniusstraße 30) statt. Mit dabei sind die Kitas, die Siedlergemeinschaft, der Frauenkreis der Martinskirche und ein örtlicher Elektrohandel. Die weiteren Adressen werden im Stadtteil bekannt gegeben oder können im Pfarrbüro St. Antonius erfragt werden.

Sandhofen

Der ökumenische Lebendige Adventskalender beginnt am 30. November um 18 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Bartholomäus (Bartholomäusstraße 4). **Vom 1. bis 23. Dezember** folgen die weiteren Fenster und Türen, **meist um 18 Uhr.** Neben den Kirchengemeinden beteiligen sich die Stadtbibliothek Sandhofen, Kindertagespflegen und Kitas, der Kreativkreis der evangelischen Gemeinde sowie die Neuapostolische und die Griechisch-Orthodoxe Gemeinde. **Die Stadtbibliothek ist am 2. Dezember dabei.** Besonders ist auch die **Waldweihnacht** um **18 Uhr am 20.Dezember** am Viernheimer Weg 222, Blumenau. **Am 12. und 22. Dezember** steht ein gemeinsames Weihnachtsliedersingen auf dem Plan: zunächst in St. Bartholomäus, dann in Dreifaltigkeit.

Vogelstang

Auf der Vogelstang gestaltet die Band TwentyB'5 im Rahmen des Adventskalenders **am 23. Dezember um 17.30 Uhr** einen besonderen Adventsabend in der Kirche Zwölf Apostel, Geraer Ring 7, Vogelstang.

Wallstadt

Vom 1. bis einschließlich 23. Dezember öffnet sich in Wallstadt jeden Abend um 18 Uhr ein neues Adventsfenster. Gastgeber sind Familien, Vereine und Einrichtungen. Ob ein festlich beleuchtetes Fenster oder eine kleine Vorführung – die Gestaltung bleibt den jeweiligen Gastgebern überlassen. Die genauen Adressen sind an verschiedenen Stellen im Stadtteil und in Geschäften veröffentlicht.

Die Kalender und weitere Termine finden Sie in den Schaukästen der Gemeinden und auf: >>> www.kathma.de/advent-und-weihnachten

Gemeldet von: Isolde Katzer, Aileen Kunkel, Veronique und Colette Mrongowius, Andrea Stadelhofer-Cares, Michaela Sobau-Keller, Bettina Krauß und Silke Ostermeier.

Weihnachtspäckchen für Geflüchtete



Mit einem Weihnachtspäckchen eine Freude machen: Auch in diesem Jahr sammeln die Caritas- und kfd-Gruppen aus der Innenstadt sowie aus Käfertal, Feudenheim, Vogelstang, Ilvesheim und Wallstadt Päckchen für Geflüchtete in Mannheim. Im vergangenen Jahr konnte Flüchtlingsseelsorger Jochen Winter die gesammelten Päckchen in den Flüchtlingsunterkünften verteilen. Die liebevoll gepackten Geschenke sorgten dort für große Freude.

Die Aktion läuft vom 3. November bis zum 18. Dezember. Gesammelt werden in diesem Jahr vor allem Päckchen für Männer, in kleinerem Umfang auch für Frauen und Familien. **Der Wert eines Päckchens sollte 15 Euro nicht überschreiten.** Auch selbstgestrickte Schals und Mützen sind willkommen.

Beim Packen sollte darauf geachtet werden, keine Süßigkeiten mit Gelatine oder Alkohol zu verwenden. Außerdem sollte auf dem Päckchen vermerkt sein, ob der Inhalt für einen Mann, eine Frau oder eine Familie gedacht ist. Ansprechpartnerinnen bei Fragen sind Renate Halkenhäußer (Telefon 0621/73 35 00) und Monika Metzmaier (Telefon 0621/ 43 741 240).

>>> Wer die Aktion unterstützen möchte, kann ein Päckchen an einer der folgenden Sammelstellen abgeben:

Sammelstelle	Abgabe
Haus der Katholischen Kirche F 2, 6, Innenstadt	Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 10–14 Uhr; Mittwoch 13–17 Uhr
St. Hildegard Dürkheimer Str. 86, Käfertal	mittwochs 9–11 Uhr im Pfarrbüro
Philippuskirche Deidesheimer Str. 25, Käfertal	vor und nach den Gottesdiensten
Kindergarten St. Hildegard Dürkheimer Str. 56, Käfertal	nach Terminabsprache unter 0621-300 85 350
St. Laurentius Wormser Str. 18, Käfertal	donnerstags ab 10 Uhr in der Laurentiuskirche
Christ König – Weltladen Wallstadt Römerstr. 28, Wallstadt	zu den Öffnungszeiten des Weltladens, Montag bis Samstag 10–12 Uhr
Im Rott Ida-Dehmel-Ring 79, Vogelstang	montags 9–11 Uhr während des Frühstücks im Rott; Eingang zum Jugendtreff
Zwölf Apostel Geraer Ring, Vogelstang	dienstags 10–11 Uhr im Pfarrbüro neben der Kirche



Stadionsingen Mannheim 2026: Größter Weihnachts-Chor kommt zurück

>>> Gänsehautmomente am Montag vor Weihnachten: Im Carl-Benz-Stadion trifft sich am 21. Dezember, um 17.30 Uhr, der größte Mannheimer Weihnachts-Chor zum Stadionsingen. Im vergangenen Jahr haben 5.800 Sängerinnen und Sänger die Sitzplätze der Walter-Spagerer-Tribüne (Nord) komplett gefüllt – in diesem Jahr öffnet daher erstmals auch die gegenüberliegende Walter-Pradt-Tribüne (Süd) für die Sängerinnen und Sänger.

Weihnachts-Hits, Kinderchor und Weihnachtsgeschichte

Damit Groß und Klein die Weihnachtslieder und beliebten Christmas-Hits gut mitsingen können, gibt es beim Eintritt ein kostenfreies Liedheft mit den Texten aller 19 Lieder. Dirigentin Claudia Seitz leitet den Weihnachts-Chor und gibt die richtigen Einsätze. Mit auf der Bühne sind auch geübte Sängerinnen und Sänger, die jedes Lied anstimmen, die Band ‚Main Project' und der Posaunenchor Neckarstadt. Ebenfalls wieder dabei: Der Kinder- und Jugendchor „Die Ohrwürmer" unter Leitung von Melanie Slota.

Als Special Guest erzählt der bekannte Kabarettist Arnim Töpel die Weihnachtsgeschichte nach Lukas auf kurpfälzer Mundart: „Es begab sich aber zu der Zeit – oder, wie wir hier sagen: Sellemols…"

Singen für den guten Zweck

In jeder Tonlage, ob melodisch oder schräg – jede Singstimme zählt. Denn der Reinerlös des Stadionsingens kommt wieder zwei sozialen Zwecken zugute: In diesem Jahr werden die Notfallseelsorge Mannheim und die Telefonseelsorge Rhein-Neckar unterstützt. Die Notfallseelsorge Mannheim ist immer da, wenn sie von den Rettungsdiensten herbeigerufen wird – wenn ein Unfall, ein plötzlicher Todesfall oder ein anderes Unglück das Leben erschüttert. Die ehrenamtlichen Teams stehen Betroffenen und Angehörigen in den ersten schweren Stunden zur Seite, sind da und geben Halt. Die TelefonSeelsorge Rhein-Neckar ist immer erreichbar, wenn Sorgen schwer werden und jemand zum Reden fehlt. Geschulte Ehrenamtliche hören zu, schenken Zeit und nehmen Ängste und Nöte ernst. Anonym, vertraulich und kostenfrei – am Telefon rund um die Uhr, per Mail und Chat.

Die klangvolle Einstimmung auf das Weihnachtsfest steht unter der Schirmherrschaft des Mannheimer Oberbürgermeisters Christian Specht. Organisiert und durchgeführt wird das Stadionsingen vom SV Waldhof Mannheim, der Evangelischen und der Katholischen Kirche Mannheim, dem Lions Club Mannheim-Quadrate sowie der Stadt Mannheim. Titelsponsor ist die Stölting Service Group, die auch Hauptpartner des SV Waldhof ist.



Programm, Tickets, Anfahrt

Die Tore zum Stadion öffnen sich um 16.30 Uhr, ab 16.45 Uhr gibt es zur Einstimmung ein Jugend-Fußballspiel von zwei Mannschaften des SV Waldhof, bevor von 17:30 bis etwa 19 Uhr gesungen wird. Nach dem gemeinschaftlichen Singen geht es hinter der Süd-Tribüne mit „Punsch & Party“ weiter: ROCK FM Moderator „Der Pfeffer“ legt dort als DJ weihnachtliche Musik auf.

In diesem Jahr sind auf den beiden Haupttribünen ausschließlich Sitzplätze im Angebot. Eine Karte für einen der durchnummerierten Plätze kostet im Vorverkauf für Erwachsene 9 Euro (ermäßigt 7 Euro), Kinder ab sechs Jahren zahlen 4 Euro. Wer sich erst an der Abendkasse fürs Stadionsingen entscheidet, zahlt jeweils drei Euro mehr für sein Ticket – es lohnt sich also, sich früh eine Eintrittskarte zuzulegen. Ob Abendkasse oder Vorverkauf: Kinder bis einschließlich fünf Jahren, die auf dem Schoß der Eltern sitzen, dürfen kostenlos mit ins Stadion.

Alle Tickets enthalten das VRN-Kombiticket zur kostenfreien An- und Abreise. Das Organisationsteam bittet mit Blick auf die Umwelt darum, möglichst mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Haltestelle „Carl-Benz-Stadion“), zu Fuß oder mit dem Rad zum Stadionsingen zu kommen. Am Friedensplatz sind kostenfreie Parkplätze in begrenzter Zahl vorhanden.

Weitere Infos und Tickets gibt es auf:
>>> www.stadionsingen-mannheim.de



Gemeinsam Frieden wachsen lassen

>>> Pfadfinder:innen bringen und verteilen das Friedenslicht in der Pfarrei

Eine kleine Flamme reist um die Welt und bringt eine große Botschaft mit: Frieden beginnt nicht irgendwo, sondern zwischen Menschen. Am 13. Dezember wird das Friedenslicht aus Bethlehem bei einer zentralen Aussendungsfeier um 15 Uhr in der Mannheimer Jugendkirche Samuel weitergegeben. „Gemeinsam Frieden wachsen lassen“ lautet der Titel der diesjährigen Aktion, bei der alle eingeladen sind, das Licht mitzunehmen und seine Botschaft in den Alltag zu tragen.

Die Friedenslicht-Aktion geht auf eine Initiative des Österreichischen Rundfunks (ORF) 1986 zurück. Seitdem wird jedes Jahr die Flamme in der Geburtsgrotte in Bethlehem entzündet und vom ORF nach Österreich gebracht. Bei einer zentralen Aussendungsfeier übernehmen Pfadfinder:innen aus verschiedenen Ländern das Licht und tragen es in ihre Heimatorte weiter. In Mannheim engagieren sich der Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) und die Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG) seit vielen Jahren gemeinsam für die Aktion.

Zusammenhalt, gegenseitiger Respekt und gemeinsame Entscheidungen prägen das Miteinander der Pfadfinder:innen im Alltag. Sie setzen sich daher für ein friedliches Zusammenleben ein und treten Ausgrenzung und Diskriminierung mit der Weitergabe des Friedenslicht entgegen. Gerade in Zeiten von Krieg und Ungerechtigkeit erinnert das Friedenslicht daran, dass Hoffnung Menschen über Länder, Kulturen und Religionen hinweg verbindet.

Hier gibt's das Friedenslicht

Wer das Licht mitnehmen möchte, sollte eine Kerze und eine Laterne mitbringen.

>>> Aussendungsfeier in Mannheim:
Sonntag, 13. Dezember, 15 Uhr,
Jugendkirche Samuel, Luisenring 33.

>>> St. Nikolaus, Neckarstadt:
Am Sonntag, 13. Dezember, 18 Uhr, kann das Friedenslicht auf der Melanchthonwiese mitgenommen werden.

>>> St. Peter, Schwetzingerstadt:
Ab 14. Dezember kann das Friedenslicht in der Kirche mitgenommen werden.

>>> St. Bonifatius, Friedrichsfeld: Zum 40. Mal laden die Georgspfadfinder gemeinsam **am Sonntag, 20. Dezember, um 18 Uhr** zur Feier in St. Bonifatius ein. Anschließend gibt es Glühwein, Punsch und Lebkuchen.



Gemeldet von: Juliane Lauer, Hans-Peter Schnitzer, Kirsten Jeske, schu



Wenn Advent gemeinsam klingt: Möglichkeiten zum Mitsingen

>>> Ob Weihnachtsklassiker, besinnliche Adventslieder oder schwungvolle Ohrwürmer: In der Advents- und Weihnachtszeit gibt es viele Gelegenheiten, gemeinsam zu singen. Denn zusammen klingt es nicht nur schöner – es verbindet und lässt die Vorfreude auf Weihnachten wachsen. Einfach vorbeischauen und auf die Festtage ein- beziehungsweise anstimmen…

>>> 5. Dezember | St. Bonifatius, Neckarstadt

In der oft geschäftigen Adventszeit eine Stunde lang zur Ruhe kommen und dabei gemeinsam singen: Dazu lädt die Gemeinde St. Bonifatius (Friedrich-Ebert-Straße 34, Neckarstadt) **5. Dezember um 18 Uhr** ein. Beim Adventsliedersingen erklingen bekannte und vielleicht auch weniger vertraute Lieder. Dazu gibt es die eine oder andere Geschichte, die den musikalischen Abend ergänzt.

>>> 11. Dezember | Planken, Innenstadt

Die Vorfreude auf Weihnachten bringen kleine und große Sängerinnen und Sänger des Kinder- und Jugendchores „Die Ohrwürmer“ auf die Mannheimer Planken. **Am 11. Dezember um 17 Uhr** stimmen sie direkt neben der Pop-up-Redaktion des "Mannheimer Morgen" (P3, 12-13) mit ihren Liedern auf das Weihnachtsfest und **das Stadionsingen am 21. Dezember** (Seite 36) ein.

>>> MUSIK – TERMINE

in der Übersicht

5.12.	**11 Uhr: Offene Kirche im Advent mit** adventlicher Orgelmusik**,** mit Thomas Wiegelmann, Heilig Geist, Moltkestr.14, Schwetzingerstadt/Oststadt
	18 Uhr: Adventsliedersingen St Bonifatius, Friedrich-Ebert-Straße 34, Neckarstadt
6.12.	**15 Uhr: SINGmit – die schönsten Advents-und Weihnachtslieder** mit kurzer (geschichtlicher) Einordnung. Bringen Sie gerne Ihr Wunschlied in Text und Noten (mehrfach für alle) mit. Im Anschluss: Ausklang mit Kaffee und Kuchen., Magdalenen-Kapelle, Ortsstraße 1, Straßenheim
	16 Uhr: Adventskonzert in St. Elisabeth mit dem Kinder-, Frauen-, Gospel- und Kirchenchor von St. Elisabeth, St. Lioba und St. Franziskus. Leitung: Anja Hartlieb und Florian Moser, St. Elisabeth, Am Kiefernbühl, Gartenstadt
	9.30 Uhr: Eucharistiefeier mit Taizé-Gesängen der Schola in der Kirche St. Josef, Bellenstr. 65, Lindenhof
11.12.	**17 Uhr: „Die Ohrwürmer" singen auf den Planken** und sorgen für vorweihnachtliche Stimmung, Innenstadt
12.12.	**16 Uhr: Weihnachtsliedersingen** mit Plätzchen und Glühwein, Kirche St. Bartholomäus, Sandhofen
	19 Uhr: Kirchenchor-Abend mit Ehrungen, Rück- und Ausblick im Gemeindehaus St. Josef, Bellenstr. 72, Lindenhof
13.12.	**16 Uhr: Adventssingen** mit dem Kinder- und Jugendchor an Heilig Geist, Bläserensemble und dem Motettenchor Mannheim. Tobias Breitner, Orgel und Klaus Krämer, Leitung, Jesuitenkirche, A 4, 2, Innenstadt
	9.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Musik für Blockflöten in der Kirche St. Josef, Bellenstr. 65, Lindenhof
	11.15 Uhr: Gottesdienstes am 3. Advent mit Blockflötenquartett, Maria Hilf, August-Bebel-Str. 49, Almenhof
19.12.	**11 Uhr: Adventliche Orgelmusik** mit Christopher Saile, Heilig Geist, Moltkestr. 14, Schwetzingerstadt/Oststadt
20.12.	**11.15 Uhr: Musikalische Gestaltung des Gottesdienstes** am 4. Advent in Maria Hilf durch das Instrumentalensemble, August-Bebel-Str. 49, Almenhof
20.12.	**9.30 Uhr: Eucharistiefeier mit Musik** für Querflöte und Orgel mit Katrin Wawrzik und Tobias Mayerle, Kirche St. Josef, Bellenstr. 65, Lindenhof
	16 Uhr: Ökumenisches Advents- und Weihnachtsliedersingen in der Kirche St. Josef, Bellenstr. 65, Lindenhof
	17 Uhr: Die Band „Skyline" spielt Weihnachtslieder für Jung und Alt, St. Laurentiuskirche, Wormser Str. 9, Käfertal, auf der Seitenempore, Zugang über den Seiteneingang.
	18 Uhr: Adventszauber mit der AcoustiCombo! St. Konrad, Im Wirbel 58, Casterfeld
24.12.	**17 Uhr: Christmette, Wortgottesfeier mit Kommunion** in St. Laurentius, Wormser Str. 12, Käfertal, mit Projektchor
	16.15 Uhr: Weihnachtliche Orgelmusik zur Einstimmung. **17 Uhr: Christmette** mit Werken von W.A. Mozart, M.Corrette und A. Adam mit Tobias Bartholomeo Stasch (Solist + Kantor), Christoph Rox (Querflöte), Seminarium Musicum, Tobias Breitner (Orgel), Jesuitenkirche, A4, 2 Innenstadt
	21.15 Uhr: Weihnachtliche Musik zur Einstimmung 22 Uhr: Christmette mit Werken von J.S. Bach, G.Albioni, J. Goumaz mit Seminarium Musicum, Tobias Breitner (Orgel /Cembalo), Jesuitenkirche, A4, 2, Innenstadt
25.12.	**9.30 Uhr: Festgottesdienst zum 1. Weihnachtstag** mit dem Kirchenchor St. Franziskus/St. Elisabeth. Ltg: Florian Moser, Kirche St. Elisabeth, Am Kiefernbühl, Gartenstadt
	9.30 Uhr: "Missa brevis in C" von Jacob de Haan. Chor St. Martin. Ltg + Orgel: Matthias Hartmann, St. Bruder Klaus, Goethestraße, Edingen
	10 Uhr: Franz Schubert Messe in G-Dur mit den Chören Südwest, Ltg.: Olena Rutska, Kirche St. Jakobus, Rheingoldstr. 11, Neckarau
	10 Uhr: Festgottesdienst mit "Missa Brevis in G" von W.A.Mozart und "Pastorella" von Ignaz Holzbauer; Katharina Hermanns (Sopran); Susanne Scheffel (Alt), Jarno Lehtola (Tenor), Tobias Bartholomeo Stasch (Bass), Seminarium Musicum, Tobias Breitner (Ltg.), Jesuitenkirche, A4, 2 Innenstadt
	11 Uhr: "Missa Sancti Nicolai" (Nikolaimesse) in G-Dur von Joseph Haydn; Kirchen- und Oratorienchor St. Peter und Paul Feudenheim. Ltg.: Han Kyoung Park-Oelert, St. Peter und Paul, Hauptstr. 45, Feudenheim

>>> 12. Dezember | St. Bartholomäus, Sandhofen

Am **12. Dezember um 16 Uhr** laden Monika Bucher (Gitarre), Harald Birli (Akkordeon) und weitere Musikbegeisterte zum gemeinsamen Weihnachtsliedersingen nach St.Bartholomäus (Schönauer Straße 30, Sandhofen) ein. Anschließend bleibt bei Plätzchen und Glühwein Zeit für gemütliches Beisammensein.

>>> 13. Dezember | Jesuitenkirche, Innenstadt

Chormusik genießen und selbst mitsingen verbindet das **Adventssingen am 13. Dezember um 16 Uhr** in der Jesuitenkirche (A 4, 2, Innenstadt). Der Kinder- und Jugendchor an Heilig Geist, der Motettenchor Mannheim und ein Bläserensemble gestalten gemeinsam mit Orgelmusik ein Programm aus Chormusik, Liedern und Chorsätzen zum Mitsingen. Die musikalische Leitung haben Tobias Breitner und Klaus Krämer.

>>> 20. Dezember | St. Josef, Lindenhof

Weil es gemeinsam am schönsten klingt, wird auf dem Lindenhof in St. Josef, Bellenstr. 57, **am 20. Dezember ab 16 Uhr** von den Gemeinden zusammen zum **Ökumenischen Advents- und weihnachtsliedersingen** eingeladen.

>>> 20. Dezember | St. Laurentius, Käfertal

Von der „Weihnachtsbäckerei“ bis zu „Feliz Navidad“: Die Band „Skyline“ bringt **am Sonntag, 20. Dezember, ab 17 Uhr** Weihnachtslieder für Jung und Alt auf die Seitenempore der St-Laurentius-Kirche (Seiteneingang - Wormser Straße 11, Käfertal). Gespielt und gesungen wird, was Freude macht. Eintritt ist frei.

>>> 20. Dezember | St. Konrad, Casterfeld

Eine Stunde später, um 18 Uhr, lädt die AcoustiCombo zum Adventszauber in St. Konrad (Im Wirbel 58, Casterfeld) ein. Gemeinsam werden Adventslieder angestimmt und Gedanken zur Adventszeit gehört. Anschließend klingt der Abend bei einem Becher Glühwein aus.

>>> 28. Dezember | St. Andreas, Neckarhausen

Auch nach den Weihnachtstagen ist die Lust am gemeinsamen Singen noch nicht vorbei: „Stimmt ein!“ heißt es **am 28. Dezember um 18 Uhr** in St. Andreas (Fichtenstraße 11a, 68535 Edingen-Neckarhausen). Begleitet von der Musikgruppe „Musik am Montag“ werden die schönsten Weihnachtslieder angestimmt. Im Anschluss lädt das Gemeindeteam zu warmen Getränken und Gebäck ein.

Und wer lieber zuhört?

Auch dafür ist gesorgt: Die Tabellen auf diesen Seiten bieten eine Übersicht über zahlreiche weitere Advents- und Weihnachtskonzerte. Sie laden dazu ein, festliche und besinnliche Musik zu genießen – von klangvollen Chorkonzerten bis zu besonderen musikalischen Momenten in den Kirchen in Mannheim, Ilvesheim sowie Edingen-Neckarhausen.

Dass die Advents- und Weihnachtszeit in der Pfarrei st. Sebastian so vielfältig klingt, ist vor allem den vielen haupt- und ehrenamtlichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern sowie den Chören zu verdanken. Sie proben, begleiten, gestalten und bringen Menschen mit ihrer Musik zusammen. Ihnen gilt ein besonderer Dank für diese festliche Klangfülle vor, am und nach dem Christfest sowie zum Jahreswechsel. schu

	11.15 Uhr: Gottesklang mit Johann Sebastian Bachs Weihnachtsoratorium Teil 1, !Jauchzet, frohlocket!, Heilig Geist, Moltkestr. 14, Schwetzingerstadt/Oststadt
	18 Uhr: Festliche Eucharistiefeier mit Musik für Violine und Orgel von A. Corelli, Nina Han (Violine) Jesuitenkirche, A4, 2
	18 Uhr: Vesper mit mehrstimmigen Psalmen der Schola in der Kirche St. Josef, Bellenstr. 65, Lindenhof
	10 Uhr: Weihnachtsfestgottesdienst mit Orchestermesse, Jesuitenkirche, A4, 2 Innenstadt
26.12.	**18 Uhr: Gottesdienst am 2. Weihnachtstag** in St. Franziskus mit dem Gospelchor St. Elisabeth. Leitung: Florian Moser, Kirche St. Franziskus, Waldhof
27.12.	**16 Uhr: Orgelmeditation "La Nativité du Seigneur" von Olivier Messiean** (Weihnachtliches Orgelkonzert), Jesuitenkirche, A4, 2 Innenstadt
31.12.	**17 Uhr: Festlicher Jahresabschlussgottesdienst** mit Werken von Ch. M. Widor, Alexander Petry (Trompete), Tobias Breitner (Orgel); Jesuitenkirche, A4, 2 Innenstadt
	18 Uhr: Eucharistiefeier mit Musik für Trompete und Orgel in der Kirche St. Josef, Bellenstr. 65, Lindenhof
6.1.	**18 Uhr: Vespergottesdienst** mit der Männerschola, St. Josef, Bellenstr. 65, Lindenhof
9.1.	**18 Uhr: Festgottesdienst zur Taufe des Herrn mit Messe in G-Dur von Franz Schubert** mit Kammerchor und Kammerorchester Mannheim Nord, Luisa Lecplteax (Sopran); Florian Moser (Tenor/Ltg) St. Franziskus, Speckweg 1, Waldhof
10.1.	**17 Uhr: A Ceremony of Nine Lessons and Carols,** Weihnachtlicher Vespergottesdienst in anglikanischer Tradition, Cantantes Heilig Geist, Ltg. Klaus Krämer, Heilig Geist, Moltkestr. 14, Schwetzingerstadt/Oststadt
24.1.	**17 Uhr: Konzert zum Jahresbeginn** der Pfarrer-Hans-Dittmann-Stiftung mit dem Neuen Mannheimer Posaunenquartett, Heilig Geist, Moltke-Str. 14, Schwetzingerstadt/Oststadt
montags	**17.30 Uhr: Proben der Trommelmädels,** Gemeindehaus St. Konrad, Vordere Sporwörth, Casterfeld
Mo + Mi	**19.30–21 Uhr: Probentermine für Chorprojekt am 1. Weihnachtsfeiertag** in St. Jakobus, Montags in St. Josef oder Mittwochs in St. Jakobus. Infos: UlrikeReiss15gmx.de

Weihnachten hat viele Klangfarben

>>> Die Weihnachtsbotschaft findet viele Wege zu den Menschen. Ob Krippenfeier für die Kleinsten, Familiengottesdienst oder mit festlicher Kirchenmusik liturgisch besonders gestaltete Feier. Auch an Orten, die der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind, etwa in der Justizvollzugsanstalt (S. 50), wird Heiligabend gefeiert und Hoffnung aufleuchten. In der Pfarrei St. Sebastian gibt es daher immer auch Gottesdienste, die mit besonderen Ideen überraschen, neue Akzente setzen oder bewusst andere Orte wählen.

St. Laurentius, Käfertal: "Dich schickt der Himmel"

"Dich schickt der Himmel" lautet das Leitwort, mit dem das Team der MiteinanderKirche St. Laurentius und Pastoralreferent Richard Link am Heiligen Abend um 17 Uhr zur Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung einladen. Ein Projektchor gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit. Wer gerne mitsingen möchte, kann sich bei judithsaile@gmx.de melden. **Die Proben finden am 4. Dezember um 19 Uhr, am 12. Dezember um 16.30 Uhr und am 20. Dezember um 19 Uhr** im Pfarrsaal der Laurentiuskirche statt (Seiteneingang benutzen).

St. Josef, Lindenhof: Weihnachten unterm Stern

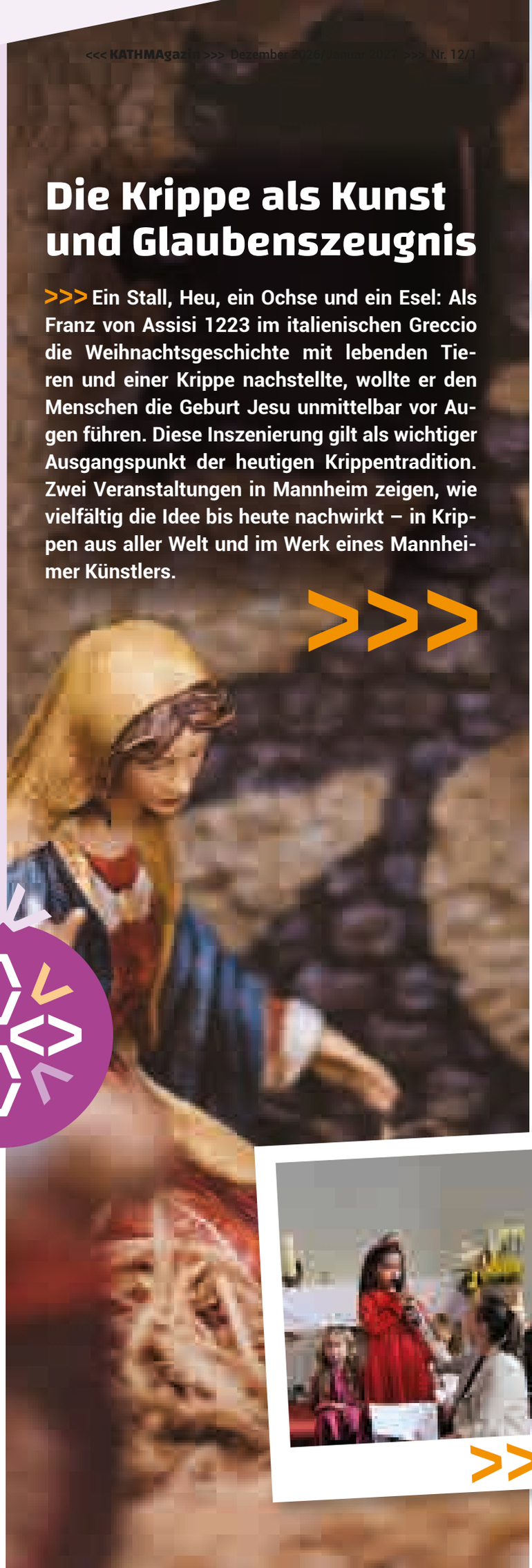
Weihnachten gemeinsam unter freiem Himmel feiern: Dazu lädt auch die Gemeinde St. Josef **am Heiligen Abend um 17 Uhr** ein. Treffpunkt ist auf dem Meeräckerplatz, Abschluss ist in St. Josef, Bellenstr. 65, Lindenhof. „Weihnachten unterm Stern" ist also eine Einladung, die Festtagsfreude mitten im Stadtteil miteinander zu teilen.

Mensch.Gott.Weihnachten – der andere Gottesdienst an Heiligabend

„Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gezeltet": Wer an Heiligabend in Mannheim ist, kann mitten auf dem Mannheimer Marktplatz (G 1, Innenstadt) **am 24. Dezember um 17 Uhr, Weihnachten erleben:** kreativ und poetisch, in strahlender Atmosphäre, mit Musik und Sprache von heute. Für Studierende, junge Erwachsene und jede und jeden, der zum Christfest einen Gottesdienst besuchen will, bei dem ein frisches Lüftchen weht. Bei schlechtem Wetter findet die Feier in der Kirche St. Sebastian (F 1, 6, Innenstadt) statt.

Die Krippe als Kunst und Glaubenszeugnis

>>> Ein Stall, Heu, ein Ochse und ein Esel: Als Franz von Assisi 1223 im italienischen Greccio die Weihnachtsgeschichte mit lebenden Tieren und einer Krippe nachstellte, wollte er den Menschen die Geburt Jesu unmittelbar vor Augen führen. Diese Inszenierung gilt als wichtiger Ausgangspunkt der heutigen Krippentradition. Zwei Veranstaltungen in Mannheim zeigen, wie vielfältig die Idee bis heute nachwirkt – in Krippen aus aller Welt und im Werk eines Mannheimer Künstlers.



Krippenausstellung in St. Franziskus Waldhof

Von kunstvollen Drechselarbeiten aus dem Erzgebirge über farbenfrohe Tonfiguren aus Peru und Bolivien bis zu schlichten Holzfiguren aus Afrika, reichen die Darstellungen der Geburt Christi , die die **internationale Krippenausstellung in St. Franziskus (Speckweg 1, Waldhof)** zeigt. Traditionelle und moderne Exponate aus aller Welt machen die Vielfalt der Krippenkunst sichtbar: Materialien, Gewänder und regionale Bräuche geben jeder Darstellung ihre eigene Bildsprache. **Die Ausstellung ist am 6., 13., 20. und 27. Dezember sowie am 3. und 6. Januar 2027 jeweils von 15 bis 17.30 Uhr** geöffnet. Für Gruppen, Vereine und Schulklassen können außerhalb dieser Zeiten Sondertermine telefonisch unter 0621/45 470 690 vereinbart werden. schu

Walter Ohlhäuser: Vom Barock zum Wesentlichen

Das Bildungswerk Christ König widmet dem Mannheimer Krippenkünstler Walter Ohlhäuser am 9. Januar 2027 einen Vortrag. Dr. Michael Cramer stellt um 15 Uhr in der Kirche Christ König (Römerstraße 34, Wallstadt) dessen Werk und künstlerische Entwicklung vor.



Ohlhäuser schuf nach dem Zweiten Weltkrieg rund 35 große Kirchenkrippen, vor allem in Baden-Württemberg. Seine frühen Arbeiten waren noch von einer üppigen, barock geprägten Bildsprache mit prächtigen Königszügen, detailreichen Gewändern und Musikantengruppen bestimmt. Mit der Wallstadter Krippe, die Weihnachten 1964 erstmals aufgestellt wurde, schlug er einen anderen Weg ein: Inspiriert vom Bildhauer Ernst Barlach, dessen Werke er in der Mannheimer Kunsthalle studierte, schuf er eine bewusst schlichte, ausdrucksstarke Darstellung. Im Vergleich der Epochen zeigt Dr. Cramer erstaunliche Bezüge und Entwicklungen in Ohlhäusers Schaffen auf – mit klarem Schwerpunkt auf seinen Krippen im Mannheimer Raum, die das Gesicht vieler Kirchengemeinden bis heute prägen: beispielsweise finden sich seine Krippen in St. Peter und Paul (Feudenheim), im Caritas-Altenheim Maria Frieden (Neckarstadt), in St. Sebastian (Innenstadt) und in Maria Hilf (Almenhof).

Franziskus: 800 Jahre und seiner Botschaft ganz nah

>>> Ob Stationenlauf durch Mannheim, Gottesdienst oder Angebote für Kinder und Familien – in den letzten Wochen stand der heilige Franz von Assisi mit seiner Liebe zur Schöpfung und seinem Einsatz für Frieden bei zahlreichen Angeboten in der Pfarrei St. Sebastian im Mittelpunkt

Franziskanische Spuren in Mannheim

Wie präsent das Erbe des heiligen Franziskus bis heute ist, zeigte besonders ein Stationenlauf ausgehend von der Kirche St. Franziskus, Speckweg 1, auf dem Waldhof über die Kapuzinerplanken und die Franziskusstatue an der Kunsthalle bis nach St. Bonifatius, Friedrich-Ebert-Straße 34, in der Neckarstadt. Gemeinsam entdeckten die Teilnehmenden Spuren franziskanischen Wirkens in der Stadt und erfuhren mehr über das Leben des Ordensgründers und die Spiritualität, die den Orden bis heute prägt. Auch die Franziskaner selbst gedachten in St. Bonifatius in einer Transitusfeier dem Heiligen und rückten Franziskus' Einsatz für den Frieden im Festfottesdienst sowie seinen Einsatz für die Schöpfung im musikalisch-literarischen Abend mit Bettina M. Benes Vertonung seines „Sonnengesangs" in den Mittelpunkt.



Die Schöpfung als Geschenk Gottes

Auch Kinder und Familien beschäftigten sich mit Franziskus und seiner Liebe zur Schöpfung. Beim Kindergottesdienst nach dem Erntedankfest in der Marktplatzkirche gestalteten im Pfarrsaal von St. Sebastian die Kinder mit Tüchern und Legematerialien die Elemente des Sonnengesangs: Sonne, Mond, Wind, Wasser und Erde. Beim gemeinsamen Singen von „Laudato si" wurde die Freude an Gottes Schöpfung hörbar.

Mit weißen Tauben für den Frieden

In der Kirche St. Franziskus feierten Gemeindeteam und Familienzentrum gemeinsam den Namenspatron der Gemeinde. Die Vorschulkinder erzählten anhand eines Bilderbuchkinos aus dem Leben des Heiligen, Eltern trugen die Fürbitten vor. Bei der Bitte für Menschen in Kriegsgebieten brachten die Kinder weiße Papiertauben zum Altar – ein Zeichen der Hoffnung und des Friedens.

Gemeldet von: Bruder Markus Steinberger ofm, Barbara Wöppel und Justine Banski



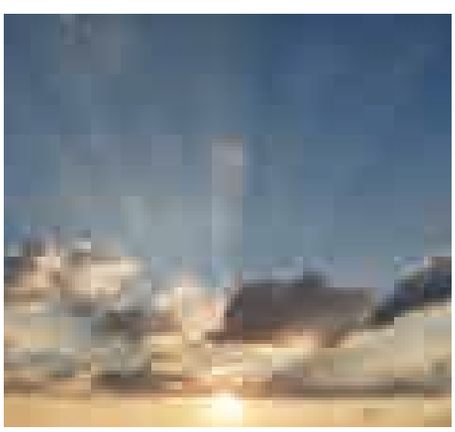
Konzert zum Jahresbeginn mit dem Neuen Mannheimer Posaunenquartett



>>> Von barocker Festlichkeit bis zu romantischen Klangfarben reicht das Programm des Konzerts zum Jahresbeginn der Pfarrer-Hans-Dittmann-Stiftung. Am 24. Januar 2027, um 17 Uhr ist das Neue Mannheimer Posaunenquartett in der Heilig-Geist-Kirche (Roonstraße, Oststadt) zu hören.

Das Neue Mannheimer Posaunenquartett verbindet musikalische Epochen beim Konzert der Pfarrer-Hans-Dittmann-Stiftung.
Johanna Pschorr, Maria Mertes, Frank Szathmáry-Filipitsch und Marek Janicki präsentieren Werke von Daniel Speer, Johann Sebastian Bach, Joseph Haydn und Peter Tschaikowsky.

Das 1997 von ehemaligen Studierenden der Mannheimer Musikhochschule gegründete Ensemble vereint vier erfahrene Posaunistinnen und Posaunisten aus dem professionellen Orchesterbetrieb. Zu ihnen gehören Musiker des Nationaltheaters Mannheim, des SWR Symphonieorchesters und des Philharmonischen Orchesters Heidelberg. Neben ihrer Arbeit in großen Orchestern widmen sie sich der Kammermusik. Dabei zeigen sie die klangliche Vielseitigkeit der Posaune und spannen musikalische Bögen von der Renaissance bis zur Moderne. Der Eintritt ist frei.



Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst zum Jahresschluss

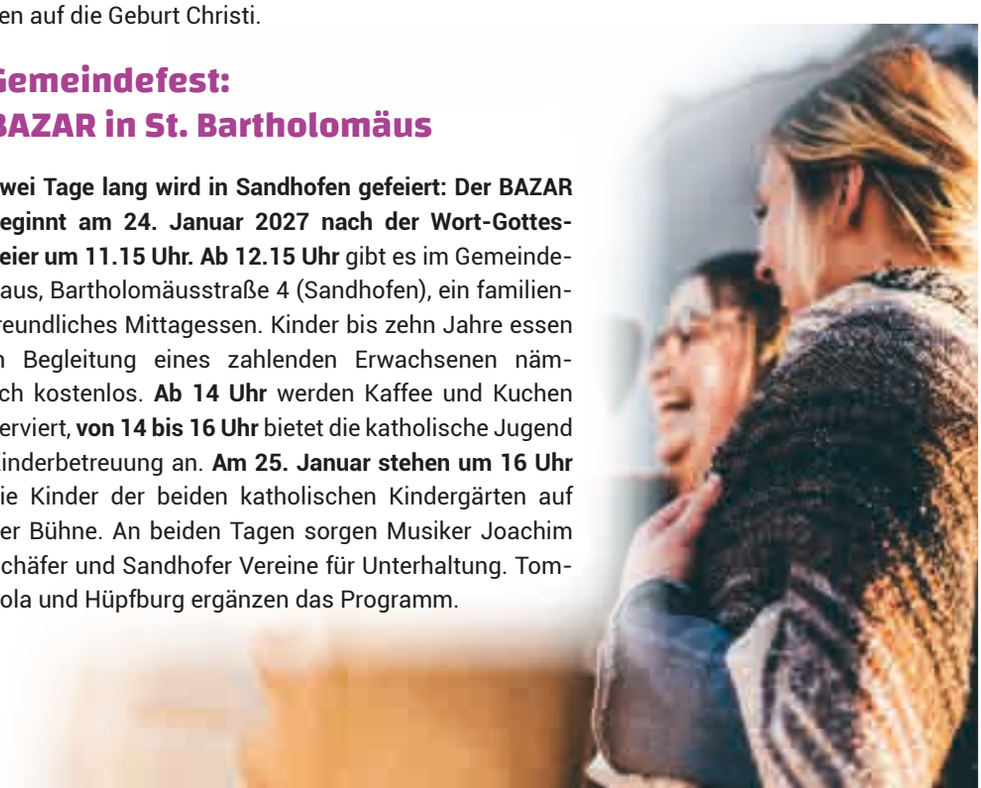
An Silvester, 31. Dezember, laden Pfarrerin Judith Natho und Bruder Markus Steinberger ofm um 14.30 Uhr, zu einem ökumenischen Open-Air-Gottesdienst auf den Alten Messplatz, Neckarstadt, ein. Zu erkennen ist das Duo am „Churchbike" der evangelischen Gemeinde. Einfach vorbeikommen, mitbeten, mitsingen und mit einem besonderen Segen ins Neue Jahr gehen. (Br. Markus Steinberger ofm/ schu)

Orgelkonzert: „La Nativité du Seigneur"

Neun Meditationen, neun musikalische Annäherungen an das Weihnachtsmysterium: **Olivier Messiaens Orgelzyklus „La Nativité du Seigneur"** (Die Geburt des Herrn) steht im Mittelpunkt eines weihnachtlichen Orgelkonzerts **am 27. Dezember um 16 Uhr in der Jesuitenkirche, A4, 3, Innenstadt.** Tobias Breitner, Organist und Leiter der Kirchenmusik an der Jesuitenkirche, interpretiert das 1935/36 entstandene Werk des französischen Komponisten. Messiaen entfaltet darin mit außergewöhnlichen Harmonien, rhythmischen Strukturen und farbenreichen Orgelklängen unterschiedliche Perspektiven auf die Geburt Christi.

Gemeindefest: BAZAR in St. Bartholomäus

Zwei Tage lang wird in Sandhofen gefeiert: Der BAZAR beginnt am 24. Januar 2027 nach der Wort-Gottes-Feier um 11.15 Uhr. Ab 12.15 Uhr gibt es im Gemeindehaus, Bartholomäusstraße 4 (Sandhofen), ein familienfreundliches Mittagessen. Kinder bis zehn Jahre essen in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen nämlich kostenlos. **Ab 14 Uhr** werden Kaffee und Kuchen serviert, **von 14 bis 16 Uhr** bietet die katholische Jugend Kinderbetreuung an. **Am 25. Januar stehen um 16 Uhr** die Kinder der beiden katholischen Kindergärten auf der Bühne. An beiden Tagen sorgen Musiker Joachim Schäfer und Sandhofer Vereine für Unterhaltung. Tombola und Hüpfburg ergänzen das Programm.



Evangelisch und katholisch – gemeinsam beim Neujahrsempfang

Was Menschen bewegt, was ihnen guttut und was sie im Alltag stärkt: Mit solchen Fragen waren die Evangelische und die Katholische Kirche Mannheim in den vergangenen Jahren beim Neujahrsempfang der Stadt präsent. Mal ging es um die Würze des Lebens, mal um Dankbarkeit. Gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern wurde das Leben gefeiert, mal wurde das Zuhören zum Jubiläum der TelefonSeelsorge zum Thema. Auch 2027 sind die beiden Kirchen wieder im ökumenischen Tandem dabei – mit einem neuen Thema und einer Einladung zum Entdecken und zum persönlichen Austausch. **Der Neujahrsempfang findet am Mittwoch, 6. Januar 2027,** im Congress Center Rosengarten statt. Der gemeinsame Kirchenstand ist auf Ebene 1 im Durchgang zur Eva und Sepp Herberger Lounge zu finden. Und so viel sei schon verraten: Es wird hoffnungsvoll.

Neujahrsempfang in St. Bartholomäus

Mit einem Empfang startet die Gemeinde St. Bartholomäus ins neue Jahr. Am 6. Januar 2027 sind nach dem Gottesdienst um 11.15 Uhr, den die Sternsinger mitgestalten, alle Gemeindemitglieder und Interessierten zum Beisammensein eingeladen. **Ab 12.15 Uhr** gibt es im Gemeindehaus, (Bartholomäusstraße 4 , Sandhofen), bei Sekt und Brezeln Gelegenheit zu Neujahrswünschen und zum Austausch über Neuigkeiten aus der Pfarrei und den Gruppierungen.
Gemeldet: Gemeindeteam Sandhofen

Afrikatag: Solidarität mit der Kirche in Afrika



Die Afrikatag-Kollekte 2027 des katholischen Hilfswerks missio Aachen fördert die Ausbildung angehender Ordensschwestern einheimischer Gemeinschaften in Afrika. Gut ausgebildete Ordensfrauen stärken die Kirche vor Ort und engagieren sich in Seelsorge, Bildung und sozialen Projekten. Im Blickpunkt steht Schwester Onyi aus Sierra Leone. In Freetown begleitet sie Menschen, die unter den Folgen von Bürgerkrieg, Ebola, Armut und Gewalt leiden, und stärkt sie darin, für sich und füreinander einzustehen. Im Erzbistum Freiburg wird **die Afrikatag-Kollekte am 6. Januar 2027** erhoben. **Spenden an missio Aachen sind möglich unter dem Spendenkonto:**
>>> IBAN: DE23 3706 0193 0000 1221 22
>>> oder MISSIO-HILFT.DE/AFRIKATAG

>>> CHÖRE – TERMINE

in der Übersicht

4.12.	**+12.12. | 20.12., 19 Uhr: Probe für Projektchor St. Laurentius** im Pfarrsaal der Laurentiuskirche (Seiteneingang benutzen)
montags	**18 Uhr: Chor St. Peter,** Gemeindesaal St. Peter, Pfarrstr. 1a, Ilvesheim
	18 Uhr: Proben der Musikgruppe „Musik am Montag" im Saal des Pfarrhauses St. Andreas, Fichtenstr. 18, Edingen-Neckarhausen
	19.30 Uhr: Capella Nova modernes geistliches Liedgut, im Raum über der Sakristei, Kirche St. Bonifatius, Zugang über Hofeinfahrt in der Weylstraße, Neckarstadt
	+ Mittwochs, jeweils 19.30–21 Uhr: Probentermine für Chorprojekt am 1. Weihnachtsfeiertag in St. Jakobus, Infos: UlrikeReiss15gmx.de
	19.30–21.30 Uhr: Chor St. Josef, Gemeindesaal St. Josef
	20–21.30 Uhr: Chor St. Sebastian, im Oberen Pfarrsaal in F1,6, Innenstadt
	20 Uhr: Chor des Ostkirchlichen Zentrums Kyrill und Methodius, Pfarrsaal St. Pius unterhalb der Kirche, Holbeinstraße
	20–21.30 Uhr: Chor St. Laurentius, Im Pfarrsaal St. Laurentius, Wormserstr. 9, Käfertal
dienstags	**19.30 Uhr: Kirchenchor,** Saal Maria Hilf
	19.30–21.30 Uhr: Schola Gregoriana in A4,2
	20 Uhr: Kirchenchorprobe St. Bartholomäus, Schönauer Str. 30, Sandhofen
	20–21.30 Uhr: Cantantes Heilig Geist – Chor für geistliche Musik unserer Zeit, alle 2 Wochen, im Gemeindesaal
mittwochs	**19.30–21 Uhr: Chor St. Jakobus,** Rheingoldstr. 9, Neckarau
	20–22 Uhr: Singkreis Seckenheim, Gemeindehaus St. Clara Stelgelstraße,Seckenheim
	20–22 Uhr: Motettenchor Mannheim, 2x im Monat
donnerstags	**18.30 Uhr: Singkreis St. Konrad,** Gemeindehaus Vordere Sporwörth/Ecke Am Geheugraben, Rheinau
	19 Uhr: Kirchen- und Oratorienchor St. Peter und Paul, Unterkirche St. Peter und Paul, Feudenheim, Kontakt: vorstand@peterundpaul-choere.de
	19.30 Uhr: Kirchenchorprobe St. Antonius, Antoniussaal, Relaisstraße 141, Rheinau
	19.30 Uhr: Chorprobe St. Martin Mannheim im Saal des Pfarrheimes St. Bruder Klaus, Kolpingstr. 9, Edingen-Neckarhausen
	19.30–21.30 Uhr: Kirchenchor St. Nikolaus
	19.30–21.30 Uhr: Chor Jesuitenkirche in A4,2
	20 Uhr: Kirchenchor St. Franziskus/St.Elisabeth, Gemeindehaus St. Elisabeth, Gartenstadt
samstags	**13.30–16.30 Uhr: Motettenchor Mannheim,** 1x im Monat, im Gemeindesaal Heilig Geist, Seckenheimer Landstraße, Schwetzingerstadt

Glaubenskurse in der Pfarrei

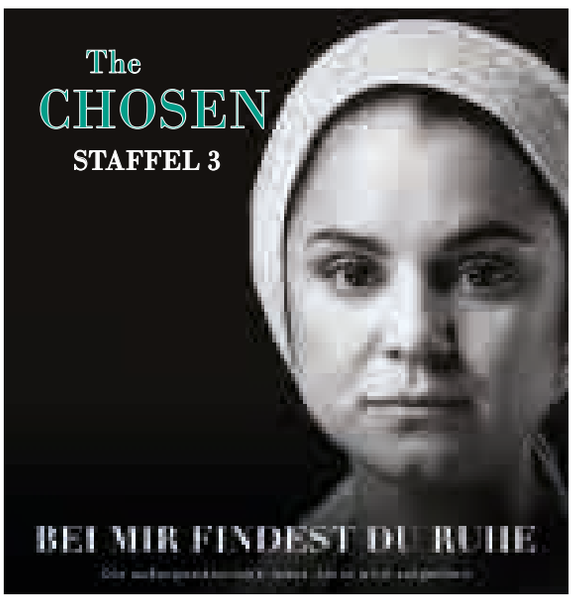
>>> Fragen stellen, eigene Antworten finden, Glaube entdecken: Mit unterschiedlichen Formaten lädt die Pfarrei St. Sebastian dazu ein, sich mit dem christlichen Glauben auseinanderzusetzen.

Franziskaner laden zum „Stammtisch“ in der Neckarstadt

Die Franziskaner in der Neckarstadt laden ab Januar zu einem monatlichen Gesprächsformat ein. Ein längerer Impuls im Freitagsgottesdienst in St. Bonifatius (Friedrich-Ebert-Straße 34, Neckarstadt) bildet den Auftakt, anschließend ist Gelegenheit zum Austausch in gemütlicher Runde. **Den ersten Impuls gibt Bruder Franz-Leo OFM am 15. Januar 2027** zu „Wie viel Besitz und welche Strukturen braucht eine Gemeinde wirklich?“.
Weitere Termine zum Vormerken sind: 12. Februar, 12. März, 9. April und 14. Mai 2027.

The Chosen – Staffel 3

Was bedeutet es, Jesus nachzufolgen – auch dann, wenn Zweifel, Widerstände und persönliche Krisen den Weg erschweren? Die dritte Staffel der international erfolgreichen Serie "The Chosen" erzählt vom Leben der Jünger nach Jesu Bergpredigt. Jesus schickt seine zwölf Apostel zu zweit los, um seine Botschaft weiterzutragen. Dabei erleben sie, wie herausfordernd es ist, in seinem Auftrag zu handeln. Auch persönliche Fragen, zwischenmenschliche Konflikte und die Begegnung mit Menschen in Not prägen die Geschichten. **Das Mannheimer Evangelisierungsteam (MET) zeigt die acht Folgen jeweils mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr** im Haus der Katholischen Kirche, F 2, 6, Mannheim. **Die Termine sind der 13., 20. und 27. Januar, der 3., 17. und 24. Februar sowie der 3. und 10. März 2027.**
Einen ersten Vorgeschmack bietet ein **Weihnachtsspecial am 8. Dezember 2026 von 19 bis 20.30 Uhr** am selben Ort.





Alpha: Gemeinsam auf Entdeckungsreise

Ein gemeinsames Abendessen, ein Filmimpuls und Gespräche, bei denen auch Zweifel und unbequeme Fragen Platz haben: Das ist das Konzept des Alphakurses, der im September mit einer Starter-Party und rund 30 Gästen im Haus der Katholischen Kirche begann. Bis Anfang Dezember trafen sich die Teilnehmenden wöchentlich, um zentrale Themen des christlichen Glaubens kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Manche waren eher zufällig auf das Angebot gestoßen, andere hatten bereits im Vorjahr einzelne Abende besucht und wollten nun den gesamten Kurs erleben. Vorkenntnisse waren nicht erforderlich, die Teilnahme kostenlos.Das Format stammt ursprünglich aus der anglikanischen Kirche in London und hat sich inzwischen weltweit verbreitet. Über 30 Millionen Menschen in rund 160 Ländern haben bereits an Alpha teilgenommen. Organisiert wurde der Mannheimer Kurs vom Mannheimer Evangelisierungsteam (MET) und dem Mannheimer Alpha-Team. Fortsetzung folgt sicher. Johannes Lerch

Informationen zum Alphakurs gibt es auf:
>>> www.kathma.de/alpha

Nächster Glaubenskurs für Erwachsene ab Januar

Sich mit dem eigenen Glauben beschäftigen, den Kontakt zur Kirche wieder aufnehmen oder sich auf Taufe und Firmung vorbereiten, das geht auch beim „Glaubenskurs für Erwachsene“, den Pastoralreferentin Tamara Danilenko und Pfarrer Dr. Winfrid Keller bereits ab Herbst angeboten hatten. Im Frühjahr wird das Angebot neu aufgelegt. Impulse und Gespräche führen dabei zu den Grundlagen des christlichen Glaubens und zu der Frage, welche Bedeutung er für das eigene Leben hat. Der Kurs findet an neun Abenden im Haus der Katholischen Kirche (F 2, 6) statt. Die Termine sind der 21. und 28. Januar, 11., 18. und 25. Februar, 4., 11. und 18. März sowie der 15. April 2027. Taufe und Firmung können am 17. April empfangen werden.

Anmeldungen und weitere Informationen gibt es telefonisch unter 0621 300 85 420 oder per E-Mail an:
>>> winfrid.keller@kathma.de

Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara – Innenstadt

>>> In B 5, 19, Innenstadt, bietet das ökumenische Bildungszentrum sanctclara Begegnungen, zum gemeinsamen Austausch, zum Lernen voneinander und miteinander. Neues erfahren, Schönes erleben, aktiv werden oder Atem holen – was auch immer Sie anspricht – der Blick ins Programm auf www. sanctclara.de lohnt sich. Im Dezember sind u.a. folgende Veranstaltungen:

>>> 13. Dezember | 15 Uhr | Film und Filmnachgespräch
Film sehen, neue Perspektiven entdecken und anschließend ins Gespräch kommen: Dazu laden das ökumenische Bildungszentrum sanctclara und das Kino Lichtspiele Planken ein. Der jeweilige Filmtitel wird vorab auf sanctclara.de bekannt gegeben. Kino Lichtspiele Planken, P 4, 13 (Innenstadt).
Eintritt: Kinoticket an der Kasse.

>>> 2. Dezember | 19-20 Uhr | Gespräch am Werk: Kunst und Religion im Dialog
Kann zeitgenössische Kunst religiöse und spirituelle Fragen aufwerfen? Bei einem gemeinsamen Rundgang durch die Kunsthalle Mannheim steht ein ausgewähltes Kunstwerk im Mittelpunkt. Kunstgeschichtliche und religiöse Deutungen eröffnen unterschiedliche Perspektiven und laden zum eigenen Nachdenken und Austausch ein. Eine Kooperation des Ökumenischen Bildungszentrums sanctclara mit der Kunsthalle Mannheim.
Treffpunkt ist an der Litfaßsäule im Atrium der Kunsthalle, Friedrichsplatz 4 (Oststadt).
Teilnahmegebühr: 7 Euro, Museumseintritt frei.

Vortrag: Auf den Spuren von Hermann Hesse



Das Bildungswerk Christ-König lädt am 7. Januar 2027, um 19 Uhr zum Vortrag „Auf den Spuren von Hermann Hesse“ mit Elke Mayer im Gemeindezentrum Christ König, Römerstraße 30, Wallstadt, ein. Der Eintritt ist frei.

Mannheim vor 100 Jahren: Wie das „Neue Bauen“ das Stadtbild veränderte

So alt schon? Dabei sieht es aus wie eben erst gebaut! Der Bildervortrag am 21. Januar um 19 Uhr des Bildungswerks St. Peter, im Gemeindehaus (Pfarrstr. 1a) in Ilvesheim zeigt an vielen Beispielen wie vor 100 Jahren das „Neue Bauen“ nicht nur das Stadtbild veränderte, sondern auch soziale und hygienische Problemzonen anging. Viele öffentliche Bauten, Fabriken, Wohnanlagen haben der Zerstörung durch Krieg und Abriss standgehalten. Barbara Ritter vom Verein Rhein-Neckar-Industriekultur leitet die Teilnehmenden quasi durch die heutigen Straßen. Der Eintritt ist frei.

Über Worte hinaus – Kultur und Religion begegnen sich

>>> Veranstaltungsreihe mit Pater Werner Holter SJ

>>> Die Kraft der Stille – Der Maler Mark Rothko
Sonntag, 13. Dezember 2026, 16 Uhr
In Houston entstand mit der Rothko Chapel ein besonderer Ort der Stille und Kontemplation: 14 großformatige, eigens dafür geschaffene Gemälde Mark Rothkos prägen den Raum, der Menschen aller Religionen offensteht. Pater Werner Holter SJ erschließt die spirituelle Kraft dieser Kunst – eine Einladung zum Innehalten im Advent. Citypunkt, F 2, 6, Seminarraum (Innenstadt). Eintritt frei.

>>> Die Blauen Reiterinnen
Donnerstag, 7. Januar 2027, 13.30 bis 20 Uhr
Ein Ausflug ins Museum Wiesbaden führt zu den bislang wenig beachteten Künstlerinnen im Umfeld des „Blauen Reiters“. Die Ausstellung zeigt ihren Anteil an der Entwicklung der Moderne und macht ihre Netzwerke und Lebenswege sichtbar. Gemeinsame Anreise ab Mannheim Hauptbahnhof. Anmeldung bis 21. Dezember unter Telefon 0621 30085130.
Eintritt: 12 Euro (ermäßigt 9 Euro).

>>> Die Literaturhauptstadt Prag
Sonntag, 31. Januar 2027, 16 Uhr
Kafka, Rilke, Werfel und Brod stehen für Prags literarische Vielfalt. Doch die Kultur der Stadt lebte vom Austausch zwischen Tschechen, Deutschen und Juden – bis Nationalismus und Rassenwahn dieses Miteinander zerstörten. Pater Werner Holter SJ spürt dieser Geschichte nach. Citypunkt, F 2, 6, Seminarraum (Innenstadt). **Eintritt frei.**



>>> TERMINE

1.12.	**17 Uhr: Eröffnung Lebendiger Adventskalender** St. Pius, Neuostheim
1.12.	**18 Uhr: Eröffnung Lebendiger Adventskalender** Neckarstadt, Ev. Gemeindesaal, Zellerstr. 34a
1.12.	**+ 8.12. | 15.12, 18.45 Uhr: Gespräche über die Texte aus „Der Andere Advent"** , Bücherei St. Jakobus , Friedrichstr. 31
2.12.	**17 Uhr: Meditationen** für ein respekt- und liebevolles Miteinander und Wachstum im Glauben, Schönstatt-Kapelle, Rottannenweg 41, Gartenstadt
2.12.	**18.30 Uhr: Ökumenische Adventsbesinnung zwischen den Kirchtürmen,** mit Adventsliedern, Impuls und Adventssegen. Anschließend Beisammensein am Adventsfeuer mit Lebkuchen, Glühwein und Musik gespielt vom Musikverein auf dem Gelände des katholischen Kindergartens Friedrichsfeld, Neudorfstr. 15a, Friedrichsfeld
4.+ 11.+ 18.12.	**6.30 Uhr: Rorate, KHG- Early-Bird-Gottesdienste im Advent** im Kerzenschein mit Musik und danach Frühstück auf die Hand**,** Jesuitenkirche, A4,3, Innenstadt
5.+ 12.12.	**7 Uhr: Laudes im Advent,** anschließend Frühstück im Pfarrheim, St. Bruder Klaus, Goethestraße, Edingen
5.12.	**10–12.30 Uhr: Übungsvormittag Kontemplation,** 3 x 25 Minuten Meditation, Austausch und Reflexion, Gemeindehaus Maria Hilf, August-Bebel-Str. 49, Almenhof
6.12.	**9.30 Uhr: Kirchenklatsch** in St. Peter, Augartenstraße, Schwetzingerstadt
6. + 13. + 20. +27.12.	**15 bis 17.30 Uhr: Internationale Krippenausstellung** >>> weitere Termine - 3.+ 6.1.2027 oder nach Vereinbarung telefonisch unter 0621/450 470 690. St. Franziskus, Speckweg 1, Waldhof)
8.12.	**19.30–21 Uhr: Glaubensgespräche** mit Pfarrer Jörg Lichtenberg und Gemeindereferent Stefan Kraus, Christ-König, Raum Leben, Römerstraße 30, Wallstadt
12.12.	**+ 9.1., 18 Uhr: miteinanderKirche**, St. Laurentius, Wormser Str. 11, Käfertal
13.12.	**15 Uhr: Salesianischer Gebetskreis,** Sitzungszimmer Maria Hilf, August-Bebel-Str., Almenhof
13.12.	**17.30 Uhr: Adventsandacht,** St. Aegidius, Stengelstr. 1, Seckenheim
13.12.	**Friedenslicht aus Bethlehem** >>> Seite 37
16.12.	**18 Uhr: Heilige Messe**. anschl. Anbetung "EINMAL EINE STUNDE", Philippuskirche, Dürkheimer Str. 25, Käfertal
17.12.	**18 Uhr: Sternennacht Maria-Hilf** August-Bebel-Straße 49, Almenhof
18.12.	**18 Uhr: Lebendiger Advent: Wir öffnen das 18. Türchen!** Bringen Sie eine Tasse mit. Magdalenen-Kapelle, Ortsstraße 1, Straßenheim
	19 Uhr: Nachtklänge: Adventsmusik zum Zuhören und Mitsingen mit Birgit & Wolfgang Klump, Alex Hammer und Brigitte Reiss, St. Jakobus, Rheingoldstr. 11, Neckarau
19.12.	**16 Uhr: Christmas Carol der ACCM** im Gemeindesaal, Pfarrer Dr. Jude Okocha, St. Nikolaus, Neckarstadt
19.12.	**18.30 Uhr: „Amici di San Filippo – heute über die Kirche von Morgen"**, Liebfrauen, Luisenring 33, Jungbusch
21.12.	**17.30 Uhr: 4. Stadionsingen Mannheim** Carl-Benz-Stadion, Oststadt >>> Seiten 36
24.12.	**17 + 22 Uhr: Christmette,** Jesuitenkirche, A 4, 3, Innenstadt
26.12.	**11.15 Uhr: Stephanustag, Weihnachtsgottesdienst,** Magdalenen-Kapelle, Ortsstraße 1, Straßenheim
27.12.	**18 Uhr: Eucharistiefeier mit Weinsegnung** (bitte bringen Sie ein Glas mit), Jesuitenkirche, A4,3, Innenstadt
31.12.	**17 Uhr: Silvester-NeXt**, St. Peter, Pfarrstraße 1, Ilvesheim
9.1.	**10-16 Uhr: Übungstag Kontemplation**, 5 x 25 Minuten Meditation, Austausch, Reflexion und Gottesdienst, Gemeindehaus Maria Hilf, August-Bebel-Str. 49, Almenhof
	15 Uhr: "Walter Ohlhäuser: Vom Barock zum Wesentlichen", Vortrag von Dr. Michael Cramer für das Bildungswerk Christ König, Römerstraße 34, Wallstadt.
10.1.	**11.15 Uhr: Eucharistiefeier** mit anschließendem Umtrunk zum neuen Jahr im Gemeindehaus , St. Peter, Pfarrstr. 1 a, Ilvesheim
12.1.	**19.30–21 Uhr: Glaubensgespräche** mit Pfarrer Jörg Lichtenberg und Gemeindereferent Stefan Kraus, Christ-König, Raum Leben, Römerstraße 30, Wallstadt
montags	**16.45 Uhr: Stille. Atmen – Herzensgebet – Kontemplation,** Meditationsraum Maria Hilf, August-Bebel-Straße 49, Almenhof
	18 Uhr: Treppengebet – Meditationen, Texte, Lieder am Hauptportal der St. Josef, Bellenstr. 72, Lindenhof
mittwochs	**14–16 Uhr: Sozialer Punkt** Lebensmittel und Kleiderausgabe am Haupteingang der Antoniuskirche, Rheinauer Ring 262, Rheinau
	18.30 Uhr: „Feierabend" – Gesprächskreis über biblische Texte und deren Auswirkung auf den Alltag, im Kirchenraum, Thomas-Jefferson-Straße, Franklin
	19–20 Uhr: Ökumenisches Bibelgespräch im evangelischen Gemeindehaus, Schlossstr. 26, Edingen-Neckarhausen
donnerstags	**18.12 + 21.1. (3. Donnerstag im Monat), 20 Uhr: „Ora post laborem" Gebet nach der Arbeit,** St. Josef, Bellenstr. 65, Lindenhof
	18 Uhr: Ökumenischer Bibelkreis „Unser Ziel ist Wahrheit" im Pfarrhaus St. Hildegard, Dürkheimer Straße 88, Käfertal



Fasching in der Pfarrei: Närrische Zeiten, fröhliche Begegnungen

>>> Ob mit Kostüm im Gottesdienst, mitreißender Musik im Gemeindesaal oder einem letzten Tanz vor Aschermittwoch: Auch in den Mannheimer Gemeinden gehört die Fasnacht zum kirchlichen Leben. Die Angebote reichen vom Familiengottesdienst bis zum närrischen Abend mit Live-Musik und Büttenbeiträgen.

Fasnacht mit Kultstatus in St. Franziskus

Wenn sich Engel Joküs, Fräulein Baumann und Kättl Feierdaach die Ehre geben, ist klar: Der **Gottesdienst am 17. Januar um 10.11 Uhr** in St. Franziskus (Speckweg 1, Waldhof) ist gewürzt mit jeder Menge Humor. **Bereits ab 9.30 Uhr** stimmt der Gospelchor „Joyful Voices Mannheim“ musikalisch auf den Gottesdienst zur fünften Jahreszeit ein. Pfarrer Lukas Glocker bindet wieder gekonnnt die verschiedenen humorigen Beiträge von Hotte Siegholt als „Engel Joküs“, Markus Weber als „Fräulein Baumann“ und Jutta Hinderberger als „Kättl Feierdaach“ gelassen-charmant in die Feier ein. Auch Tollitäten der benachbarten Karnevalsvereine werden erwartet. Die Kollekte kommt einem gemeinnützigen Zweck zugute.

Familiengottesdienst mit Ohrwürmern

Bunt, fröhlich und gerne auch kostümiert: **Am Sonntag, 31. Januar, um 11.15 Uhr** lädt die Gemeinde Maria Hilf zum Fasnachtsfamiliengottesdienst in die Kirche (August-Bebel-Straße 49, Almenhof) ein. Für die musikalische Gestaltung sorgt der Kinder- und Jugendchor „Die Ohrwürmer“. Verkleidungen sind ausdrücklich willkommen. Im Anschluss bietet der „Lebendige Kirchplatz“ Gelegenheit, noch zusammenzubleiben.



Käfertaler Frauenfasnacht

Bühne frei für die Käfertaler Frauenfasnacht heißt es **am 2. und 3. Februar,** wenn die kfd St. Laurentius Frauen einlädt, gemeinsam zu feiern – gerne auch mit Kolleginnen, Nachbarinnen oder Freundinnen. **Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19.31 Uhr** im DJK Sport- und Gemeindezentrum Käfertal, Wormser Straße 12–16. Karten kosten 15 Euro und sind bei Familie Herrwerth erhältlich, Telefon 0621 738385.

"Feiern, tanzen und gemeinsam Kehraus machen" Gemeindefastnacht in Sandhofen

Ein buntes Programm und Tanzmusik mit der Live-Band „Gegenwind“ verspricht die Gemeindefastnacht **am Samstag, 6. Februar,** im Gemeindehaus St. Bartholomäus (Bartholomäusstraße 4, Sandhofen). **Beginn ist um 20.11 Uhr, Einlass bereits ab 19 Uhr.** Eine Kostümierung passend zum Motto ist erwünscht. Karten kosten 12 Euro, Jugendliche bis 18 Jahre zahlen 9 Euro. Restkarten gibt es an der Abendkasse. Informationen zum Motto und zum Vorverkaufstermin im Januar sind bei Traudel Schmitt unter Telefon 0621 771124 erhältlich.

Kehraus mit Bloomaul und Bütt

Zum Ausklang der fünften Jahreszeit lädt die Gemeinde St. Elisabeth **am Dienstag, 9. Februar,** ins Gemeindehaus (Am Kiefernbühl 2–4, Gartenstadt) ein. **Ab 19.11 Uhr** sorgt Bloomaul Joachim Schäfer mit Live-Musik für Tanz- und Schunkelstimmung. **Saalöffnung ist um 18.30 Uhr.** Auch die Bütt steht bereit – wer einen närrischen Beitrag zum Besten geben möchte, ist willkommen. Für eine kleine Stärkung zwischendurch werden kalte Speisen angeboten. **Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.**

Gemeldet von: Brigitte Teschke, Corinna Hess, Traudel Schmitt und Malwine Frey.

Ein gedeckter Tisch, ein offenes Willkommen

>>> Sonntagseinladungen bitten seit Oktober wieder Bedürftige zu Tisch



Ein frisch gekochtes Essen, selbst gebackener Kuchen, Musik und ein herzliches „Willkommen!“ – das gehört zu den Sonntagseinladungen, zu denen Gemeinden wieder reihum in der kalten Jahreszeit Menschen in schwierigen sozialen Lebenssituationen und Wohnungslose hereinbitten. Am 25. Oktober kamen gleich 180 Menschen in St. Bartholomäus in Sandhofen zusammen.
Rund 30 Ehrenamtliche kümmerten sich, koordiniert vom Gemeindeteam, um die Bewirtung und sorgten mit selbst gebackenem Kuchen auch für den süßen Abschluss. Bloomaul-Ordensträger Joachim Schäfer steuerte einen musikalischen Beitrag bei. Pfarrer Lukas Glocker sprach das Segensgebet, auch Bürgermeister Thorsten Riehle schaute vorbei. Eine besondere Ergänzung boten die Barber Angels des Chapters Baden-Württemberg-Rhein-Neckar: 44 Gäste erhielten im Sportraum kostenlos einen neuen Haarschnitt

Die nächsten Sonntagseinladungen

Die Initiative der Sonntagseinladungen geht auf die katholische Ordensschwester Simone zurück und besteht seit rund drei Jahrzehnten. Inzwischen wird sie von katholischen und evangelischen Gemeinden sowie muslimischen und weiteren Religionsgemeinschaften gemeinsam getragen. Heute koordiniert die Wohnungslosenhilfe des Caritasverbands Mannheim die Termine. Jährlich nutzen rund 2.500 Menschen das Angebot. Ehrenamtliche kochen, decken die Tische und nehmen sich Zeit für Gespräche.

Weitere Einladungen sind geplant:

>>> **13. Dezember 2026:** IGBD Gemeinde Mannheim e. V., Bosnische Gemeinde / Islamisches Kulturzentrum Mannheim
>>> **17. Januar 2027:** Evangelische Gemeinde Feudenheim, Pfarrgemeinde Ost
>>> **24. Januar 2027:** St. Josef, Lindenhof
>>> **31. Januar 2027:** Zwölf Apostel, Vogelstang

Gemeinsam kochen, gemeinsam Gutes tun

>>> Drei Unternehmen aus der Region engagierten sich beim Sozialen Punkt auf der Rheinau.

Ein spannendes letztes Vierteljahr liegt hinter den Ehrenamtlichen der Gemeinde St. Antonius auf der Rheinau: Dreimal hatten Teams von Unternehmen aus der Region die Schürzen umgebunden, um in der Küche des Gemeindesaals jeweils ein Drei-Gänge-Menü zuzubereiten. Eingeladen waren Menschen, die beim Sozialen Punkt jeden Mittwoch mit Lebensmitteln und Kleidung versorgt werden. Für sie waren die gemeinsamen Essen jedes Mal besondere Erlebnisse.

Auch die Mitarbeitenden der drei Unternehmen – MVV, Schrödinger GmbH und Sirius Facilities GmbH – profitierten von der Aktion. „Etwas Gutes zu tun und gleichzeitig die Zusammenarbeit im Team zu stärken“, so begründeten sie einhellig ihr Engagement. Initiiert und begleitet wurde die Aktion vom karitativ engagierten Ehrenamtsteam des Sozialen Punkts. So kamen Menschen aus unterschiedlichen Lebens- und Arbeitsbereichen zusammen. Waltraud Itschner





Laufen für den guten Zweck

Große Freude herrschte zu Beginn des Schuljahres an der Almenhof-Grundschule: Ein Teil der Spenden, die im Mai beim Spendenlauf Runde für Runde erlaufen worden waren, wurde jetzt erneut an eine soziale Einrichtung übergeben. In diesem Jahr gingen die Spenden an CLARA – den Ökumenischen Kinder- und Jugendhospizdienst - sowie die Trauerbegleitung für verwaiste Eltern. Jessica Lammer vom Ökumenischen Kinder- und Jugendhospizdienst nahm sich viel Zeit, den Kindern von ihrer Arbeit zu erzählen. Anschaulich und einfühlsam berichtete sie, wie Kinder und Familien begleitet und unterstützt werden. Außerdem hatten die Kinder Wimpelketten gebastelt, die vielleicht einen Platz in der Einrichtung finden und dort Kindern und Eltern Freude machen. So bleibt neben der finanziellen Unterstützung auch ein ganz persönlicher Gruß der Almenhof-Grundschule zurück. Text/Bild: Melanie Slota



Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder

Ein Kind bleibt Teil einer Familie – auch wenn sein Leben viel zu früh zu Ende ging. Am 13. Dezember um 16.30 Uhr laden die Klinikseelsorge der Universitätsmedizin Mannheim, das Kinderpalliativteam Rhein-Neckar und der Ökumenische Kinder- und Jugendhospizdienst CLARA zum Gedenkgottesdienst „Das unsichtbare Band, das uns verbindet“ ins Ökumenische Bildungszentrum sanctclara (B5, 19) ein. Willkommen sind Familien, Freunde und Bekannte, die um ein Kind trauern. Harfenmusik, Texte und eine Kerze für jedes verstorbene Kind geben der Erinnerung Raum. Ein persönlicher Segen ist ebenso möglich wie ein kreatives Begleitangebot für Kinder. Im Anschluss gibt es Gelegenheit zum Gespräch und Beisammensein. Der Gottesdienst fällt auf den Worldwide Candle Lighting Day: Um 19 Uhr entzünden Menschen weltweit Kerzen in ihren Fenstern, um verstorbener Kinder zu gedenken. Auch von zu Hause aus lässt sich so ein Zeichen der Verbundenheit mit trauernden Familien setzen. schu

>>> TERMINE TRAUERANGEBOTE

6.12.	+ 3.1., 14.30–16.30 Uhr: **Trauercafé Hauptfriedhof** (Kleine Trauerhalle 2), Am Friedhof 29, Wohlgelegen
13.12.	+ 23.1., 10–14 Uhr: **Trauerangebot für Eltern**, nach Verlust eines Kindes, A 4, 1, Mannheim Innenstadt
	16.30 Uhr: **Gedenktag für verstorbene Kinder,** Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara, B5, 19, Mannheim Innenstadt
20.12.	+ 17.1., 14.30–16.30 Uhr: **Trauercafé im Gemeindehaus Maria Hilf**, August-Bebel-Str. 49, Almenhof
	+ 24.1., 14.30–16.30 Uhr: **Ökumenisches Trauercafé Waldfriedhof**, An der Trauerhalle, Waldpforte 165, Gartenstadt
17.1.	14.30 Uhr: **Trauercafé ELKiZ,** Kinderhaus Maria und Josef, Karl-Blind-Str. 4–6, Almenhof
14.3.	14–17 Uhr: **Emmauscafé Waldfriedhof Rheinau**, an der Trauerhalle, Waldgartenweg 19, Rheinau

50 Jahre Weihnachten hinter Gittern begleitet



>>> Wenn Wolfram Sauer in diesem Jahr an Heiligabend die Orgel in der Justizvollzugsanstalt (JVA) Mannheim spielt, ist das für ihn ein doppelt besonderer Moment. Seit 1977 begleitet der 66-Jährige schon die Weihnachtsgottesdienste im Gefängnis.

„Da bleiben die falschen Töne hinter Gittern." Mit diesem augenzwinkernden Satz begann vor fast 50 Jahren eine außergewöhnliche Geschichte. Wolfram Sauer war gerade einmal 16 Jahre alt und Schüler am Lessing-Gymnasium, als der damalige Pfarrer von St. Josef auf sein musikalisches Talent aufmerksam wurde. Sauer spielte Klavier und hatte einen Gottesdienst mit der Musikschulband begleitet. Der Pfarrer fand, er solle Orgel lernen. Knapp ein Jahr später kam die Anfrage, den katholischen Gottesdienst in der Justizvollzugsanstalt Mannheim zu begleiten. Sein Orgel-Lehrer gab sie an den Schüler weiter – eben mit dem Hinweis, dass dort falsche Töne sicher verwahrt wären.

Nach einem Vorspiel spielte Sauer zunächst sonntags die 9-Uhr-Messe, während um 8 Uhr ein anderer Organist die evangelische Feier begleitete. Später wurden beide Organistendienste zusammengelegt. „So kam ich in den Genuss, die ökumenische Gottesdienstkultur kennenzulernen", erzählt Sauer, dessen Lebensmittelpunkt trotz Lehramtsstudium und Arbeit an verschiedenen Schulen immer Mannheim blieb. So wechselten nur seine Orgelbänke zwischen St. Josef und Heilig Geist, aber immer in der Justizvollzugsanstalt. Seine JVA-Weihnachts-Premiere am 24. Dezember 1977 hat Sauer noch genau vor Augen und sagt rückblickend: „Es ist ein Segen, das jetzt so lange schon tun zu können." und setzt lachend hinzu „An Heiligabend lass ich niemand anderen an die Orgel".

„Hohe Decken, die Orgelempore, schöne Fenster ohne Gitter, Christbäume und Krippe, das Licht ist gedämpft", beschreibt der 66-Jährige die besondere Weihnachtsstimmung und betont mit Blick auf den Ort, an dem er die Orgel spielt: „Diese Atmosphäre ist besonders in der JVA. Erst dann ist auch für mich Weihnachten." Auch das ökumenische Seelsorgeteam – Pastoralreferent Thomas Eisermann, Gemeindereferentin Gundula Müller und der evangelische Pfarrer Kurt Vesely, wissen, dass Gottesdienste den Inhaftierten eine Erfahrung ermöglichen, die sich vom sonstigen Vollzugsalltag unterscheidet. Orgelklang, Gesang und vertraute Rituale seien daher nicht nur an Weihnachten wichtige Bestandteile der Feiern. Thomas Eisermann, seit 2009 katholischer Gefängnisseelsorger in der JVA, beschreibt den Kirchenraum als „Gegenwelt zum Alltag hinter Gittern".

Dass es auf der Orgelempore manchmal auch darum geht, eine größere Gruppe zur Ruhe zu bringen, hat Sauer oft erlebt. Früher kamen zu manchen Weihnachts-Gottesdiensten bis zu 300 Inhaftierte zusammen. Da wurde lautstark begrüßt und gesprochen. Für den Lehrer, der sich augenzwinkernd als „übefaul" bezeichnet, kein Problem: „Ich setze auf gedeckte Register, ruhige Melodien und Improvisationen über bekannte Melodien und Themen." Dann werde es meist von selbst still.

Heute sind es weniger Mitfeiernde. An Heiligabend finden wegen der Trennung der Gebäudeflügel und der Unterscheidung zwischen Untersuchungs- und Strafhaft vier Gottesdienste am 24. Dezember statt – der erste um 8 Uhr. Den nachlassenden Gemeindegesang bedauert Sauer. Bei „Stille Nacht" und „O du fröhliche" stimmen die Gefangenen aber noch immer ein.

Wie viel Musik bedeuten kann, hat er einmal unmittelbar erlebt: Nach einem Gottesdienst kam ein Inhaftierter mit Tränen in den Augen zu ihm, um ihm zu danken. Eine Begegnung, die Sauer geblieben ist.

Auch Thomas Eisermann weiß, dass Musik vieles jenseits der Worte anspricht. Wenn Inhaftierte nach dem Gottesdienst beim Hinausgehen noch eine Melodie summten oder pfiffen, dann gehe etwas von dem gemeinsamen Erleben mit in den Gefängnisalltag. Gleichzeitig weiß der Seelsorger: Weihnachten ist für viele Inhaftierte eine schwierige Zeit. Was im Gefäng-



nis fehlt, wird an den Feiertagen besonders schmerzlich bewusst: Familie, Kinder, Partnerschaft und menschliche Nähe. Das erlebt das Seelsorgeteam deutlich. „Weihnachten hebt die Unfreiheit und den Mangel des Gefängnislebens nicht auf", sagt Eisermann. Gerade deshalb könne die Weihnachtsbotschaft bedeutsam werden: Gott komme nicht in eine heile, perfekte Welt, sondern mitten hinein in die Brüche und die Unvollkommenheit menschlichen Lebens.
Für sein 50. Weihnachtsjubiläum hat Wolfram Sauer eine besondere Besetzung vorbereitet. Seine Tochter wird Bratsche spielen. Für „Stille Nacht" hat er eigens eine Stimme für das Instrument geschrieben. Außerdem wird eine Sopranistin singen. Und, was ihn besonders freut: Seine Frau und weitere Familienmitglieder werden dieses Jahr in der JVA mit ihm in den Gottesdiensten sein. Dass seine Familie an Weihnachten oft auf ihn verzichten musste, hat Sauer dabei noch gut in Erinnerung und schmunzelt ob der Verwirrung, wenn seine Kinder beim Krippenspiel in der Heimatgemeinde die Frage: „Wo ist denn der Papa?" mehr als einmal mit „Im Gefängnis!" beatworteten. schu



Handarbeitstreff Christ König

Vierzehntägig mittwochs findet um 15 Uhr im Raum Leben, Gemeindezentrum Christ König, Römerstraße 30, Wallstadt ein Strick- und Häkeltreff statt: die **nächsten Termine sind der 2. und 12. Dezember.** Die Teilnehmenden freuen sich auf alle, die Spaß an der Handarbeit haben oder es erst noch lernen möchten. Einfach vorbeikommen. Bei Fragen gerne telefonisch an 0621/ 70 88 18.

>>> HANDARBEITSTERMINE

in der Übersicht

7.12.	**+4.1. | 1.2., 1. Montag im Monat, 16 Uhr: Handarbeitskreis in St. Bonifatius,** Friedrich-Ebert-Str. 34, Neckarstadt
2.12.	**+ 16.12. | 30.12. | 13.1. | 27.1., Mittwochs, alle zwei Wochen,15 Uhr: Strick- und Häkeltreff Christ König,** im Raum Leben, Gemeindezentrum, Römerstraße 30. Wir freuen uns auf alle, die Spaß an der Handarbeit haben oder es erst noch lernen möchten. Bei Fragen bitte melden bei Frau Lauer: Tel. 70 88 18.

>>> TERMINE LEBENDIGE GEMEINDE

in der Übersicht

2.12.	**16 Uhr: Adventsfeier des Besuchsdienstes St. Bonifatius Neckarstadt** im Gemeindehaus, Großer Saal (Ecke Nebeniusstraße), St. Bonifatius, Friedrich-Ebert-Straße 34, Neckarstadt
3.12.	**19.30 Uhr: Sitzung des Gemeindeteams St. Josef** im Gemeindehaus St. Josef, Bellenstr. 72, Lindenhof
5.12.	**10 Uhr: Förderverein St. Vincent Hospiz, Symposium: Hospizarbeit als Teil einer solidarischen Gesellschaft,** Franziskussaal, Speckweg 8–12, Waldhof
6.12.	**10 Uhr: „Haltestelle im Advent"** des Gemeindeteams St. Josef auf dem Meeräckerplatz mit Besuch des Bischofs Nikolaus, Lindenhof
7.12.	**19.30 Uhr: Sitzung des Gemeindeteams St. Michael,** Pfarrsaal Guter Hirte, Kattowitzer Zeile 70, Schönau
9.12.	**18.30 Uhr: Sitzung des Gemeindeteams Guter Hirte,** Sitzungszimmer PVH, Kattowitzer Zeile 70, Schönau
10.12.	**15 Uhr: Laurentius-Café:** gemütlicher Treffpunkt für gute Gespräche, Nachbarschaft und Gemeinschaft. Barrieferefreier Zugang, kostenlose Parkplätze im Hof., Foyer des kath. Gemeindezentrums St. Laurentius, Wormser Str 12-16, Käfertal
15.12.	**+ 26.1., 19 Uhr: Talk unterm Kirchturm – der Erwachsenentreff,** Clubraum Maria Hilf, August-Bebel-Str., Almenhof
6.1.	**11.15 Uhr: Gottesdienst mit Neujahrsempfang** in St. Bartholomäus, St. Bartholomäus, Sandhofen
9.1.	**ab 8.30 Uhr: Christbaumsammlung,** der Ministranten Edingen-Neckarhausen zugunsten der Jugendarbeit. Fragen und Anmeldung unter minis.neckarhausen@web.de oder minis.edingen@web.de
10.1.	**11.15 Uhr: Neujahrsempfang in St. Lioba**, nach dem Gottesdienst, Max-Schwall-Halle, Speckweg 173 / Neue Heimat 1, Waldhof
12.1.	**19 Uhr:** Sitzung des Gemeindeteams Maria Hilf, Sitzungszimmer Maria Hilf, August-Bebel-Str., Almenhof
13.1.	**18.30 Uhr: Sitzung des Gemeindeteams Guter Hirte,** Pfarrsaal, Memeler Str 38, Schönau
14.1.	**19.30 Uhr: Sitzung des Gemeindeteams St. Josef** in der Neuen Bibliothek im Pfarrhaus St. Josef, Bellenstr. 67, Lindenhof
14.1.	**20 Uhr: Sitzung des Gemeindeteams St. Bartholomäus**, Sitzungszimmer St. Bartholomäus, Bartholomäusstr. 4, Sandhofen
24.1.	**12 Uhr: Sonntagseinladung St. Josef**, Saal Maria Hilf, August-Bebel-Str. 49, Almenhof
24.1.	**+ 25.1.: St. Bartholomäus Gemeindefest – Bazar,** St. Bartholomäus, Sandhofen
27.1.	**18.30 Uhr: Sitzung des Gemeineteams Guter Hirte,** Pfarrsaal, Memeler Str 38, Schönau
27.1.	**16 Uhr: Besuchsdiensttreffen mit Impulsvortrag** von Sr. Regina Hunder (OSU) „Leben im Wandel der Zeit". Gäste willkommen., St. Bonifatius, Friedrich-Ebert-Straße 34, Neckarstadt
28.1.	**16 - 19 Uhr: Ehrenamtsbörse** es präsentieren sich neben dem Caritasverband Mannheim auch die Caritas-Konferenzen, die Pfarrei st. Sebastian, Malteser und Sozialdienst katholischer Frauen, Haus der Caritas, B5, 19a, großer Saal
Mo–Do	**14 Uhr: Offene Sprechstunde der Beratungstelle „Offene Tür" Mannheim** , F2, 6, Innenstadt
mittwochs	**10–11.30 Uhr: Plaudertreffen beim Bäcker,** Grimminger, Meerfeldstraße 67, Lindenhof
	10–11 Uhr: Offene Sprechstunde der Ehe-Familien und Lebensberatung, D6, 9-11, Innenstadt

>>> SENIOREN

ALTENWERK ST. MARTIN, FRIEDRICHSFELD

St. Bonifatius Café

Zum „Bonifatius Café" lädt die Gemeinde St. Bonifatius in Friedrichsfeld alle ein, die Lust haben, in geselliger Runde einen netten Nachmittag miteinander zu verbringen. Die Treffen finden **jeweils an einem Mittwoch von 14.30 bis 16 Uhr** im Bernhardushof, Kolmarer Straße 86, Friedrichsfeld statt. Bei jedem Treffen gibt es Kaffee und Kuchen und die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch. Angesprochen sind Seniorinnen und Senioren und alle Interessierten. Gemeldet von: Cordula Beutner

>>> **15. Dezember:** Ökumenische Weihnachtsfeier

FEUDENHEIM

Ökumenische Adventsfeier

Mit Musik, Geschichten und gemeinsam gesungenen Adventsliedern stimmen sich Seniorinnen und Senioren **am Dienstag, 15. Dezember, um 14.30 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus auf Weihnachten ein. Der Schulchor gestaltet das Programm mit. Bei Kaffee und Kuchen bleibt Zeit für Gespräche. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren sowie weitere Interessierte. Veranstaltungsort ist das Bonhoefferhaus, Eberbacher Straße 3, Mannheim-Feudenheim.

WALLSTADT

Adventsfeier mit Mittagessen

Das Seniorenwerk Christ König lädt anm Nikolaustag, 6. Dezember, um 12 Uhr zur Adventsfeier ins Gemeindezentrum Raum Leben, Römerstraße 30, in Wallstadt ein. Nach einem gemeinsamen Mittagessen folgen Geschichten, Gedichte, Musik und besinnliche Texte. Bei Kaffee und Kuchen bleibt Zeit für Gespräche. Eine Anmeldung ist telefonisch unter 0621/43 736 677 erwünscht.

Weihnachtslieder zum Mitsingen

Mit musikalischer Begleitung werden am Dienstag, 5. Januar 2027, um 14 Uhr im Gemeindezentrum Raum Leben, Römerstraße 30, Mannheim-Wallstadt, Weihnachtslieder gesungen. Dazu gibt es Glühwein, Tee, Kaffee und kleine Snacks. Auch Zeit für Gespräche ist eingeplant. Anmeldung telefonisch unter 0621/ 43 736 677. Beide Termine: gemeldet von Monika Spies



KÄFERTAL

Philippuscafé macht Winterpause

Das Philippuscafé in der Philippuskirche, Deidesheimer Straße 25, **verabschiedet sich am Dienstag, 1. Dezember, um 9.30 Uhr** für dieses Jahr. Bei Kaffee und Gesprächen ist noch einmal Gelegenheit zum Austausch. **Der erste Treffpunkt im neuen Jahr ist am Dienstag, 5. Januar, ebenfalls um 9.30 Uhr.**



>>> TERMINE FÜR SENIOREN 2026

in der Übersicht

1.12.	+ 5.1.2027 | 9.30 Uhr: **Philippuscafé,** Philppuskirche, Deidesheimer Str 25, Käfertal
2.12.	15 Uhr: **Mittwochtreff im Gemeindehaus St. Josef:** Adventsfeier des Mittwochtreffs zum Thema: „Im selben Boot", Gemeindehaus St. Josf, Bellenstr. 72, Lindenhof
	15 Uhr: **Kreis der Älteren in St. Lioba,** Pfarrer-Schilling-Saal, Speckweg 173, Waldhof
3.12.	14.30 Uhr: **Zwölf Apostel Seniorennachmittag,** Kleiner Saal Zwölf Apostel, Geraer Ring 7, Vogelstang
6.12.	12 Uhr: **Seniorenwerk Christ König Adventsfeier,** Gemeindezentrum, Raum Leben, Römerstraße 30, Wallstadt
8.12.	15 Uhr: **Ökumenischer Seniorennachmittag im Advent,** Gemeindehaus der Gnadengemeinde, Karlsternstraße 1-3, Käfertal
9.12.	15 Uhr: **Adventsfeier des Seniorenkreises St. Nikolaus,** Gemeindesaal St. Nikolaus, Waldhofstr. 143, Neckarstadt West
	14 Uhr: **St. Ägidius, Eucharistie/Rorate mit anschließender Adventsfeier** im Pfarrzentrum St. Clara , St. Aegidiuskirche, Stengelstraße 1, Seckenheim
15.12.	14.30 Uhr: **Ökumenische Adventsfeier, Seniorencafé,** Evangelisches Gemeindehaus in Friedrichsfeld
16.12.	14.30 Uhr: **Zwölf Apostel Adventsfeier des Frühstückstreffs,** Kleiner Saal Zwölf Apostel, Geraer Ring 7, Vogelstang
29.12.	15 Uhr: **Ökumenischer Senioren-Spielenachmittag,** Gemeindehaus der Gnadengemeinde, Karlsternstraße 1-3, Käfertal
dienstags	13.30 Uhr: **Seniorenkaffee/Treff der Gemeinde St. Franziskus** im Restaurant Landolin, Speckweg 17, Waldhof
montags	8.30 Uhr: **Seniorenfrühstück im Rott** des Caritasnetzwerkes St. Hildegard, Ida-Dehmel-Ring 79, Käfertal

SECKENHEIM

Advent in aller Welt

Mit einer Eucharistiefeier in der St.-Aegidius-Kirche beginnt **am 9. Dezember um 14 Uhr** die Adventsfeier des Forums älterwerden. Anschließend geht es im Pfarrzentrum St. Clara weiter: Dort steht das Thema „Weihnachten in aller Welt“ im Mittelpunkt. Die Kirche befindet sich in der Stengelstraße 1, das Pfarrzentrum St. Clara in der Stengelstraße 4, Seckenheim.

Vorsorge, bevor es notwendig wird

Was lässt sich heute schon für den Fall einer schweren Erkrankung oder einer späteren Entscheidungsunfähigkeit regeln? Am Mittwoch, 20. Januar, lädt das Seniorenwerk St. Aegidius **um 14.30 Uhr** zunächst zu einer Eucharistiefeier in die St.-Aegidius-Kirche, Stengelstraße 1, ein. Anschließend informiert im Pfarrzentrum St. Clara, Stengelstraße 4, ein Vortrag unter dem Titel „Seien Sie vorbereitet, bevor es notwendig wird!“ über Advance Care Planning (ACP). Dabei geht es um die vorausschauende Planung medizinischer, pflegerischer und persönlicher Begleitung sowie um Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Kaffee und Kuchen gibt es ebenso, wie Interessierte immer willkommen sind. Gemeldet von Gisela Warzok

NECKARSTADT

Adventlicher Nachmittag in St. Nikolaus

Zum Kaffe gibts am Mittwoch, 9. Dezember, um 15 Uhr besinnliche Stimmung und die Botschaft des Engels „Fürchtet euch nicht!“. Der Seniorenkreis St. Nikolaus lädt dazu in den Pfarrsaal, Waldhofstraße 143, Neckarstadt ein.

Spielenachmittag zum Jahresauftakt

Beim ersten Treffen im neuen Jahr des Seniorenkreises St. Nikolaus **am Mittwoch, 13. Januar, ab 15 Uhr** im Pfarrsaal, Waldhofstraße 143, Neckarstadt wird gespielt. Beide Termine: Gemeldet: Hildegard Balbach

VOGELSTANG

Adventlicher Seniorennachmittag

Mit Christstollen und herzhaften Leckereien stimmen sich Seniorinnen und Senioren beim Seniorennachmittag **3. Dezember um 14.30 Uhr** im Kleinen Saal von Zwölf Apostel (Geraer Ring 7, Vogelstang) auf den Advent ein.

Adventstreffen des Frühstückstreffs

Ausnahmsweise an einem Mittwoch kommt der Frühstückstreff am 16. Dezember um 14.30 Uhr im Kleinen Saal von Zwölf Apostel, Geraer Ring 7, auf der Vogelstang, zusammen. Weihnachtsgebäck, eine Geschichte und Lieder gehören zum Programm. Außerdem werden die Unterlagen für die Seniorengeburtstage im ersten Halbjahr 2027 ausgegeben. Besonders eingeladen sind auch die Mitarbeitenden des Besuchsdienstes. Gemeldet: Edith Friske

>>> TERMINE FÜR SENIOREN 2027

in der Übersicht

5.1.	9.30 Uhr: **Philippuscafé,** Philppuskirche, Deidesheimer Str 25, Käfertal
	14 Uhr: **Seniorenwerk Christ König, Weihnachtslieder zum Mitsingen,** Gemeindezentrum, Raum Leben, Römerstraße 30, Wallstadt
13.1.	15 Uhr: **Mittwochtreff** im Gemeindehaus St. Josef: „Jüdisches Leben in Mannheim” mit Rita Althausen, Gemeindehaus St. Josef, Bellenstr. 72, Lindenhof
	15 Uhr: **Seniorenkreis St. Nikolaus,** Gemeindesaal St. Nikolaus, Waldhofstr. 143, Neckarstadt West
19.1.	15 Uhr: **Ökum. Seniorennachmittag,** Philippuscafé in der Philppuskirche, Deidesheimer Str 25, Käfertal
20.1.	14.30 Uhr: **Seniorengottesdienst in St. Ägidius** mit anschließendem Vortrag über Advance Care Planning im Pfarrzentrum St. Clara, St. Aegidiuskirche, Stengelstraße 1, Seckenheim
21.1.	19 Uhr: **Seniorenwerk Christ König**, Gemeindezentrum, Raum Leben, Römerstraße 30, Wallstadt
dienstags	13.30 Uhr: **Seniorenkaffee/Treff der Gemeinde St. Franziskus** im Restaurant Landolin, Speckweg 17, Waldhof
montags	8.30 Uhr: **Seniorenfrühstück im Rott** des Caritasnetzwerkes St. Hildegard, Ida-Dehmel-Ring 79, Käfertal





KATHMA-Frauenpower

>>> Zusammen lachen, sich austauschen, Neues erfahren und Gemeinschaft erleben: Die Frauengruppen in den Mannheimer Gemeinden haben auch in den kommenden Monaten einiges vor.

kfd St. Bartholomäus – Sandhofen

>>> WILLKOMMEN IM NEUEN JAHR

Mit einer Wortgottesfeier beginnt die kfd St. Bartholomäus am Freitag, 15. Januar 2027, das neue Jahr. Dabei wird auch der Verstorbenen des vergangenen Jahres gedacht. Im Anschluss sind alle zur Bewirtung im Gemeindesaal eingeladen. Um telefonische Anmeldung unter 0621/79 909 044 wird bis 10. Januar gebeten.

Frauentreff Wallstadt

>>> ADVENTSMEDITATION UND JAHRESAUSKLANG

Zu einer Adventsmeditation lädt der Frauentreff am Donnerstag, 10. Dezember, um 17.30 Uhr ins Gemeindezentrum Raum Leben in Christ-König, Wallstadt ein. Im Anschluss klingt das Jahr 2026 bei Plätzchen, Tee und Glühwein in gemütlicher Runde aus.

>>> AUF DEM PORTUGIESISCHEN JAKOBSWEG

Wie verläuft der portugiesische Jakobsweg? Einen Einblick gibt Gabi Frank **am Mittwoch, 13. Januar 2027, um 19 Uhr** bei einem Bildvortrag im Gemeindezentrum Raum Leben in Christ-König, Wallstadt.

kfd St. Hildegard – Käfertal

>>> ADVENTSFEIER: IM SELBEN BOOT

Der kfd-Frauenkreis St. Hildegard lädt am Donnerstag, 10. Dezember, um 16 Uhr zur Adventsfeier in den Gemeindesaal St. Hildegard, Dürkheimer Straße 88, Käfertal, ein. Eine Meditationskarte zum Thema „Im selben Boot" begleitet den Nachmittag. Bei Glühwein, Stollen und Laugenstangen klingt die Feier gemütlich aus. Willkommen sind alle interessierten Frauen, besonders auch die Teilnehmerinnen der Aktion „Advent im Süden".

>>> MIT GOTT UND DEM 40-TONNER DURCH EUROPA

Helga Blohm hat in den 1990er-Jahren als Lkw-Fahrerin Fracht durch ganz Europa transportiert – zu einer Zeit, als es noch keine Navigationsgeräte und Mobiltelefone gab. **Am Dienstag, 19. Januar 2027, um 15 Uhr** erzählt sie im Gemeindesaal St. Hildegard, Dürkheimer Straße 88, Käfertal, von ihrem Traumberuf, abenteuerlichen Erlebnissen und dem Vertrauen auf Gott. Mit ihrem Vortrag möchte sie auch für mehr Respekt gegenüber Fernfahrern werben. Alle Interessierten sind willkommen. Kaffee und Kuchen werden angeboten, eine Spende ist willkommen. Zur besseren Planung wird um Anmeldung gebeten. Kontakt: kfd St. Hildegard, Telefon 0621 724194, oder Seniorenkreis St. Hildegard, Telefon 0621 43741240. Gemeldet Gudrun Schächer / Monika Metzmeier

kfd St. Laurentius – Käfertal

>>> DEMENZ VERSTEHEN

Mit einem Vortrag über Demenz eröffnet die kfd St. Laurentius ihr Jahresprogramm 2027. Am Mittwoch, 27. Januar 2027, um 19 Uhr spricht Dr. Birgit Teichmann im Pfarrsaal der Laurentiuskirche, Wormser Straße 11, Käfertal. Eingeladen sind Frauen und Männer. Der Zugang erfolgt durch die linke Seitentür der Kirche; der Türöffner befindet sich links. Der Kirchenparkplatz ist geöffnet.
Gemeldet Brigitte Teschke

>>> TERMINE FÜR FRAUEN

in der Übersicht

10.12.	17.30 Uhr: **Adventsmeditation**, Gemeindezentrum Christ König, Raum Leben, Römerstraße 30, Wallstadt
	16 Uhr: **Adventsfeier,** Gemeindezentrum Christ König, Raum Leben, Römerstraße 30, Wallstadt
11.12.	17 Uhr: **Adventsfeier der kfd St. Josef** im Gemeindehaus, Bellenstr. 72, Lindenhof
13.1.	19 Uhr: **Bildvortrag zum Jakobsweg,** Gemeindezentrum Christ König, Raum Leben, Römerstraße 30, Wallstadt
15.1.	**Wortgottesfeier** für die verst.Frauen , Gemeindesaal Schönau
19.1.	15 Uhr: **Vortrag „Aus dem Tagebuch einer Fernfahrerin",** Kfd und Seniorenkreis St Hildegard , Gemeindesaal St. Hildegard, Dürkheimerstr. 88, Käfertal
	9.30 Uhr: **Frauenfrühstück** im Gemeindehaus St. Josef zum Thema „Leben und Werk des Vincent van Gogh", Gemeindehaus St. Josef, Bellenstr. 72, Lindenhof
27.1.	19 Uhr: **Vortrag über Demenz**, Pfarrsaal Laurentiuskirche, Wormserstr. 11,

Familienzauber Im Advent



Mit „Little Han“ auf dem Weg nach Bethlehem

Die Gemeinde St. Sebastian (F1,7, Innenstadt) lädt Kinder **an den vier Adventssamstagen ab 28. November (5., 12. und 19. Dezember)** zu einer besonderen Vorbereitung auf Weihnachten ein: Gemeinsam verfolgen sie die Geschichte von „Little Han“, einem Jungen aus einem fernen Land im Osten, der drei große Freunde auf ihrer abenteuerlichen Reise nach Bethlehem begleitet. Ein besonderer Stern weist ihnen dabei den Weg. **Treffpunkt für die Kindergarten- und Grundschulkinder ist jeweils um 16.55 Uhr** im Pfarrhof von St. Sebastian. Von dort zieht die Gruppe mit dem Pfarrer in die Kirche ein und entzündet die Kerzen am Adventskranz. Anschließend wird die Geschichte im Pfarrsaal weitererzählt. **Am Heiligen Abend, 24. Dezember, um 15.30 Uhr** findet die besondere Kinder-Gottesdienstreihe ihren Abschluss.

Kinder-Mitmach-Kirche auf der Schönau

Geschichten hören, gemeinsam singen, beten und kreativ werden: Die Kinder-Mitmach-Kirche lädt **am Sonntag, 13. Dezember 2026, 10.30 Uhr,** Seitenkapelle der Kirche Guter Hirte, Kattowitzer Zeile 70, Schönau. Drei bis Neunjährige dazu ein, die Adventszeit mit allen Sinnen zu entdecken. Im Mittelpunkt stehen die kleinen und großen Geheimnisse dieser besonderen Wochen und die Vorfreude auf Weihnachten. Gemeldet: Marlise Bielmeier

ÜBERSICHT DER KINDERGOTTESDIENSTE
>>> Seite 56

Mit Noah ins Abenteuerland – Gott hat einen Auftrag für dich!



Fast 70 Kinder waren beim ersten Abenteuerland-Gottesdienst der neuen Staffel „Abenteuer mit Gottes Superstars“ in Edingen dabei. Zum Auftakt stand Noah im Mittelpunkt – und die Frage: Was hat Noahs Geschichte eigentlich mit uns zu tun? In der Schatzkiste wartete diesmal eine Schwimmweste! Was die wohl mit Noah und seiner Arche zu tun hatte? In den Kleingruppen gingen die Kinder dieser Frage auf den Grund und entdeckten: Eine Schwimmweste schützt uns davor unterzugehen. Gott rettete Noah und seine Familie, weil Noah ihm vertraute. Und so wie Gott für Noah sorgte, sorgt er auch für uns.

„Gott gibt Noah einen Auftrag – und auch dir!“ Dieser Gedanke begleitete die Kinder durch den Gottesdienst. Mit Theater, Bewegungsliedern, spannenden Gesprächen und jeder Menge Mitmachaktionen wurde die biblische Geschichte lebendig. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst von den Geschwistern Lewczuk. Die Eucharistiefeier zelebrierte Pfarrer Theo Hipp.

>>> Das nächste Abenteuerland wartet schon am 13. Dezember und dann wieder am 17. Januar.

Text und Fotos: Laura Dietenhöfer



Kindergottesdienste

Auch in den anderen Stadtteilen greifen die Kindergottesdienste die Themen der Advents- und Weihnachtszeit auf. Sie erzählen von der Hoffnung, der Vorfreude und der besonderen Geschichte von Weihnachten. Die folgende Übersicht zeigt, wo und wann Kinder mitfeiern können.

>>> KINDERGOTTESDIENSTE

in der Übersicht

5.12.	**+ 19.12., 16.55 Uhr und 24.12., 15.30 Uhr: Adventliche Kindergottesdienstreihe „Mit „Little Han" auf dem Weg nach Bethlehem",** St. Sebastian, F1,7, Innenstadt, im Pfarrhof
6.12.	**+ 10.1., 11.15 Uhr: Kindergottesdienst für 3-10 Jährige**, St. Peter und Paul, Hauptstraße 49, Seiteneingang, Feudenheim
	11.15 Uhr: Familiengottesdienst mit besonderer Musik, Maria Hilf, August-Bebel-Str. 49, Almenhof
	18 Uhr: Lebendiger Advent mit Besuch vom Nikolaus, Geschichten, Liedern und Glühwein, St. Nikolaus, Hansastr. 1, Neckarstadt
13.12.	**10.30 Uhr: Kinder Mitmach-Kirche** (3-9 Jahre), Seitenkapelle, Guter Hirte, Memeler Str. 48, Schönau
	+ 17.1., 10.30 Uhr: Feiern, Singen, Beten – Abenteuer mit Gottes Superstars, St. Bruder Klaus, Goethestraße, Edingen
	11.15 Uhr: Kindergottesdienst, Maria Königin, Hemsheimer Str. 79, 68163 Mannheim
	11.15 Uhr (jeden 2. Sonntag im Monat): Kinderkirche, Zwölf-Apostel-Kirche, Geraer Ring 7, Vogelstang
20.12.	**+ 17.1., 11.15 Uhr (3. Sonntag im Monat): Kinderkirche in St. Bonifatius,** mit anschl. Einladung zum Gemeindetreff im Gemeindesaal mit Mitbring-Buffet für Jedermann. Friedrich-Ebert-Straße, Neckarstadt
Sonntags	(außer in den Ferien) **9.30 Uhr: Kindergottesdienst parallel zum Gemeinde-Gottesdienst,** St. Peter, Augartenstr., Schwetzingerstadt



Am 6. Dezember ist Nikolaustag

Almenhof – Viele Stimmen für den zweiten Advent

Wenn Kinder- und Jugendchor, Kirchenchor, Projektsängerinnen und Projektsänger sowie Instrumentalisten gemeinsam musizieren, wird der Familiengottesdienst zum besonderen Klangerlebnis. **Am Sonntag, 6. Dezember, um 11.15 Uhr** gestalten „Die Ohrwürmer", der Chor Maria Hilf und zahlreiche weitere Mitwirkende den Familiengottesdienst zum zweiten Advent in der Kirche Maria Hilf (August-Bebel-Straße 47, Almenhof). Vorbereitet wird die Feier von Gemeindereferentin Sandra Nitsche und dem "familien mittendrin"-Team. Im Anschluss lädt der Lebendige Kirchplatz zum Beisammensein ein. Und vielleicht schaut an diesem besonderen Tag sogar der Nikolaus persönlich vorbei.
Gemeldet: Corinna Hess

Neuostheim – Weihnachtsmärchen „König Drosselbart"

Ein Märchen auf der Bühne und eine gute Sache dahinter: Die Theatergruppe St. Pius führt das Weihnachtsmärchen „König Drosselbart" zugunsten des Schülertreffs im Sozialen Zentrum Alsenweg (Caritas e. V.) auf. Die Vorstellungen finden **am Sonntag, 6. Dezember, und Sonntag, 13. Dezember, jeweils um 15 Uhr** im Pfarrsaal St. Pius (Holbeinstraße 15, Neuostheim) statt.
Einlass ist jeweils ab 14.30 Uhr. Eintritt: Kinder 4 Euro, Erwachsene 6 Euro. Karten gibt es ausschließlich an der Tageskasse, Reservierungen sind nicht möglich.
Gemeldet: Annette Hübner



Neckarstadt- Patrozinium, Erstkommunionstart und Nikolausbesuch

Gleich dreifach Anlass zum Feiern gibt es am Sonntag, 6. Dezember, um 10 Uhr beim Familiengottesdienst in St. Nikolaus (Hansastraße 1, Neckarstadt). Gemeinsam mit der African Catholic Community Mannheim (ACCM) begeht die Gemeinde ihr Patrozinium und eröffnet zugleich die Erstkommunionvorbereitung im Stadtteil. Der Kirchenchor gestaltet die Feier musikalisch. Auch der Nikolaus hat seinen Besuch angekündigt. Im Anschluss sind alle zum gemeinsamen Essen im Gemeindesaal eingeladen.

Auch am Abend dreht sich in der Neckarstadt alles um den Nikolaus. Zum lebendigen Adventskalenders sind besonders Familien mit Kindern **am Sonntag, 6. Dezember 2026, um 18 Uhr** in die Kirche St. Nikolaus (Hansastraße 1, Neckarstadt) eingeladen. Mit Liedern und Gebäck wird gemeinsam auf hohen Besuch gewartet. Gemeldet von Christian Möhrs und Br. Markus Steinberger

Heiligen auf der Spur – auf dem Weg nach Weihnachten

ÖKUMENISCHER STATIONENWEG BEIM KINDERWEIHNACHTSMARKT NECKARHAUSEN AM 6. DEZEMBER

Was haben die Heiligen Nikolaus, Elisabeth, Martin, Luzia und Kolping gemeinsam? Sie alle erzählen auf ihre Weise von Nächstenliebe, Teilen und Hoffnung. Beim ökumenischen Stationenweg beim Kinderweihnachtsmarkt im Schlosspark Neckarhausen können Familien und alle Interessierten diesen sechs Heiligen begegnen und die Adventszeit auf eigene Faust oder gemeinsam entdecken. Der Stationenweg ist ein Angebot der katholischen Gemeinden Seckenheim, Friedrichsfeld und Edingen-Neckarhausen sowie der evangelischen Luthergemeinde. **Er findet am Sonntag, 6. Dezember, von 13 bis 16 Uhr statt.**

An den Stationen warten Geschichten, Lieder und kreative Mitmachangebote: Es werden Adventslieder gesungen, Rosen zur Geschichte der Heiligen Elisabeth gebastelt und mit der DJK Gänseplätzchen gebacken, die auch verschenkt werden. Ein Lichtertanz zu Ehren der Heiligen Luzia und eine weitere Station zum Heiligen Kolping ergänzen den Weg.

Los geht es beim Nikolaus, der die Laufkarten ausgibt. Wer alle sechs Stationen besucht und seine abgestempelte Karte zum Ausgangspunkt zurückbringt, darf sich über eine kleine Belohnung freuen. Der Einstieg ist jederzeit möglich. schu



>>> TERMINE IM DEZEMBER

in der Übersicht

4.12.	**16 Uhr: Erstkommunionvorbereitung,** Gemeindehaus Maria Hilf, August-Bebel-Str, Almenhof
5.12.	**+ 12.12. und 19.12., 15–16 Uhr: Unterstützungsangebot/ Nachhilfe für Kinder & Jugendliche** (1.Klasse–Master) in der Krypta St. Elisabeth, Am Kiefernbühl, Gartenstadt
6.12.	**10 Uhr: Familiengottesdienst** mit anschließendem Essen im Gemeindesaal, St. Nikolaus, Hansastr. 1, Neckarstadt
	+ 10.1., 11.15 Uhr: Kindergottesdienst für 3-10 Jährige, St. Peter und Paul, Hauptstraße 49, Seiteneingang, Feudenheim
	11.15 Uhr: Familiengottesdienst mit besonderer Musik, Maria Hilf, August-Bebel-Str. 49, Almenhof
	13-16 Uhr Ökumenischer Stationenweg für Familien „Heiligen auf der Spur – auf dem Weg nach Weihnachten" beim Kinderweihnachtsmarkt im Schlossgarten Neckarhausen
	+ 13.12., 15 Uhr: Weihnachtsmärchen „König Drosselbart", Pfarrsaal, St. Pius, Ecke Böcklinstraße/Holbeinstraße, Neuostheim
	18 Uhr: Lebendiger Advent mit Besuch vom Nikolaus, Geschichten, Liedern und Glühwein, St. Nikolaus, Hansastr. 1, Neckarstadt
9.12.	**+ 16.12, 16 Uhr: Krippenspielprobe**, Kirche Maria Hilf, August-Bebel-Str.49, Almenhof
12.12.	**10 Uhr: Sternsingerprobe Maria Hilf,** August-Bebel-Str. 49, Almenhof
13.12.	**10.30 Uhr: Kinder Mitmach-Kirche** (3-9 Jahre), Seitenkapelle, Guter Hirte, Memeler Str. 48, Schönau
	10.30 Uhr: Feiern, Singen, Beten – Abenteuer mit Gottes Superstars, St. Bruder Klaus, Goethestraße, Edingen
	11.15 Uhr (jeden 2. Sonntag im Monat): Kinderkirche, Zwölf-Apostel-Kirche, Geraer Ring 7, Vogelstang
	11.15 Uhr: Kinderwortgottesdienst in Maria Königin, Hemsheimer Str. 79, Neuostheim/Neuhermsheim
	16 Uhr: Weihnachtslieder singen auf Franklin, Ort wird noch bekannt gegeben
24.12.	**15 Uhr: Heilig Abend in Maria Hilf,** August-Bebel-Str. 49, Mannheim Almenhof
	16 Uhr: Kinderkrippenfeier St. Bonifatius, Friedrich-Ebert-Str.34, Neckarstadt
	16 Uhr: Familienchristmette mit Kinderkrippenspiel „Die Zeitmaschine", Zwölf Apostel, Geraer Ring 7, Vogelstang
	16 Uhr: Weihnachten auf Franklin – ein Fest für die ganze Familie, Ort wird noch bekannt gegeben
	17 Uhr: Familienchristmette mit Krippenspiel, St. Peter, Augartenstraße 94, Schwetzingerstadt

>>> KRIPPENFEIERN & MEHR IM ÜBERBLICK AUF WWW.KATHMA.DE/ADVENT-UND-WEIHNACHTEN

Weihnachten

Mitmachen beim Kinderkrippenspiel in St. Elisabeth

Am Heiligen Abend, 24. Dezember, um 16 Uhr wird in St. Elisabeth (Am Kiefernbühl 2–4, Gartenstadt) die Weihnachtsgeschichte gespielt und gesungen. Dafür werden noch Kinder gesucht, die Lust haben, eine Rolle zu übernehmen – zum Beispiel als Maria, Josef, Hirte, Wirt oder Engel. Auch Sängerinnen und Sänger sind willkommen. Weitere Informationen gibt es bei Malwine Frey (malwine.frey@web.de) oder über das Pfarrbüro von St. Elisabeth. Gemeldet: Malwine Frey

Kinderkrippenfeier in der Familienkirche Maria Hilf, Almenhof

Mit einer Kinderkrippenfeier beginnt der Heilige Abend am 24. Dezember um 15 Uhr in Maria Hilf (August-Bebel-Straße 47, Almenhof). Gemeindereferentin Sandra Nitsche, der Kinder- und Jugendchor „Die Ohrwürmer" und ein Instrumentalensemble gestalten die Feier mit und bringen die Weihnachtsgeschichte auf kindgerechte Weise zum Klingen.

Ab 16.15 Uhr stimmen Jugendliche und ehemalige „Ohrwürmer" mit weihnachtlichen Liedern auf das Christfest ein. Um 17 Uhr schließt sich die Familienchristmette mit Gemeindereferentin Sandra Nitsche an. Für die musikalische Gestaltung sorgen die „Almenhöfer Osterspatzen". Gemeldet: Corinna Hess

Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel in St. Bonifatius, Neckarstadt

Die Weihnachtsgeschichte steht im Mittelpunkt der Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel **am Heiligen Abend, 24. Dezember, um 16 Uhr** in St. Bonifatius (Friedrich-Ebert-Straße 34, Neckarstadt). Gemeldet: Br. Markus Steinberger

Familien-Christmette mit Krippenspiel in St. Peter, Schwetzingerstadt

Vom Kleinkind bis zu den Großeltern sind alle zur Familien-Christmette am Heiligen Abend, 24. Dezember, um 17 Uhr in St. Peter (Augartenstr. 94, Schwetzingerstadt) eingeladen. Kinder aus der Gemeinde spielen die Geschichte aus dem Evangelium nach. Anschließend wird Eucharistie gefeiert – begleitet von vielen Weihnachtsliedern. Das Krippenspiel wurde von Ute Schnitzer in weiten Teilen angepasst und wird von Erstkommunionkindern sowie weiteren Kindern aus dem sonntäglichen Kindergottesdienst gestaltet.
Gemeldet: Hans-Peter Schnitzer



VORMERKEN
Kinderflohmarkt in Maria Hilf

Schnäppchenjäger aufgepasst: Am 23. Januar 2027 findet von 10 bis 12.30 Uhr der beliebte Kinderflohmarkt um Maria Hilf, August-Bebel-Str. 49, Almenhof, statt. Ob Kinderkleidung, Spielsachen, Bücher oder andere kleine Schätze – hier gibt es wieder jede Menge zu entdecken und zu stöbern. Wer mit einem eigenen Stand dabei sein möchte, kann sich unter **flohmarktalmenhof@gmx.de** anmelden. Für Stände im Freien mit eigenem Tisch ist keine Anmeldung nötig. Gemeldet: Corinna Hess

>>> MUSIK & CHÖRE – TERMINE
in der Übersicht

dienstags	**16.30 Uhr: Kinder & Jugendchor „Die Ohrwürmer“** Kinder und Jugendliche im Alter ab 5 in Maria Hilf, August-Bebel-Straße, Almenhof II **Chorleitung Melanie Slota.** 0621/ 86 08 210, **mslota@gmx.de**
	19:30 Uhr: Kirchenchor Maria Hilf, Saal Maria Hilf
mittwochs	**Spatzen-, Kinder-, und Jugendchor an Heilig Geist,** alle Proben finden im Gemeindehaus Heilig Geist statt, Seckenheimer Str. 7a, Schwetzingerstadt. **Chorleitung: Bezirkskantor Klaus Krämer:** 0621/153118, **post@kath-bk-ma.de** **16.00–16.30 Uhr: Spatzenchor, 3-6 Jahre,** in Begleitung von Eltern oder Verwandten
	16.45–17.45 Uhr: Kinderchor, 1. und 2. Klasse
	17.45–18.45 Uhr: Jugendchor, ab 3. Klasse
donnerstags	**14.30–19.30 Uhr: Flötenkreis für Kinder ab 5 Jahren** im Gemeindezentrum Bernhardushof, Kolmarer Str. 86, Friedrichsfeld
freitags	**14–20 Uhr: Flötenkreis für Kinder ab 5 Jahren** im Gemeindezentrum Bernhardushof, Kolmarer Str. 86, Friedrichsfeld
samstags	**alle 14 Tage, Kinderchor St. Lioba,** Kirche St. Lioba, Neue Heimat 1, Waldhof **Anmeldung und Infos bei Chorleiterin Anja Hartlieb:** anja.hartlieb@kathma-nord.de **10.30–11.15 Uhr + 11:15–2 Uhr: Kinderchor** – ab 5 Jahren bis einschließlich der 3. Klasse

>>> TERMINE IM JANUAR
in der Übersicht

10.1.	**11.15 Uhr: Kindergottesdienst für 3-10 Jährige**, St. Peter und Paul, Hauptstraße 49, Seiteneingang, Feudenheim
	11.15 Uhr (jeden 2. Sonntag im Monat): Kinderkirche, Zwölf-Apostel-Kirche, Geraer Ring 7, Vogelstang
17.1.	**10.30 Uhr: Feiern, Singen, Beten – Abenteuer mit Gottes Superstars,** St. Bruder Klaus, Goethestraße, Edingen
	11.15 Uhr (3. Sonntag im Monat): Kinderkirche in St. Bonifatius, Friedrich-Ebert-Straße, Neckarstadt
23.1.	**10–12.30 Uhr: Kinderflohmarkt in Maria Hilf**, Maria Hilf, August-Bebel-Str.49, Mannheim Lindenhof
29.1.	**14.30–18 Uhr: Tag der offenen Tür im Ursulinen Gymnasium**, A4, 4, Innenstadt
30.1.	**10 Uhr: Erstkommunionsamstag**, Maria Hilf, August-Bebel-Str.49, Lindenhof
31.1.	**11.15 Uhr: Fasnachtsfamiliengottesdienst**, Maria Hilf, August-Bebel-Str.49, Lindenhof

Sternsingen 2027

>>> Wenn die Sternsinger zum Jahresbeginn als Königinnen und Könige unterwegs sind, bringen sie den Segen in Häuser und Wohnungen, schreiben „Christus mansionem benedicat“ (Christus segne dieses Haus) an die Türen und sammeln Spenden unter dem Motto „Gutes Essen, starke Kinder – Sternsingen für gesunde Ernährung. Die Spenden unterstützen unter anderem Projekte, die Kindern in Guatemala und weltweit Zugang zu gesunder Ernährung ermöglichen und Familien dabei stärken, ihre Kinder ausgewogen zu versorgen.



Ilvesheim

In Ilvesheim proben noch am 6., 13. und 20. Dezember von 9.30 bis 11.30 Uhr in St. Peter, Ilvesheim die Sternsinger für ihren **Einsatz am 3. Januar 2027.** Informationen gibt es bei Sandra und Dominik Dieter, per E-Mail an **sternsingerilvesheim@gmx.de**. Wer erstmals einen Hausbesuch wünscht oder eine geänderte Adresse hat, meldet sich ebenfalls dort.

Käfertal-Nord und Franklin

Auch St. Laurentius sendet seine Sternsinger am 3. und 6. Januar 2027 in den Stadtteil. Anmeldungen für Hausbesuche sind ab Anfang Dezember möglich. Im Dezember findet ein gemeinsamer Probetermin statt. Wer weitere Informationen benötigt, schreibt an **sternsinger-st.laurentius@gmx.de**.

Lindenhof

Vom 6. bis 9. Januar 2027 sind die Sternsinger von St. Josef an mehreren Tagen im Einsatz.
Über **sternsinger.st.josef@gmx.de** gibt es weitere Informationen und Auskünfte zu den Hausbesuchen. Individuelle Besuchszeiten sind nicht möglich. **Am 6. Januar** beginnt der Einsatz mit einem **Aussendungsgottesdienst um 9.30 Uhr** in St. Josef, Bellenstraße 67. Anschließend sind die Gruppen unterwegs. Mittags gibt es Pizza für alle. **Am 7. und 8. Januar** stehen weitere Besuche auf dem Programm. **Am 8. Januar** können außerdem Pflegeheime und das Diako besucht werden. **Am 9. Januar** trifft sich die Sternsingerschar **um 10 Uhr** zum gemeinsamen Singen auf dem Meeräckerplatz.

>>> TERMINE STERNSINGER

in der Übersicht

3.1.	**8.30 Uhr: Sternsinger-Gottesdienst**, St. Johannes, Frobeniusstr. 32, Rheinau-Süd
5.1.	**9 Uhr: Sternsinger-Gottesdienst**, St. Antonius, Relaisstr. 141, Rheinau-Mitte
	9 Uhr: Sternsinger-Gottesdienst, St. Konrad, Im Wirbel 58, Casterfeld
6.1.	**9.30 Uhr: Sternsinger-Gottesdienst**, St. Josef, Bellenstr. 65, Lindenhof
	11.15 Uhr: Sternsinger-Gottesdienst, St. Bartholomäus, Sandhofen
	11.15 Uhr: Sternsinger-Gottesdienst, Heilig Geist, Schwetzingerstadt/Oststadt
9.1.	**11.15 Uhr: Sternsinger-Gottesdienst**, St. Bonifatius, Friedrich-Ebert-Straße 34, Neckarstadt
	10–11 Uhr: Singen auf dem Marktplatz mit den Sternsingern, Markt Meeräckerplatz, Lindenhof
17.1.	**11.15 Uhr: Sternsinger Dankgottesdienst**, Maria Hilf, August-Bebel-Straße 49, Almenhof

Blumenau

Auf der Blumenau ist eine Sternsingeraktion am 9. und 10. Januar 2027 geplant. Zur **Vorbereitung** trifft sich die Königsschar **am 10. und 17. Dezember, jeweils um 17.30 Uhr,** in der Kirche St. Michael.

Neckarstadt

In der Neckarstadt besuchen die Sternsinger am 9. und 10. Januar nachmittags die Haushalte, die sich angemeldet haben. Wer einen Besuch wünscht, kann sich bis zum 3. Januar in den Pfarrbüros oder Kirchen im Stadtteil melden oder das Onlineformular nutzen: **kath-neckarstadt.de/aktuelles/sternsinger**

Sandhofen

Auch in St. Bartholomäus, Sandhofen ist wieder eine Sternsingeraktion geplant. **Hausbesuche sind am 4. und 5. Januar 2027 vorgesehen, am 6. Januar** gestalten die Sternsinger den Gottesdienst mit. Ein erstes **Vorbereitungstreffen findet am 29. November um 15 Uhr** im Gemeindehaus St. Bartholomäus statt. Anmeldungen sind über das Pfarrbüro oder Listen in Kirche und Gemeindehaus möglich. Wer mitmachen möchte, meldet sich im Pfarrbüro oder per E-Mail an **st.bartholomaeus@kathma-nord.**

de.

Neuostheim und Neuhermsheim – St. Pius, Maria Königin und Thomasgemeinde

In Neuostheim und Neuhermsheim freuen sich St. Pius, Maria Königin und die Thomasgemeinde über Kinder und Jugendliche, die bei der Sternsingeraktion dabei sein möchten. **Die Sternsinger sind vom 3. bis 5. Januar 2027 unterwegs. Hausbesuche können bis zum 31. Dezember angemeldet werden.** Informationen und ein Anmeldeformular gibt es per E-Mail an sternsinger@stpius-mannheim.de. Alternativ ist die Anmeldung durch Einwurf im Briefkasten des Pfarrbüros, Böcklinstraße 53, Neuostheim, möglich.

Schwetzingerstadt und Oststadt

Auch in der Schwetzingerstadt und Oststadt werden Kinder und Jugendliche gesucht, die als Sternsinger mitmachen möchten. Informationen gibt es bei Barbara Boudgoust, Regina Jutz und Anna Vogt unter sternsinger1@kathma-johannes23.de.

Die Sternsinger von Heilig Geist und St. Peter sind vom 6. bis 9. Januar unterwegs. Am 6. Januar um 11.15 Uhr werden sie in Heilig Geist in einem Festgottesdienst ausgesendet. **Das Vorbereitungstreffen findet am 4. Dezember um 16.30 Uhr** im Alten Kindergarten von St. Peter statt.

Wer einen Hausbesuch wünscht, kann sich per E-Mail an sternsinger1@kathma-johannes23.de anmelden. Dabei bitte Adresse und Telefonnummer angeben; ein bevorzugter Besuchszeitraum (vormittags oder nachmittags) kann berücksichtigt werden. Auch ein schriftlicher Segensgruß ist möglich. Anmeldebögen liegen im Dezember in den Kirchen St. Peter und Heilig Geist aus. Besuchswünsche können außerdem auf einem Zettel in der Kirche hinterlassen werden.

Wallstadt

Die Segensbringer:innen der Gemeinde Christ-König haben sich bereits Mitte November erstmals getroffen und sind wie immer weit vor dem Dreikönigstag unterwegs. Der Kontakt für Hausbesuche lautet: sternsinger.christ-koenig@ssemma.de. Mehr Infos auch immer an der Christ-König-Kirche, Römerstraße 32, Wallstadt.

VORMERKEN

DANKETAG FÜR ALLE STERNSINGER:INNEN DER PFARREI ST. SEBASTIAN MANNHEIM

Zum Abschluss der Aktion sind alle Sternsingergruppen am Sonntag, 17. Januar 2027, um 11.15 Uhr nach Maria Hilf auf dem Almenhof zum Sternsinger-Dankgottesdienst plus Spiel, Spaß und Spaghetti eingeladen. Den Danketag gestalten Hennadi Shimoail, Sandra Nitsche, Arturo Avadenka-Amesquita und Manuel Gärtner. Die Gruppen werden gebeten, ihre Teilnahme frühzeitig anzumelden: www.kathma.de/sternsingerdank



>>> WÖCHENTLICHE TERMINE 26/27

in der Übersicht

sonntags	9.30 Uhr: **Kindergottesdienst in St. Peter,** parallel zum Gemeindegottesdienst, Augartenstraße, Schwetzingerstadt
montags	17.30–19 Uhr: **Pfadfinder Wölflinge (7–10 Jahre),** Jugendhaus St. Bonifatius, Neudorfstr. 17, Friedrichsfeld
	18.30–20 Uhr: **Pfadfinder Jungpfadfinder (10–13 Jahre),** Jugendhaus St. Bonifatius, Neudorfstr. 17, Friedrichsfeld
Jeden 2. Montag	10 Uhr: **Einladung zum Lauf und Schiebetreff (entfällt in den Weihnachtsferien),** Treffpunkt Spielplatz gegenüber Elemetary School, Franklin
mittwochs	18.30–19.30 Uhr: **Gruppenstunde der Ministranten Edingen,** Treffpunkt vor der Kirche St. Bruder Klaus Edingen
	17 Uhr: **Gruppenstunde der Ministranten Maria Hilf/ St. Jakobus (ab Klasse 3),** Jugendraum Maria Hilf, August-Bebel-Str. 49, Almenhof
	19–21 Uhr: **Pfadfinder Pfadis (13–15 Jahre),** Jugendhaus St. Bonifatius, Neudorfstr. 17, Friedrichsfeld
	19.30–21.30 Uhr: **Pfadfinder Rover (ab 15 Jahre),** Jugendhaus St. Bonifatius, Neudorfstr. 17, Friedrichsfeld
donnerstags	17.30 Uhr: **Gruppenstunde der Ministranten Maria Hilf/ St. Jakobus (ab Klasse 5),** Jugendraum Maria Hilf, August-Bebel-Str. 49, Almenhof
Jeden 2. Freitag	15–15.30 Uhr: **Franklin Abenteuerknirpse (entfällt in den Weihnachtsferien),** Kirchraum bei der Straßenbahnstation Franklin Schule, Thomas-Jefferson-Straße 2, Käfertal 16–17.30 Uhr: **Franklin Abenteuerknirpse 1.–4. Klasse (entfällt in den Weihnachtsferien),** Kirchraum bei der Straßenbahnstation Franklin Schule, Thomas-Jefferson-Straße 2, Käfertal

Krabbelgruppe im Mediationsraum in Maria Hilf, August-Bebel-Straße 49, Almenhof

10.30 Uhr	**Dienstags:** 1., 8., 15. und 22.12. sowie 5., 12., 19. und 26.1.
10 Uhr	**Mittwochs:** 2., 9., und 16.12. sowie 13., 20. und 27.1.
16 Uhr	**Donnerstags:** 3., 10. und 17.12. sowie 14., 21. und 28.1.

Tag der offenen Tür am Ursulinen-Gymnasium

MITMACHEN, ENTDECKEN UND UNTERRICHT KENNENLERNEN

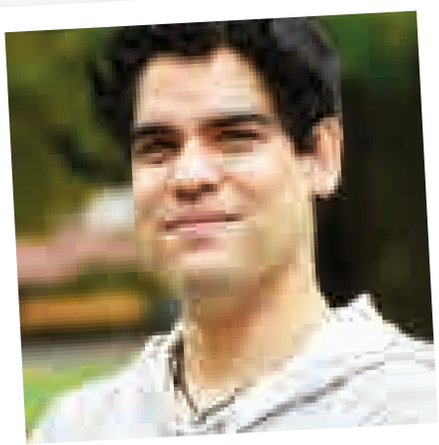
Wie sieht der Schulalltag am Ursulinen-Gymnasium Mannheim aus? Beim Tag der offenen Tür der Schule, die zur Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg gehört, können Eltern und Schüler:innen **am Freitag, 29. Januar,** Lehrer, die Schulgemeinschaft und natürlich die Schule selbst kennenlernen. **Von 14.30 bis 17 Uhr** gibt es ein Mitmachprogramm. Anschließend stehen **von 17 bis 18 Uhr** eine Informationsveranstaltung und Schnupperunterricht auf dem Programm im Ursulinen-Gymnasium, A 4, 4, Innenstadt. Informationen finden Interessierte auch auf:

>>> www.ursulien-gymnasium.de



Das KATHMA-Team Jugend: Menschen, Aufgaben, Ideen

>>> Viel Bewegung gibt es seit Start der neuen Pfarrei vor fast einem Jahr im KATHMA-Team Jugend. Aktuell besteht es aus Annika Graul, sie ist neu als Jugendreferentin dazugekommen. Neu ist auch FSJlerin Viktoria Tankulic. Die Verwaltung wuppt weiterhin Michaela Rüschen und Koordinator ist Arturo Avadenka-Amesquita. Er stellt die Aufgaben des Teams vor.



>>> Sowohl die Rahmenbedingungen für die katholische Jugendarbeit als auch auch das Team haben sich verändert. Was bedeutet das?
Das Team muss sich und seine Rollen neu finden. Ich empfinde das als Bereicherung, weil unterschiedliche Menschen unterschiedliche Kompetenzen und Perspektiven so in das TEAM JUGEND einbringen: kreative Ideen, strukturelles Denken und Erfahrungen aus verschiedenen Formen der Jugendarbeit. Je bunter ein Team ist, desto mehr Möglichkeiten entstehen, neue Wege zu denken und bestehende Konzepte weiterzuentwickeln. Natürlich ist es auch eine Herausforderung, unterschiedliche Bedürfnisse und Vorstellungen zusammenzubringen. Gleichzeitig ist es eine große Chance, die Jugendarbeit in Mannheim vielfältig zu gestalten – denn auch die Bedürfnisse der Jugendlichen verändern sich ständig.

>>> Welchen Auftrag hat das KATHMA-Team Jugend?
Aus den Beschlüssen des Pastoralplans ist die Vision eines Jugendpastoralen Zentrums entstanden. Das gilt es anzugehen. Wir haben dafür verschiedene Säulen definiert: Es soll ein spiritueller Ort, ein Safe Space, ein Ort der Vernetzung und Bildung sowie ein Ort für schulische Kooperationen und Freizeitangebote sein. Entscheidend ist, dass Jugendliche sich willkommen fühlen, sich entfalten können und den Ort selbst mit Leben füllen.

>>> Zuvor aber eine Bestandaufnahme: Welche Wege und Formate der bisherigen Jugendarbeit haben sich besonders bewährt oder nicht?
Bewährt haben sich insbesondere unsere kreativen Angebote für Firmand:innen. So hat sich unser Versöhnungsangebot als Brettspielgottesdienst längst etabliert und gehört fest zur Firmvorbereitung dazu. Dieses Jahr nahmen über 350 Jugendliche daran Teil. Auch die schulische Arbeit mit unseren Themenwochen (Mitmachstationen-Rallyes) wächst und etabliert sich. Allein im letzten Schuljahr haben wir damit über 1000 Schüler:innen erreicht. Die Begleitung und Ausbildung von Jugendgruppen und Gruppenleiter:innen sind auch wichtige Arbeitsfelder.

Anders sieht es bei den klassischen Jugendgottesdiensten "YouGo!" aus. Hier beobachten wir seit Jahren sinkende Teilnehmerzahlen. Das ist zunächst keine negative Bewertung, sondern eine Entwicklung, auf die wir reagieren müssen. Spiritualität braucht weiter Raum, aber offensichtlich neue Wege. Aktuell probieren wir beispielsweise eine Weihnachtsgeschichten-Rallye für Jugendgruppen, Besuche bei Jugendgruppen und Gottesdiensten vor Ort oder Kooperationen mit anderen religiösen Gemeinschaften. Ich glaube, die Zukunft der Jugendspiritualität besteht darin, dort zu sein, wo Jugendliche sind.

>>> Braucht es dann einen festen Standort?

Ja. Ein fester Standort ist auch ein Zeichen, dass der katholischen Kirche junge Menschen so wichtig sind, dass sie ihnen einen eigenen Standort mit Personal zur Verfügung stellt. Schon heute erleben wir, dass Jugendliche überrascht sind, wenn sie erfahren, dass es eine eigene Jugendkirche gibt. Das sollte man nicht unterschätzen.

>>> Heißt das, die Jugendkirche zieht um?

Im Pastoralplan wurde beschlossen, dass die Jugendkirche nach St. Josef auf den Lindenhof umziehen soll. Dort träumen wir von einem lebendigen jugendpastoralen Zentrum, an dem Freizeiten, spirituelle Angebote, schulische Kooperationen und Konzerte stattfinden können. Es soll ein Ort sein, an dem Jugendliche wissen, dass es offene Angebote, quasi ein "Wohnzimmer" und Menschen gibt, die ein offenes Ohr für ihre Anliegen haben.

>>> Das Angebot für Jugendliche geht auch über das unmittelbaren Pfarreigebiet hinaus, oder?

Die Jugendkirche hat sich im Bistum als ein Ort etabliert, an dem kreativ gedacht wird und gute Angebote für Jugendliche entstehen. Durch unsere Vernetzung im Jugendpastoralen Team Rhein-Neckar haben unsere Angebote längst die Grenzen Mannheims überschritten. Zu uns kommen viele Gruppen von außerhalb. Und auch wir sind mit unseren Angeboten an anderen Standorten zu Gast.

>>> Welchen Mehrwert haben solche Kooperationen?

Jugendliche öffnen sich häufig anders, wenn sie wissen, dass sie mit Menschen von außerhalb ihrer eigenen Pfarrei sprechen. Das haben wir beispielsweise bei unseren Versöhnungsabenden in Mannheim erlebt, an denen auch Firmandinnen und Firmanden aus der Pfarrei Mittlere Kurpfalz teilgenommen haben. Dabei ist mir aufgefallen, dass viele Mannheimer Jugendliche gezielt die Gespräche mit den Hauptamtlichen aus der anderen Pfarrei gesucht haben – auch zu sehr persönlichen Themen und im Rahmen von Beichtgesprächen. Das ist für die Jugendlichen ein enormer Mehrwert solcher Kooperationen.

>>> Wenn Ihr drei bis fünf Jahre nach vorne schaut: Was soll sich für junge Menschen verändert haben?

Ich wünsche mir, dass wir Jugendpastoral mit Leben, Inhalten und vor allem mit den Anliegen der Jugendlichen gefüllt haben. Er soll also ein lebendiges Jugendzentrum sein, an dem Jugendliche sich wohlfühlen und das auch über das gesamte Bistum hinausstrahlt. Auch Kolleginnen und Kollegen im pastoralen Dienst sollen wissen, dass hier ein Ort ist, um kreative pastorale Angebote neu zu denken und zu entwickeln. Das es funktioniert, werden wir daran erkennen, dass Jugendliche gerne kommen, die Arbeit mit Schulklassen wächst, Firmand:innen aus Mannheim und anderen Pfarreien unsere Angebote besuchen und immer wieder neue Veranstaltungen entstehen.

Interview: Cordula Schuhmann I Fotos: Thomas Tröster



Ja, ist denn schon wieder Ostern?

>>> FÜR DEN OSTERGARTEN WERDEN EHRENAMTLICHE MITWIRKENDE GESUCHT

In Mannheim laufen bereits die Vorbereitungen für ein Angebot in der Fastenzeit: Vom 22. Februar bis 26. März verwandelt sich die Kirche St. Nikolaus, Hansastr. 1, Neckarstadt, in den Mannheimer Ostergarten. Besucher:innen erwartet dort eine interaktive Zeitreise. Denn der Rundgang führt vom Einzug Jesu in Jerusalem über das letzte Abendmahl bis zum leeren Grab.

Sehen, hören, fühlen, staunen

Begleitet können Besucherinnen und Besucher die Stationen der Ostergeschichte mit allen Sinnen entdecken. Sehen, hören, fühlen, staunen – dazu sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Familien, Schulklassen und Gruppen gleichermaßen eingeladen. Übrigens, auch englischsprachige Führungen sind möglich. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist allerdings erforderlich.

Helfer:innen gesucht

Für den Aufbau und die Durchführung werden außerdem Menschen gesucht, die ihre Ideen und Talente einbringen möchten. Ob bei der kreativen Gestaltung, beim Empfang der Gruppen, bei der Vorbereitung des Abendmahlsaals beziehungsweise als Gästeführerin oder Gästeführer – helfende Hände sind willkommen. Ansprechpartner sind Paulina Scheffzek und Christian Möhrs.

>>> Informationen zu Führungen, Anmeldung und Mitmachmöglichkeiten gibt es auf: www.kathma-ostergarten.de

schu



"CQ CQ Jamboree, here is Delta Hotel Four Mike"

>>> Unzählige Male hallten diese Worte am 17. Oktober durch den kleinen Truppraum im Jugendhaus PWH in Neckarau. 20 Pfadfinder zwischen 10 und 16 Jahren hatten sich versammelt um am JOTA/JOTI teilzunehmen. Das "Jamboree on the Air" und "Jamboree on the Internet" findet jedes Jahr am dritten Oktoberwochenende statt und vernetzt Pfadfinder aus aller Welt. Das Event gibt es seit 1957 und die Pfadfinder Neckarau haben zum ersten Mal seit über 20 Jahren wieder mitgemacht.

Austausch im Internet ist längst nichts Besonderes mehr. Trotzdem gab es über Chat und über Videoanruf manch interessantes Gespräch darüber, was Pfadfinden in anderen Ländern bedeutet. Der viel spannendere Teil war aber das Funken – also "on the Air". Dafür wurde eine fast 20 Meter lange Antenne vom Gruppenraum bis zur St.-Jakobus-Kirche in Neckarau gespannt. Denn gefunkt wird auf Kurzwelle, und die braucht lange Drähte, um gut zu empfangen. Die Amateurfunker brachten hierzu zum Glück reichlich Profi-Equipment mit.

Dann hieß es: richtige Frequenz einstellen, hören, ob schon ein Gespräch läuft, und einen Suchruf absetzen: "CQ CQ Jamboree..." ("CQ" heißt: Hier ruft jemand alle). Dazu nutzten wir die weltweit vereinbarten Pfadfinder-Frequenzen, vor allem im 20-Meter-Band. Am Ende standen 18 Kontakte in 8 Ländern, unter anderem mit Pfadis aus Götaland (Schweden), Rotterdam (Niederlande), Oslo (Norwegen), Metz (Frankreich), Dublin (Irland), Freiburg und Bern. Gefragt wurde nach Wetter, Gruppengröße, Standort und dem, was bei den anderen gerade los war.

Zwischendurch ging es in Kleingruppen auf "Fuchsjagd", also Funkpeilen: Ein versteckter Sender piepst auf einer Frequenz, und mit einem Peiler in der Hand und dem Stöpsel im Ohr lässt sich die Richtung grob bestimmen. Alle Gruppen fanden die drei "Füchse" und freuten sich über den versteckten Schatz.Die Kinder und Jugendlichen hatten alle viel Spaß. Riesiger Dank geht an die ehemaligen Pfadfinder Frank und seine Funkerkollegen für dieses hervorragend vorbereitete Wochenende!

Cornelius Rebmann,
>>> Vorstand@pfadis-nekarau.de

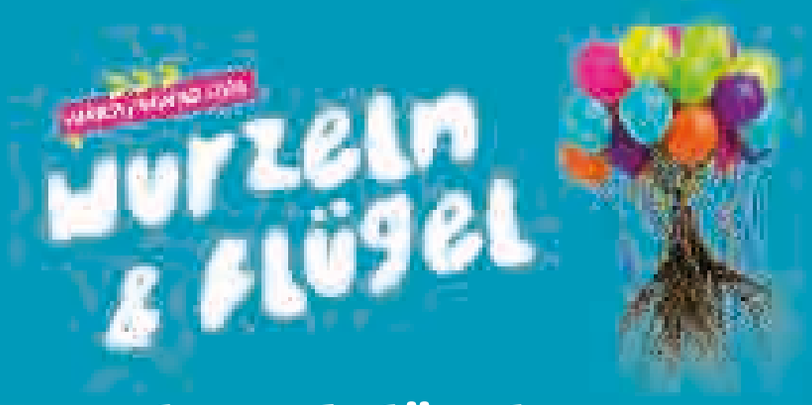
>>>

Wo sind Pfadfinder in der Pfarrei St. Sebastian unterwegs?

Die Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) ist der katholische Pfadfinderverband. In Mannheim gibt es ihn in vier Stadtteilen: Neckarau, Neckarstadt, Käfertal/Waldhof und Friedrichsfeld. Die Kinder und Jugendlichen sind in vier Altersstufen unterwegs: Wölflinge (7 bis 10 Jahre), Jungpfadfinder:innen (10 bis 13 Jahre), Pfadfinder:innen (13 bis 16 Jahre) und Rover (16 bis 20 Jahre). Neben den wöchentlichen Gruppenstunden stehen Zeltlager und viele weitere Aktionen auf dem Programm. Interessierte sind immer willkommen.

Neckarau (St. Jakobus):
>>> vorstand@pfadis-neckarau.de
Friedrichsfeld (St. Bonifatius):
>>> info@dpsg-friedrichsfeld.de
Käfertal/Waldhof (St. Lioba):
>>> pfadfinderst.lioba@web.de
Neckarstadt (St. Bernhard):
>>> pfadfindersanktbernhard@gmail.com





Wurzeln und Flügel

>>> Zwischen Hörsaal, Kapelle und Stadtgesellschaft

Ob im Gottesdienst, gemeinsames Essen, Workshop, Content-Creator-Camp, Entdeckungstour oder Einsatz für andere: Das Semesterprogramm der Katholischen Hochschulgemeinde (KHG) Mannheim schafft für Studierende und junge Erwachsene verlässliche Gelegenheiten, Gleichaltrige kennenzulernen und Gemeinschaft zu erleben– unabhängig davon, wie eng sie mit Kirche verbunden sind.

Im Chor **D'Achord** kommen beispielsweise Singbegeisterte zusammen. Bei „Draußen schmausen“ wird einmal im Monat gemeinsam zu Mittag gegessen. Zu den weiteren regelmäßigen Formaten gehören der **Gottesdienst à la KHG immer sonntags um 19 Uhr** in D6, 15 oder das Taizé-Gebet mit Stille und Musik.

Außerdem sorgt ein Besuch im **MARCHIVUM am 27. Januar** für neue Blickwinkel.

Ungewöhnliche Perspektiven und Orte stehen auch im Dezember und Januar bei „Gute N8cht Mannheim“ auf dem Programm. **Am 8. Dezember** lädt die KHG unter dem Titel „Am Feuer“ ein. **Und am 8. Januar** wird es bei „Warm durch die Nacht“ konkret sozial. Gemeinsam mit youngcaritas machen sich junge Engagierte auf den Weg durch Mannheim, um wohnungslosen Menschen warme Getränke und kleine Stärkungen zu bringen. Vor allem aber nehmen sie sich Zeit für Gespräche und Begegnungen. Die Aktion war bereits früher Teil von „Gute N8cht Mannheim“. schu

Was war der Stern von Bethlehem?

Ein Abend für junge Erwachsene und Studierende, die sich für Astronomie, Bibel und die großen Fragen rund um Weihnachten interessieren: **Am 17. Dezember** geht es ins Planetarium Mannheim, um dem Stern von Bethlehem auf den Grund zu gehen. Gab es diesen Stern tatsächlich? Könnte ein astronomisches Ereignis hinter der biblischen Erzählung stecken? Und welche Hinweise liefern die Bibel und die Aufzeichnungen chinesischer Astronomen?

Dr. Christian Theis beleuchtet im Planetarium verschiedene Erklärungsansätze aus astronomischer Perspektive. Mithilfe der Planetariumskuppel wird der Sternenhimmel anschaulich erlebbar. Im Anschluss bietet sich Gelegenheit, bei einem gemeinsamen Gespräch die Eindrücke zu vertiefen und offene Fragen weiterzudenken.

Studierende und junge Erwachsene können sich bis zum 22. November per E-Mail anmelden:
info@khg-mannheim.de
Die genauen Veranstaltungsinformationen werden nach Ablauf der Anmeldefrist verschickt. Philipp Engelhardt

>>> TERMINE DER PFADFINDER:INNEN

in der Übersicht

montags	**17.30–19 Uhr: Pfadfinder Wölflinge (7–10 Jahre),** Jugendhaus St. Bonifatius, Neudorfstr. 17, Friedrichsfeld
	18.30–20 Uhr: Pfadfinder Jungpfadfinder (10–13 Jahre), Jugendhaus St. Bonifatius, Neudorfstr. 17, Friedrichsfeld
mittwochs	**19–21 Uhr: Pfadfinder Pfadis (13–15 Jahre),** Jugendhaus St. Bonifatius, Neudorfstr. 17, Friedrichsfeld
	19.30–21.30 Uhr: Pfadfinder Rover (ab 15 Jahre), Jugendhaus St. Bonifatius, Neudorfstr. 17, Friedrichsfeld

>>> TERMINE FÜR JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

in der Übersicht

4.+ 11.+ 18.12.	**6.30 Uhr: Rorate, Early-Bird-Gottesdienste im Advent** im Kerzenschein mit feinster Musik und danach Frühstück auf die Hand**,** Jesuitenkirche, A4,3, Innenstadt
mittwochs	**18.30–19.30 Uhr: Gruppenstunde der Ministranten Edingen,** Treffpunkt vor der Kirche St. Bruder Klaus Edingen
	17 Uhr: Ministrantenstunde ab 3. Klasse, Jugendraum Maria Hilf/Sankt Jakobus, August-Bebel-Str. 49, Almenhof
	17.30 Uhr: Ministrantenstunde ab 5. Klasse, Jugendraum Maria Hilf/Sankt Jakobus, August-Bebel-Str. 49, Almenhof
freitags	**18.45 Uhr: Friday Evening for Youth – Singen, Gebet und Austausch,** Jugendgebetsgruppe von St. Bonifatius, Friedrich-Ebert-Str. 34, Neckarstadt
9.1.	**8.30 Uhr: Christbaumsammlung** der Ministranten in Edingen, Neu-Edingen, Neckarhausen

Büchermarkt lockt mit Lesestoff und Cafeteria



Beim Büchermarkt der katholischen Bücherei St. Andreas in Neckarhausen haben Besucherinnen und Besucher am 8. November 2026 jede Menge Lesestoff entdeckt. Neben Neuerscheinungen boten ein Bücher- und DVD-Flohmarkt sowie die Cafeteria Gelegenheit zum Stöbern und Verweilen. Das Büchereiteam dankte allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz. Die Ausleihe in der Bücherei, Fichtenstraße 11a, ist übrigens kostenlos.
>>> Öffnungszeiten Seite 12.
Text und Fotos: Elisabeth Kohm

<<< kfd-Frauen erkunden den Karlsruher Zoo



Einen abwechslungsreichen Tag im Zoologischen Stadtgarten Karlsruhe haben die kfd-Frauen von St. Laurentius und St. Hildegard verbracht. Bei ihrem Rundgang begegneten sie unter anderem Eisbären, Pinguinen, Giraffen, Zebras, Elefanten und Erdmännchen. Auch das Exotenhaus, der Japanische Garten und der Rosengarten standen auf dem Programm. Pausen boten Gelegenheit zum Austausch und zur Erholung.
Text: Brigitte Teschke | Foto: Brigitte Früh

Jugendgottesdienst fragt: „Macht Macht Sinn?“

Mit der Frage nach dem verantwortungsvollen Umgang mit Macht haben sich Jugendliche am 8. November beim Gottesdienst der Reihe „sonntags um sechs“ in St. Bruder Klaus Edingen beschäftigt. Ihre Gedanken und Erfahrungen hielten sie auf bunten Papierfiguren fest, die an einer Pinnwand gesammelt wurden. Ausgehend vom Evangelium (Mk 10,42–45) ging es darum, wie Macht im Alltag Gutes bewirken, aber auch missbraucht werden kann. Hilfsbereitschaft, Zivilcourage und der Einsatz gegen Ausgrenzung standen als Beispiele für verantwortungsvolles Handeln im Mittelpunkt. Im Anschluss gab es Pizza.
Text: Elisabeth Kohm | Foto: Ingrid Kranawetter



<<<



<<<

Chor Maria Hilf erlebt musikalischen Ausflug nach Mainz

Bei herrlichem Wetter hat sich der Chor Maria Hilf am 26. September auf den Weg nach Mainz gemacht. Nach einem gemeinsamen Winzerfrühstück stand eine Stadtführung auf dem Programm. Besonders beeindruckten die Chagall-Fenster in St. Stephan. Auch die Musik kam nicht zu kurz: In St. Ignaz feierte und gestaltete der Chor gemeinsam einen Gottesdienst. Der Ausflug verband Stadtgeschichte, Geselligkeit und gemeinsames Singen.
Text und Foto: Melanie Slota

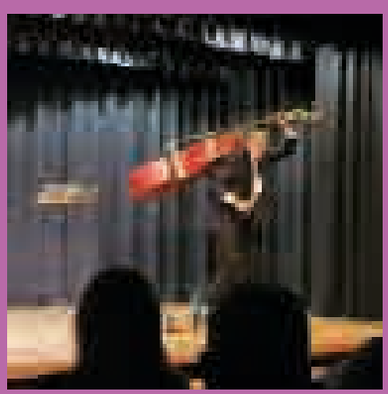
Frauenfrühstück: Vom Wunsch, echt zu sein >>>



Rund 100 Frauen haben sich beim ökumenischen Frauenfrühstück im Franziskussaal am Taunusplatz auf dem Waldhof mit der Frage nach einem authentischen Leben beschäftigt. Dr. Ana Kreuter sprach unter dem Titel „Vom Wunsch, echt zu sein – Lebenslügen, die uns prägen“ über Überzeugungen wie „Ich muss perfekt sein“ oder „Ich bin nur das wert, was ich leiste“. Anhand biblischer Geschichten zeigte sie, wie der christliche Glaube einen anderen Blick auf den eigenen Wert eröffnet: Jeder Mensch ist bedingungslos geliebt. Vormerken: Das nächste Frauenfrühstück findet am 17. April 2027 statt. Text und Foto: Beate Tilg

Alle Berichte in voller Länge finden Sie auf:

KATHMA.DE



Michael Hecht begeistert mit „Der Kontrabass“

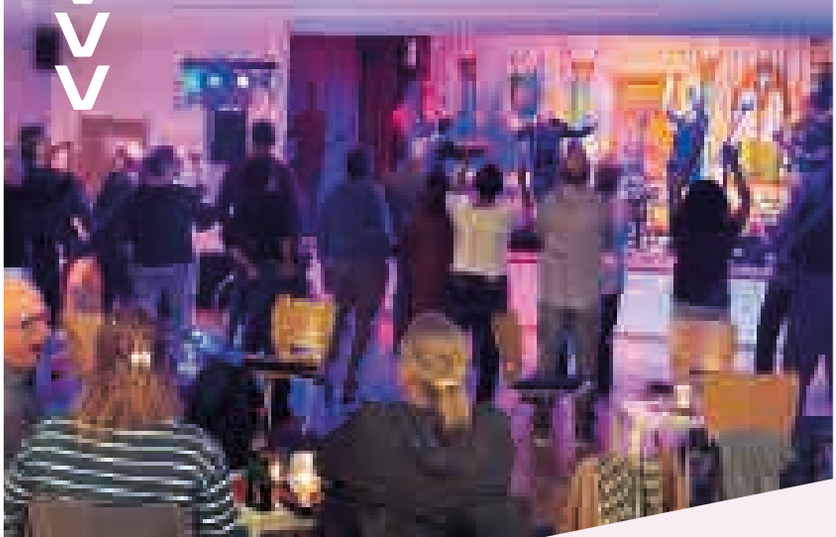
Mit seiner Darstellung in Patrick Süskinds Monolog „Der Kontrabass“ hat Michael Hecht am 25. Oktober 2026 das Publikum im Gemeindehaus St. Konrad begeistert. Mit Spielfreude, Wortwitz und ausdrucksvoller Bühnenpräsenz überzeugte er die Besucherinnen und Besucher, die ihm lang anhaltenden Applaus spendeten. Die positive Resonanz bestätigte erneut den Erfolg der Kulturangebote des KKM-Gremiums (Kunst · Kultur · Musik) im Mannheimer Süden. Ein Wiedersehen mit Michael Hecht ist bereits geplant: Dann steht seine Interpretation von Hamlet im Mittelpunkt.

Text und Foto: Uwe Stollmayer

„Pius rockt“: Jubiläum mit Livemusik gefeiert

Mit einer großen Rockparty hat die Gemeinde St. Pius in Mannheim-Neuostheim ihr 70-jähriges Bestehen gefeiert – „Pius rockte“ dabei mit der Mannheimer Band "Gnadenlos". Menschen verschiedener Generationen kamen zusammen, tanzten, tauschten Erinnerungen aus und knüpften neue Kontakte. Kürbissuppe, Cocktails und weitere Köstlichkeiten machten das Fest perfekt. Jutta Linder, Margit Friedrich und Markus Rütz hatten das organisiert, unterstützt von zahlreichen Helferinnen und Helfern. Herzlichen Dank dafür!

Text: Bernhard Hübner | Foto: Andrea Stadelhofer-Cares



KATHMAgazin ist Teamarbeit

>>> Damit das KATHMAgazin ein gemeinsames ist, braucht es Austausch, Geduld und ein gutes Miteinander.

Das bedeutet auch gute Planung und rechtzeitige Zuarbeit. Redaktionsschluss ist daher jeweils am ersten Montag des Vormonats vor Erscheinen ihrer Veranstaltungen. Den Redaktionsschluss finden Sie auf der letzten Seite (Umschlag) im Impressum.

Dafür gibt es die zentrale Redaktionsadresse:

>>> redaktion@kathma.de

>>> Bericht nicht gefunden?

Manchmal haben wir in den Ausgaben leider nicht genug Platz für alles – verloren geht aber nichts, denn auf unserer Website **www.kathma.de** haben wir ausreichend Raum und auch hier finden Sie Ihre Informationen wieder: **Termine, Berichte, Fotos,... eben all das, was Sie uns schicken – ungekürzt und in voller Länge.**



Erstkommunionkinder entdecken St. Josef

Bei einem Kennenlerntag haben Erstkommunionkinder vom Lindenhof am 24. Oktober ihre Pfarrkirche St. Josef erkundet. Bei einer Kirchentour erfuhren sie Wissenswertes über die Notkirche, den Grundstein, die Renovierung und das denkmalgeschützte Josef-Mosaik. Ein Orgel-Song-Quiz mit Organist Paul Heilmann sorgte für Begeisterung: Die Kinder erkannten sowohl traditionelle als auch moderne Lieder. Eine Andacht mit Diakon Jörg Riebold sowie die Vorstellung des Diensts als Ministrant oder Sternsinger ergänzten das Programm.

Text und Foto: Andreas Ufer

kfd St. Bartholomäus, Sandhofen, besucht Mannheimer Synagoge

Einen Einblick in das jüdische Gemeindeleben hat die Katholische Frauengemeinschaft (kfd) St. Bartholomäus bei einem Besuch der Synagoge der Jüdischen Gemeinde Mannheim erhalten. Bei einer Sonderführung mit Rita Althausen ging es um jüdische Traditionen, Bräuche und Feiertage sowie um Gemeinsamkeiten und Zusammenhänge zwischen Judentum, Christentum und Islam. Auch die Beziehungen der Jüdischen Gemeinde zur Stadtgesellschaft und ihrer multikulturellen Nachbarschaft kamen dabei zur Sprache.

Text und Foto: Isolde Katzer



Rote Bank setzt Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Mit einer dauerhaft aufgestellten roten Bank hat sich die kfd St. Aegidius Seckenheim an der diesjährigen Aktion „Rote Bank“ beteiligt. Eine Sitzbank vor dem Pfarrzentrum St. Clara auf dem Kirchplatz von St. Aegidius wurde dafür nicht nur rot getüncht, sondern auch mit dem Schriftzug „Kein Platz für Gewalt gegen Frauen“ versehen. Die rote Bank ist ein internationales Symbol gegen Gewalt an Frauen. Sie macht darauf aufmerksam, dass häusliche Gewalt Frauen ihren Platz im Leben und in der Gesellschaft nimmt. Zugleich erinnert die Aktion daran, dass in Deutschland rund jeden zweiten Tag eine Frau durch Partnerschaftsgewalt stirbt.

Text: Angelika Reinl | Foto: Helga Emmerich



Spiritueller GehDanke am Vogelstangsee

Zu einem spirituellen Spaziergang am Vogelstangsee hat die Katholische Frauengemeinschaft (kfd) der Gesamt-Pfarrei St. Sebastian eingeladen. Unter der Leitung von Karin Schmitt, geistliche Leiterin der kfd Teresa von Avila, stand der letzte „Spirituelle GehDanke“ des Jahres im Zeichen des Innehaltens und der persönlichen Kraftquellen. Ein Baum, der allein weiterwächst, wurde dabei zum Sinnbild für Abschied und Hoffnung. Bei Brot, Käse und Trauben klang der Abend mit Gesprächen unter freiem Himmel aus.Text und Foto: Heidrun Back

Kurpfälzer Sozialtage



Mit einem Gottesdienst in der Mannheimer Jesuitenkirche sind am 8. November die 12. Kurpfälzer Sozialtage eröffnet worden. Hauptzelebrant Dr. Thomas Dietrich betonte in seiner Predigt die Bedeutung von Vertrauen für ein funktionierendes Miteinander. Beim anschließenden Empfang sprach Gunther Krichbaum, Staatsminister für Europa im Auswärtigen Amt, über das Leitthema „Vertrauen in Politik und Gesellschaft als Basis für Frieden und Gerechtigkeit". Die Grußwortredner Bürgermeister Thorsten Riehle, DGB-Regionsvorsitzender Lars Treusch und Betriebsseelsorgerin Dorothee Dombrowsky würdigten die Sozialtage, die seit 26 Jahren alle zwei Jahre sozialpolitische Themen in der Metropolregion aufgreifen. Das Programm der Sozialtage umfasste weitere Veranstaltungen, unter anderem mit Landtagspräsident Dr. Thadäus König, Prof. Dr. Andrea Römmele und einen Kabarettabend mit dem Duo ONKel fiSCH. Ulf Bergemann/
schu | Foto: KAB

Malen und Trommeln gegen Gewalt an Frauen



Gut besucht war die Aktion der Langen Nacht der Kunst und Genüsse zugunsten des Mannheimer Frauenschutzhauses Heckertstift in der Gemeinde St. Antonius: Mitglieder des „Farbenkreises", eine von der Künstlerin Eleonore Köble geleiteter Gruppe, der sich einmal im Monat im Gemeindesaal zum kreativen Gestalten trifft, boten dabei 571 ihrer selbst kreierten originellen Postkarten gegen eine Spende für das Frauenhaus an. Über 500 Euro brachte die Aktion ein. Die „Trommelmädels talita kum" der kfd St. Konrad unter Leitung von Gabriela Rudolph erinnerten mit einer Trommel-Andacht zudem an die Opfer von Femizid und häuslicher Gewalt. Text / Bild: Waltraud Itschner



Caritas-Konferenz ehrt langjährig Engagierte

Drei Frauen der Caritas-Konferenz Christ-König in Wallstadt sind am 27. September im Gottesdienst mit Pfarrer Zöllner geehrt worden. Roswitha Löb und Monika Becker erhielten für jeweils 20 Jahre ehrenamtlichen Einsatz eine Auszeichnung. Irene Wagerer wurde nach 37 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit auf eigenen Wunsch verabschiedet. Als Zeichen des Dankes erhielten alle drei Frauen eine Urkunde und einen Blumenstrauß.
Text: Andrea Heckmann | Foto: Fr. Wagner



Chor St. Martin unterwegs in Eppingen

Nach Eppingen ging es im Oktober für den Chor St. Martin Mannheim. Ziel des Ausflugs war unter anderem die katholische Pfarrkirche „Zu Unserer Lieben Frau". Dort traten die Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Matthias Hartmann nämlich zunächst auf. An der Orgel begleitete Professor Stefan Göttelmann den Chor. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im „Wirtskeller St. Georg" erkundete die Gruppe bei einer Stadtführung die historische Fachwerkstadt. Ein gemeinsames Kaffeetrinken rundete den fröhlichen Chorausflug ab.
Foto: Jutta Sahner | Text: Elisabeth Kohm

Der viergesichtige Janus oder die Dimensionen des Menschen

>>> Waren Sie schon einmal in Rom? Dann ist es wahrscheinlich, dass Sie auf Ihren Wegen durch die Ewige Stadt auch an der Pons Fabricius genannten Brücke vorbeigekommen sind. Darf ich Sie einladen, in Ihrer Vorstellung erneut durch Rom zu spazieren?

Der Pons Fabricius – vom Forum Boarium ganz in der Nähe der Kirche Santa Maria in Cosmedin mit der Bocca della Verità ein kurzes Stück Wegs flussaufwärts am Lungotevere entlang gelegen – führt hinüber auf die Tiberinsel, welche in römischen Zeiten in Form eines Schiffes ummauert war. Von der Tiberinsel gelangt man erneut über eine Brücke in das alte römische Viertel Trastevere mit einer der römischen Hauptkirchen, Santa Maria in Trastevere, dem Viertel, in dem der große italienische Regisseur Federico Fellini große Teile seiner cineastischen Hommage an Rom, den ebenso monumentalen wie melancholischen Film „Roma“ gedreht hat.
Vielleicht erinnern wir uns bei diesem Gang durch Rom auch an den nach vier Seiten offenen sogenannten Janusbogen unweit Santa Maria in Cosmedin an der Grenze zu der Velabrum genannten Stelle, einer für die Ursprünge Roms geschichtsträchtigen Gegend. Ich vermute, dass Sie bei Ihrem Rombesuch auch über den Ponte Fabricio gegangen sind – hoffentlich sind Sie da geschlendert und nicht im Touristengalopp hindurchgefegt –, um schlussendlich nach Durchqueren besagter Tiberinsel vorbei am alten Klinikgebäude hinüber nach Trastevere auf den Platz vor Santa Maria in Trastevere mit seinem so stimmungsvollen Brunnen zu gelangen.

Sollten Sie diesen Weg nicht in der aufmerksamen Langsamkeit, die eine tiefere Begegnung mit diesem Rom erfordert, gegangen sein, dann müssen Sie unbedingt nach Rom zurückkehren. Es ist, als durchquere man auf diesem Weg das Herz des antiken und des frühchristlichen Roms. Man taucht – vielleicht kommend von den tosenden Zentren um das Kolosseum, die spanische Treppe oder die Piazza Navona – ein in ein stilleres, typisch gebliebenes Rom. So nimmt es nicht Wunders, dass Werner Bergengruen in seinem „Römischen Erinnerungsbuch“, dessen Lektüre ich, um Rom mit dem Herzen zu sehen, empfehle, diesen Weg als besonders erlebenswert empfindet. Und Marco Lodoli, der ein wunderbares kleines Büchlein als Vademecum für den Rombesucher mit dem Titel „Inseln in Rom“ verfasst hat, empfiehlt auf diesem Spazierweg immer wieder innezuhalten und durchatmend sich von der Magie des Ortes gefangen nehmen zu lassen. Für mich ist dieser Weg ein unverzichtbarer Bestandteil jedes Rombesuchs.



Ich bin mir nicht sicher, ob Sie beim Betreten des Ponte Fabricio jene seltsamen Skulpturen mit ihren vier Köpfen, angebracht an den Balustraden der Brücke, wahrgenommen haben. Man geht, die Augen bereits auf die andere Seite der Brücke gerichtet, oft achtlos daran vorbei. Wir könnten jetzt ein archäologisches oder kunstgeschichtliches Seminar darüber abhalten, um diese Skulpturen mit ihren vier Gesichtern, die so seltsam anmuten, richtig einzuordnen. Sie scheinen wohl erst in nachrömischer Zeit dort angebracht worden zu sein, haben dann über eine gewisse Zeit der Brücke den Namen „Ponte dei Quattro Capi“ eingebracht. Vielleicht abgeleitet vom nahe gelegenen Janusbogen, vielleicht tatsächlich mit dieser Widmung ursprünglich geschaffen, sind die hermenartigen Skulpturen über die Jahrhunderte bis heute bekannt unter dem Namen „Janus Quadrifrons“, dem viergesichtigen Janus.
Und wie es mit besonderen Kunstwerken so ist, – eigentlich ist dies das schönste Lob, das ein Kunstwerk bekommen kann – sind schon ungezählte Menschen über sie ins Nachdenken gekommen. Irgendwie – Sie werden es ahnen – hat dieser Janus quadrifrons sehr viel mit dem Jahresswechsel zu tun, an dem wir das alte Jahr zurücklassen, um ein neues zu beginnen.

Der Silvestertag ist für mich schwer, mit einem Begriff der Zeit zu umschreiben. Das, was wir in diesem Moment erleben, ist ja kein fest zu definierender Zeitpunkt, sondern ein seltsam schwebender Augenblick zwischen Gestern und Morgen.

Den Gott Janus, den Namensgeber unseres Monats Januar, kennen wir alle dargestellt als den Gott mit den zwei Gesichtern. Mit dem einen blickt er zurück in die Vergangenheit, mit dem anderen schaut er nach vorn in die Zukunft.Jede und jeder von uns wird ihren, wird seinen ganz eigenen Blick auf das vergangene Jahr haben. Da sind frohe und jubelnde Erinnerungen dabei, Momente des Glücks und des Schmerzes, der Trauer über den Verlust eines geliebten Menschen, Momente des Erfolgs, der Freundschaft, der Gemeinschaft, Augenblicke, die uns weitergebracht haben, aber es sind auch Erinnerungen an Enttäuschungen, an Streit und an Missverstandensein dabei. All das schaut der innere Janus in uns.



Sein Blick zurück erfasst, woher wir kommen, was wir erlebt haben. Dieser Blick bedarf ebenso wie der Blick nach vorne der Sorgfalt und ist NOT-wendig, denn er schaut auf unsere je eigene Geschichte in ihren Höhen und Tiefen, auf den Schatz unserer ganz persönlichen Erfahrungen. Kein Algorithmus dieser Welt kann uns diese unsere ureigene Erfahrung in ihrer Einzigartigkeit nehmen oder kopieren. Vergessen wir in dieser Betrachtungsweise nicht die Dankbarkeit für das, was uns an Gutem mitgegeben wurde, und lernen wir, unsere Geschichte zu lesen!

Dieser innere Janus schaut auch nach vorne: Er hat eine Vorstellung von Zukunft, er zeichnet uns Träume und Wünsche, manche schon klar definiert, manche noch unscharf. Geben wir diesem inneren Janus Zeit, seinen Blick zu schärfen. Er muss nicht immer alles gleich und von Anfang an, perfekt und optimiert, vor unser inneres Auge stellen. Lassen wir ihm und damit uns Zeit. Es darf sich auch etwas erst einmal entwickeln und sich nach und nach als gangbaren Weg in die Zukunft herausstellen. Geduld, Gelassenheit und Vertrauen sind diesem Blick eigen. Der Blick nach vorne, er mag für eine „offene Zukunftsorientiertheit" stehen, gerade weil wir das, was da kommen mag, nicht wirklich erahnen können und es nicht immer nach unserem Plan verlaufen wird. Öffnen wir der Überraschung in uns gastfreundlich einen Raum!

Ich finde, beide Blickrichtungen gehören zusammen. Der Blick nur nach vorne droht beliebig und ziellos zu werden, er hat keinen verwurzelnden Anker. So kann Zukunft sogar verspielt werden. Wer aber nur zurückschaut, hört auf, das Leben weiterzuleben, verharrt an einem Punkt. Beide Blicke – der nach vorne und der zurück – bedingen sich gegenseitig und bekommen erst so ihre Ausrichtung.

So kennen wir diesen Janus bifrons, den Zweigesichtigen. Jetzt wollen wir in Gedanken aber noch einmal an jenem Janus quadrifrons vorbeispazieren. Wir schauen zweimal hin, weil wir unseren Augen nicht glauben wollen. Als vertrautes Bild haben wir Ianus als den Zweigesichtigen im Kopf: Doch ein vierköpfiges Bildwerk ist zu sehen, das eben nicht nur vor- und zurückschaut, sondern ebenso nach links und rechts. Gut! Nach vorne zu schauen, zurückzuschauen, das kennen wir, das tun wir jedes Jahr an Silvester. Aber zur Seite schauen, was sollen wir denn da sehen? Was soll da unser innerer Janus, nun auf einmal viergesichtig geworden, wahrnehmen?

Diesen Blick zur Seite bezeichne ich als den Blick der Begleitung und der Gemeinschaft, in dem eine wertende Rückschau auf die Vergangenheit oder eine die Zukunft verengende Zielorientiertheit eben keine Rolle spielen. Es ist der Blick, der darauf gerichtet ist wahrzunehmen, dass da immer einige sind, die mit uns unterwegs sind. Vielleicht haben wir sie noch gar nicht bemerkt. „You'll never walk alone" lautet der Refrain eines bekannten Stadionliedes. So mögen wir auf der linken Seite alle Menschen sehen, die mit uns gehen, die uns begleiten und unterstützen, die uns Mut zusprechen, uns einen guten Rat geben und uns in den Arm nehmen. Wir empfangen von ihnen unheimlich viel. Zu empfangen, sich beschenken zu lassen muss manchmal erst erlernt oder wiederentdeckt werden, obwohl es doch immer gegenwärtig ist.

Auf der rechten Seite sind die Weggefährten und -gefährtinnen zu erkennen, denen wir selbst helfen können, die wir stützen können, denen wir etwas zu geben haben, deren Mut und Zuversicht wir wachsen lassen, deren Freude, aber auch deren Trauer wir teilend mittragen. Wir geben hier etwas hinein, ohne eine Gegenleistung zu erwarten. Was für ein Moment der Freiheit!

Da wir es in unserer effektivitätsverliebten Zeit gewohnt sind, immer nach vorne auf die Erreichbarkeit unserer Ziele zu schauen, fällt es manchmal schwer, unserem inneren Janus diesen Blick nach links und rechts zu gestatten. Aber dieser Blick ist „menschwürdig", denn als Mensch sind wir ein „ens sociale", ein Gemeinschaftswesen, das von seiner Existenz her in eine begleitende und stützende Umgebung eingebettet ist; es ist ein Blick, der uns aber auch aufruft, den anderen zu sehen. Wir alle tragen den Janus quadrifrons in uns. Auch diese beiden Blickrichtungen – die nach links und die nach rechts – bedingen sich gegenseitig. Gemeinsam bilden sie die Dimension der Menschlichkeit.

Mein Neujahrswunsch für uns wäre, dass wir die vier Blickrichtungen des Ianus quadrifrons als Dimensionen unseres Lebens erkennen. Alle Vier gehören, damit sie ihre Aufgabe in toto erfüllen, zusammen; zusammen erst ergeben sie ein Ganzes, unser Ganzes. Lassen wir uns nie auf eine Reduktion dieser Dimensionen ein: Es wäre eine Reduktion des Menschlichen, ein Vergehen an der magnifica humanitas.

Vielleicht, wenn Sie einmal wieder in Rom sein sollten und den Weg über den Pons Fabricius und die Tiberbrücke nach Trastevere nehmen, erinnern Sie sich an den Janus quadrifrons. Halten Sie einen Moment inne und lassen – angeregt durch die beschriebene Skulptur am Weg – Ihren „inneren Janus" nach vorne und nach hinten, aber auch nach links und rechts schauen. Wenn Sie dann Ihren Weg fortsetzen und in die von bernsteinfarbenem Licht durchflutete Kirche Santa Maria in Trastevere eintreten, spüren Sie vielleicht, dass es noch eine weitere Dimension des Menschlichen gibt, die uns vertrauensvoll nach oben schauen lässt, zu Gott.

Dr. Michael Alperowitz

Katholische
Kirchengemeinde
Mannheim
Pfarrei St. Sebastian

Adressen unserer Außenstellen

>>> MANNHEIM NECKARAU
St. Jakobus

Rheingoldstraße 3, 68199 Mannheim
Tel. 0621 / 30085 600 | gemeinde@kath-ma-suedwest.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9.00–12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag: 14.00–17.00 Uhr

>>> MANNHEIM INNENSTADT
Pfarrbüro Jesuitenkirche

A4, 2, 68159 Mannheim
Tel. 0621 / 30085 900 | zentralbuero@kathma-johannes23.de

Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch: 9.00–12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 14.00–16.00 Uhr

>>> MANNHEIM RHEINAU
St. Antonius

Rheinauer Ring 262, 68219 Mannheim
Tel. 0621 / 30085 410 | gemeinde@kath-ma-sued.de

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 9.00–11.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 15.00–17.30 Uhr

>>> MANNHEIM FEUDENHEIM
St. Peter und Paul

Hauptstraße 49, 68259 Mannheim
Tel. 0621 / 30085 300 | St.Peter-Paul@ssemma.de

Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag: 9.30–11.30 Uhr
Dienstag: 16.00–18.00 Uhr

>>> MANNHEIM NECKARSTADT
St. Bonifatius

Friedrich-Ebert-Str. 34, 68167 Mannheim
Tel. 0621/30085-204 | Gemeinde@kath-ma-neckarstadt.de

Öffnungszeiten:
Montag: 9–12.30 Uhr und 14.30–17.30 Uhr
Dienstag: 12–16 Uhr
Donnerstag: 13–15 Uhr

>>> MANNHEIM WALDHOF
St. Franziskus

Speckweg 1, 68305 Mannheim
Tel. 0621 / 30085 701 | St.Franziskus@kathma-nord.de

Öffnungszeiten:
Montag: 8.00–14.00 Uhr
Dienstag: 9.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00–12.00 Uhr
Freitag: 8.00–13.00 Uhr

>>> MANNHEIM SECKENHEIM
St. Aegidius

Seckenheimer Hauptstraße 78, 68239 Mannheim
Tel. 0621 / 30085 504 | info@st.martin-ma.de

Öffnungszeiten:
Dienstag: 9.00–12.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 9.00–11.00 Uhr
Donnerstag: 14.00–17.00 Uhr

Bankverbindung für Spenden

>>> RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE MANNHEIM

Sparkasse Rhein Neckar Nord
IBAN: DE68 6705 0505 0030 2012 80
BIC: MANSDE66

>>> Impressum

KATHMAgazin, das offizielle Veröffentlichungsorgan der Katholischen Kirchengemeinde Mannheim Pfarrei St. Sebastian

Herausgeber: Röm.-Kath.Kirchengemeinde Mannheim K.d.Ö.R.
Körperschaft des öffentlichen Rechts (K.d.ö.R),
Pressestelle, A4,2 68159 Mannheim

Redaktion: Cordula Schuhmann,
Tel. 0621/300 85 102 | presse@kathma.de

Redaktionsteam: Lukas Glocker, Sandra Sprenger, Petra Hainke, Martina Hasel, Vera Rupp, Marija Miskovic, Beatrice Wägele, Anne Miranda-Poen, Ilona Häring

Redaktionsschluss: 4. Januar 2027 für die Ausgabe Februar 02/2027

Autor:innen: Adrian Slota, Lukas Glocker, Julia Koch, Dr. Felix Ehrenfred, Paulina Scheffzek, Rainer und Susanne Pfenning, Bücherei St. Bruder Klaus,Elisabeth Kohm, Brigitte Teschke, Melanie Slota, Beate Tilg, Uwe Stollmayer, Bernhard Hübner, Andreas Ufer, Isolde Katzer, Angelika Reinl, Heidrun Back, Ulf Bergemann, Andrea Heckmann, Adveniat, Marliese Schumacher, SoloNetz, Corinna Hess, Aileen Kunkel, Veronique und Colette Mrongowius, Andrea Stadelhofer-Cares, Michaela Sobau-Keller, Bettina Krauß und Silke Ostermeier, Juliane Lauer, Hans-Peter Schnitzer, Kirsten Jeske, Claudia Dohr, Bruder Markus Steinberger ofm, Barbara Wöppel und Justine Banski, Gemeindeteam Sandhofen, Dr. Michael Cramer, Esther Ziegler, Das Neue Posauenquartett, Traudel Schmitt, Malwine Frey, Waltraud Itschner, Cordula Beutner, Monika Spies, Gisela Warzok, Edith Friske, Hildegard Balbach, Gudrun Schächer, Monika Metzmeier, Thomas Eisermann, Laura Dietenhöfer, Annette Hübner, Cornelius Rebmann, Philipp Engelhardt , Dr. Michael Alperowitz, Werner Holter SJ, Cordula Schuhmann (schu)

Satz und Layout: Marketing Management Mannheim GmbH, mm-mannheim.de

Verlag und Druck: Bachmann & Wenzel, Offsetdruck GmbH,
Koellestraße 30a, 76189 Karlsruhe

Bildnachweise: DKS Aktionslogo (S.2, 60), Andreas Henn (S.36), Frank Vincentz, eldonisto Eugenio Hansen, OFS, CC BY-SA 4.0 via Wikimedia Commons, Calw, Marktplatz, 30Hermann-Hesse-Museum (S.45), Thomas Tröster (S.62), schu |
magnific.com: Rawpixel.com (S.2, 12, 42), teksomo (S.2), magnific (S.4, 5, 10, 33, 34, 39, 40, 55, 56), jannoon, Mateus Andre (S.5), pvproductions (S.13), Muhammad Abdullah (S.36), upklyak (S.63, 64) |
unsplash.com: Stephanie Monfette (S.11); Hanna Lazar (S.30), pandav tank (S.30), Juliette Jardin (S.31, 46), Jakob Owens (S.31), Juliana Malta (S.35), Ben White (S.40), Emmanual Jose (S.41), Adam Hlasnv (S.42), Priscilla du Preez (S.42), Europeana (S.43), Debbie Hudson (S.49), Olga Thelavant (S.51, 54, 58, 59, 60, 61), Raelle Cameron (S.51), sixteen miles (S.52), Stefanie Jockschat (S.52), centre for ageing better (S.53), Donna Spearman (S.58), Mourad Saadi (S.59) |
stock.adobe.com: Igor (Titelbild), Kzenon (S.3, 56), fotoinfot (S.45), Grebcha (S.46), Igor Yaruta (S.47), LevT (S.70), Frankix (S.71)